

POS-MAIL

September 2010

ISSN 1615 - 0635 • 5,- €

11. Jahrgang • 51612



INFORMATIONEN FÜR HIGH-TECH-MARKETING

<http://www.pos-mail.de>



HDLuxe.

Der neue Loewe Individual. Erleben Sie die Loewe Produkt-Highlights auf der IFA 2010 in Berlin. Halle 6.2 / Stand 201.

LOEWE.

Panasonic: Ideen für die IFA

Die Welt der dritten Dimension

3D FULL HD



Mit einem klaren Bekenntnis zum Entertainment in der dritten Dimension stellt Panasonic auf der IFA die Weichen für den 3D-Massenmarkt. „Wir zeigen auf unserem Stand die gesamte Bandbreite der faszinierenden Einsatzmöglichkeiten dieser revolutionären Technik, von der Aufnahme bis zur Wie-

dergabe“, erklärte Michael Langbehn, Manager PR, CSR, Trade Marketing Communication Panasonic Deutschland. „Von Camcordern über Blu-ray-Player bis zum Fernseher und zu kompletten Blu-ray Heimkino-Systemen zeigt Panasonic neue Produkte entlang der gesamten 3D-Signalkette.“

Neben neuen 3D-Fernsehern der VT20-Serie, deren 50-Zoll-Modell soeben mit dem EISA Award ausgezeichnet wurde, kommt mit dem multimedialen Alleskönner GT20 jetzt auch ein Einstiegsmodell mit 42" (106 cm) Bildschirmdiagonale auf den Markt. Ein

besonderer Blickfang ist zudem das mit 152" (385 cm) Bildschirmdiagonale größte Full-HD Plasma-Display der Welt. Mit neuen Blu-ray-Systemen und Soundbars für das Heimkino, 3D-Zubehör für die Systemkameras des Lumix G-Systems und dem

ersten 3D-Camcorder der Consumer-Klasse wird das Panasonic Portfolio für die dritte Dimension komplett.

Auch um Content brauchen sich die Endkunden keine Sorgen zu machen, denn bis Weihnachten sollen um die 30 3D-Blockbuster

in den Handel kommen, begleitet von einem Vielfachen an Spielen. „Zudem werden überall auf der Welt Sport-Großereignisse in 3D aufgenommen“, betont Ralf Hansen, Leiter Kommunikation/CE Planning der Panasonic Deutschland GmbH. „Mit der von uns jetzt

3D on the Go!



Für Gamer und Filmfans: der neue Cinemizer

ZEISS We make it visible.

Besuchen Sie uns auf der IFA Berlin • Halle 15.1, Stand 223

Metz – immer erstklassig.



photokina NEUHEIT

Besuchen Sie uns auf der photokina 2010 in Köln Halle 4.2, Stand E9

Technische Perfektion • Sicher in die Zukunft • Bedienfreundlichkeit • Ausgezeichnete Qualität • Bequemer Service

IFAntastisch!

Die Branche trifft sich in Berlin



Jens Heithecker
Direktor IFA

Wir haben viele gute Gründe, 2010 ordentlich zu feiern! Es ist unser 50. Jubiläum, wir können auf eine einmalige Geschichte zurückblicken und sind 2010 sogar auf Wachstumskurs!

Die IFA bringt als weltweit bedeutendste Order- und Publikumsshow die global führenden Marken der Consumer Electronics und Elektrohausgeräte zusammen. Der europäische und internationale Handel kommt zur IFA, um sich ganz gezielt auf das Weihnachts- und Neujahrgeschäft vorzubereiten. Und damit war die IFA auch im Krisenjahr 2009 höchst erfolgreich.

Darauf baut auch unser starkes Wachstum in 2010 auf. Die anhaltend starke Nachfrage in allen Ausstellungsbereichen sorgt dafür, dass die IFA dieses Jahr ausgebucht ist. Nirgendwo in der Welt kommen mehr Menschen der Branche zusammen.

Die IFA profitiert von der Innovationskraft der Industrie, die so viele Neuheiten wie nie zuvor bereithält. Aussteller profitieren jedes Jahr von mehr internationalen Fachbesuchern und einem globalen Medieninteresse. Der Hersteller erhält eine Handelsabdeckung, die er sonst nirgendwo auf der Welt findet. Die Medien profitieren davon, dass es keine andere Messe gibt, die mehr Produktpremieren zeigt als die IFA. So einfach kann es sein.

Ich freue mich sehr auf Sie und auf die 50. IFA in Berlin!

Ihr

Jens Heithecker

geschaffenen Möglichkeit, 3D-Film- und Fotomaterial selbst zu produzieren, hat der Zug der 3D Inhalte volle Fahrt aufgenommen. Mit Panasonic kann der Konsument sicher sein, ein Erste-Klasse-Ticket für die Zukunft des Home Entertainments zu lösen.“

Der Größte

Mit dem spektakulären Full-HD 3D Plasma-Display mit einer Bildschirmdiagonalen von 152“ (385 cm) zeigt Panasonic auf der IFA erstmalig auf deutschem Boden das größte 3D-Display der Welt. Es ist 1,80 m hoch, so dass darauf Menschen in voller Lebensgröße dreidimensional dargestellt werden können.

Das Panel hat es in sich: Mit 4.096 x 2.160 Bildpunkten bietet es die doppelte Full-HD-Auflösung mit einer sagenhaften Zahl von 8,84 Millionen Pixeln. Ein hervorragender Kontrastwert von 5.000.000:1 und 30-Bit-Farbsteuerung sorgen für beeindruckende 3D-Erlebnisse. Obwohl der Preis noch nicht bekannt ist und sicher die Di-

keit zu erhöhen. Auch in der Unterhaltungsindustrie gibt es Interessenten, denn der 3D-Jumbo kann Gamern eine einzigartig realistische und intensive Spielerfahrung verschaffen.

Die Referenzklasse

Der soeben verliehene EISA Award für das 50“-Modell der NeoPDP VT20-Serie von 3D-TVs beweist, dass Panasonic mit dieser Referenzklasse eine der erfolgreichsten Produkteinführungen der letzten Jahre geglückt ist. Tester rund um die Welt heben die exzellente Bildqualität und hervorragende Ausstattung der Geräte hervor. Die Verkaufszahlen des 50“- und des 65“-Modells übertreffen bereits jetzt alle Erwartungen. Mit den neuen VT20-Modellen mit Bildschirmdiagonalen von 42“ (106 cm) und 46“ (116 cm) will Panasonic rechtzeitig zu Weihnachten die Nachfrage weiter ankurbeln.

Gerade für die Darstellung von Full-HD-Bildern in 3D bietet die Panasonic-typische Plasma-Technologie besondere Vorteile, da

Der für die NeoPDP-Technik typische hohe Kontrast mit exakter Farbtrennung trägt zu den spektakulären Bildergebnissen bei und macht, das darf nicht vergessen werden, auch bei 2D eine außerordentlich gute Figur, die ihre Stärken auch bei besonders schnellen Bewegungen zeigt. Denn die 600 Hz sfd Intelligent Frame Creation Pro-Technologie sorgt bei rasanter Action für jederzeit scharfe Bilder und exakte Konturen ohne Nachleuchten. Die neuen VT20 NeoPDP-Modelle sind mit ihrem integrierten HD-Multituner für DVB-S, DVB-C und DVB-T gerüstet, ohne dass eine externe Box für den HDTV-Empfang benötigt wird. Zudem ermöglicht die CI Plus-Schnittstelle, die auch mit dem HDTV-Programmpaket HD+ kompatibel ist, den Empfang von Pay TV-Programmen. Dank DLNA-Technik können die Geräte auch auf Netzwerke zugreifen, die auf Computern gespeichert sind. Mit Viera CAST kann der Nutzer auch ohne PC bequem vom Sofa aus ausgewählte Online-Inhalte abrufen. Die Verbindung zum Internet oder Hausnetzwerk, über das auch die Festplatten-Inhalte eines neuen Panasonic Blu-ray-Recorders mit DIGA Home Server-Funktion eingespielt werden können, erfolgt mit einer Ethernet-Verbindung oder alternativ kabellos über den mitgelieferten Wireless-LAN USB-Adapter. Umfangreiche Anschlussmöglichkeiten, darun-



Mit den neuen VT20-Modellen mit Bildschirmdiagonalen von 42“ (106 cm) und 46“ (116 cm) stellt Panasonic rechtzeitig zu Weihnachten Geräte dieser Referenzklasse in populären Bildschirmgrößen vor.



Mit dem 3D-Einstiegsmodell TX-P42GT20 eröffnet Panasonic rechtzeitig zum Weihnachtsgeschäft den Massenmarkt für seine Plasma Full HD 3D-Technologie.

mensionen normaler Geldbörsen sprengen wird, weisen bereits eingegangene Anfragen bei Panasonic darauf hin, dass hier ein echtes Marktbedürfnis entdeckt wurde. Neben einem exklusiven Kreis von Home Cinema Enthusiasten sieht Panasonic für den Riesenbildschirm vielfältige Einsatzmöglichkeiten bei der 3D-Filmproduktion in Showrooms großer Autohersteller und Immobilienentwickler oder auch bei Designfirmen, wo lebensgroße 3D-Simulationen dabei helfen können, die Fertigungsgenauig-

wegen der schnellen Reaktionszeit der Zellen sowie der speziellen Signalverarbeitung störende Einflüsse wie Doppelbilder oder verschwommene Konturen deutlich reduziert werden. Erreicht wird das unter anderem mit der „Cross Talk Reduction“-Technologie, die die Länge bzw. Kürze der Lumineszenz-Phasen exakt steuert und ein Nachglühen unterdrückt. Das Resultat ist ein perfekter Wechsel zwischen den Bildsignalen für das linke und rechte Auge ohne Geisterbilder und andere Beeinträchtigungen.

ter vier HDMI-Buchsen, SD-Karteneingang für alle gängigen Formate sowie zwei USB-Anschlüsse mit USB HDD Recording-Funktion runden die Ausstattung ab. Das Viera NeoPDP TV TX-P46VT20E (46“) ist ab September zum UVP von 2.199 Euro verfügbar; das 42“-Gerät TX-P42VT20E kommt zum selben Zeitpunkt für 1.999 Euro (UVP) auf den Markt.

Für Einsteiger

Mit dem brandneu zur IFA vorgestellten 3D-Einstiegsmodell



Für den günstigen 3D-Start stellt Panasonic mit dem DMP-BDT100 einen neuen Full-HD 3D-Blu-ray-Player mit hervorragendem Preis-/Leistungsverhältnis vor.

TX-P42GT20 eröffnet Panasonic rechtzeitig zum Weihnachtsgeschäft den Massenmarkt für seine Plasma Full-HD 3D-Technologie. „Die aktuellen Verkaufszahlen unserer 3D-Fernseher haben alle Erwartungen übertroffen“, betont Armando Romagnolo, General Manager Head of Product Marketing TV, Home AV & Training CE bei Panasonic Deutschland. „Mit dem 42GT20 haben wir das perfekte Produkt zur richtigen Zeit, um im Weihnachtsgeschäft für 3D die nächste Stufe zu zünden.“ Damit unterstreicht Panasonic die Ankündigung, bereits in zwei Jahren 50 Prozent seiner großformatigen Flachbildfernseher mit integrierter 3D-Funktionalität auszustatten. Ebenso wie bei den aktuellen Top-Modellen der VT20-Serie kommt beim 42-GT20 ein NeoPDP Full-HD Plasma Panel zum Einsatz. Zu seiner Ausstattung gehören der Panasonic High Contrast Filter für beste Kontraste bei je-

Zum Ausstattungsumfang gehören zudem Viera CAST, DNLA, ein PC-Eingang, ein SD-Karteneinschub, zwei USB-Anschlüsse und HDMI-Schnittstellen. Dem Schutz der Umwelt dienen der integrierte Eco Mode, Eco Link, ein bleifreies Panel und die Langlebigkeit von bis zu 100.000 Betriebsstunden. Der Viera TX-P42GT20 kommt im September zum Preis von 1.599 Euro (UVP) in den Handel.

Blu-ray für Einstieg und Aufstieg

Wer dreidimensionale Fernsehbilder genießen will, kommt zur Zeit um die Anschaffung eines 3D-Blu-ray-Players nicht herum. Für den günstigen 3D-Start stellt Panasonic mit dem DMP-BDT100 einen neuen Full-HD 3D-Blu-ray/DVD/CD-Player mit hervorragendem Preis-/Leistungsverhältnis vor. Der eingebaute, neu entwickelte UniPhier Prozessor ermöglicht mit seiner hohen Rechenleistung die Wiedergabe von dreidimensionalen Bildern mit

voll ausnutzen. Der integrierte Sound-Decoder für Dolby Digital Plus, Dolby True HD und DTS HD sorgt für eine überzeugende Klangkulisse. Das Gerät ist ab September zum UVP von 299 Euro erhältlich. Für Aufsteiger ins Heimkino-Segment bringt Panasonic zur IFA mit der SC-BTT755 und SC-BTT350 zwei neue Blu-ray-Anlagen, die einen Full-HD 3D-Blu-ray-Player mit einem 5.1 Lautsprecher-Set kombinieren. Beide Systeme bieten einen iPod/iPhone-Direktanschluss, umfassende Vernetzung mit SD-XC-Kartenslot, USB-Eingang, DLNA, Viera Cast und BD-Live sowie volle HD-Auflösung von 1.920 x 1.080 Bildpunkten. Die BTT755 bietet raumfüllenden Surround-Sound mit vier schlanken Säulenlautsprechern, einem Center-Speaker sowie Kelton-Subwoofer. Durch ihre spezielle Bauform verhindern die PureDirectSound-Speaker unerwünschte Reflexionen sowie Interferenzen und gewährleisten so klaren, direkten Klang mit einem beson-

Das neue „All-in-One“ Home Cinema System SC-BFT800 besteht aus dem ersten 7.1 Soundbar mit eingebautem Full-HD 3D-Blu-ray-Player.



der Lichtsituation, die 600 Hertz Subfield Drive Intelligent Frame Creation Pro-Technologie für flüssige Bilder bei schnellen Sport- und Action-Szenen und V-real PRO 5 3D-Signalverarbeitung für schnelle Reaktionszeiten. Der eingebaute HD-Multituner für DVB-S, DVB-C und DVB-T unterstützt HD+ und CI Plus und ermöglicht so den Empfang von HDTV-Programmen ohne externen Digitalreceiver.

voller HD-Auflösung und natürlich die beeindruckende Darstellung von zweidimensionalen Filmen. Ein SD-XC-Karteneingang und ein USB-Anschluss, DLNA, WiFi-ready (optionaler Adapter), Viera CAST und Viera Link sorgen für gute Netzwerkfähigkeit. Dank PHL Reference Chroma Prozessor Plus sowie optimierter P4HD-Bildtechnologie können die Nutzer des neuen BDT100 die Qualität ihrer Viera NeoPDP-TVs

ders großen Hörfeld. Gegenüber den Vorgängermodellen wurde die Bambus-Membran nochmals verbessert und sorgt mit hoher Reaktionsgeschwindigkeit für präzisen Klang und beste Sprachverständlichkeit. Mit Hilfe des optional erhältlichen Wireless-Surround-Sets SH-FX71 können die Musiksignale zu den rückwärtigen Lautsprechern kabellos übertragen werden. Das vereinfacht die Aufstellung im Wohnraum. Bei

PoS-MAIL – offizieller Partner von PluralMedia PluralMedia – Die Spezialisten kommen!

Bereits im September 2010 beginnt mit „Netzwerke & Systeme“ das erste Modul der Qualifizierung zum PluralMedia Spezialisten.

Pünktlich zur IFA 2010 bietet die InfoTip Academy die ersten Spezialisten-Qualifizierungen an. Die InfoTip Academy, der Ausbildungsbereich der InfoTip Service GmbH, startet diese Qualifizierung als offene Seminare. Das heißt: Jeder kann sich anmelden, unabhängig von Kooperationszugehörigkeit oder Branche.

„Aufgrund der hohen Nachfrage haben wir beschlossen, die ersten Module der Spezialisten-Qualifizierung noch in diesem Jahr zu starten“, so Dr. Ralph Metternich, Kommunikation PluralMedia.

Viele der bereits zertifizierten PluralMedia Berater wünschen sich eine Weiterqualifizierung zum PluralMedia Spezialisten. Aber auch viele Techniker und Servicekräfte, die besonderen Wert auf die Tiefe und das Niveau der technischen Inhalte legen, wollen sofort in die Spezialistenqualifizierung einsteigen.

Dr. Metternich: „Wird der PluralMedia Berater erfolgreich im Verkauf eingesetzt, so kann dieser nicht nur mehrere Endgeräte im Beratungsgespräch mit dem Kunden vermitteln, sondern der Kunde benötigt und verlangt auch die Dienstleistung zu einer erfolgreichen Lösung bei sich zu Hause. Der PluralMedia Spezialist konzipiert, installiert und administriert die Umsetzung beim Kunden.“

Aufgrund der hohen Nachfrage beginnt die Qualifizierung zum PluralMedia Berater mit dem Modul „Netzwerke & Systeme“. Inhalt ist die Planung und Installation von Hard- und Softwarekonfigurationen zur Einrichtung von Daten- und Kommunikationsnetzwerken beim Kunden.

Die Seminare werden – aufgrund der hohen technischen Anforderungen – nur an zwei Standorten angeboten: In Stuttgart starten die ersten Module am 28.9. (bis 24.11.) bzw. am 5.10. (bis 26.11.). In Hattingen finden die Module vom 19.10. bis 1.12. bzw. 26.10. bis 3.12. statt.

Genau wie die Berater-Qualifizierung verbindet auch die Fortbildung zum Spezialisten zeitoptimiert das webbasierte Selbstlernen und fernmündliche/webunterstützte Tutorien mit insgesamt fünf Präsenztagen in einem Zeitrahmen von ca. zwei Monaten. Weitere Informationen finden Sie auf www.PluralMedia.de

PS: PluralMedia auf der IFA: Auch auf der diesjährigen IFA präsentiert sich PluralMedia wieder auf dem InfoTip Stand im Bereich TechWatch: Halle 8.1, Stand 11

Für Rückfragen steht zur Verfügung: Dr. Ralph K. Metternich • PluralMedia Kommunikation www.pluralmedia.de



PoS-MAIL INHALT

Aktuell	... 6, 10, 17	Die Sony Entertainment-Welt in Halle 4.2 auf der IFA	... 34
Kooperationen und Partner des Handels auf der IFA: „Unverzichtbare Messe für das Weihnachtsgeschäft“	... 8	PoS-MAIL Serie: Home Cinema – vom Heimkino-System für Einsteiger bis zum privaten Filmpalast	... 36
Loewe zeigt Größe	... 10	Neue „Noise Cancelling“ Kopfhörer: Konzentration auf das Wesentliche	... 38
Satellitentechnik	... 12	Flexibles Blu-ray-Mini-System von Denon	... 39
Philips rüstet Blu-ray-Player auf: Full HD 3D – Multitalente	... 13	3D-Special – Teil 4: Lebenshilfe für den Handel – 3D-TV erfolgreich verkaufen	... 40
IFA Auftritt im Zeichen von Nachhaltigkeit und Vertrauen – Nichts Neues bei Metz?	... 14	CE-Branche vor dem Weihnachtsgeschäft im Aufwind	... 42
Sharp erweitert zur IFA das Aquos-Sortiment: Quattron, LED-Backlight, 3D und Internet-TV	... 16	Funai: Qualitätsbewusstsein und japanische Tradition für den perfekten TV-Genuss	... 44
UE-Neuheiten	... 17, 19, 20, 43	G&BL zeigt sich auf der IFA im neuen Design	... 44
Grundig-Highlights auf der IFA	... 18	Telekom tritt auf der IFA mit gebündelten Kräften an	... 45
Pioneer bringt den „Rhythmus des Lebens“ auf die IFA	... 18	TK-Nachrichten	... 46
photokina-Guide	... 21	Samsung Mobile gibt weiter Gas	... 47
Samsung auf der IFA	... 23	TK-Neuheiten	... 9, 48
LG zeigt ersten 3D LED-TV	... 33	IT-Nachrichten/Neuheiten	... 49
		Kleinanzeigen	... 51
		Impressum	... 51

identischer Ausstattung wird das BTT350 mit kompakten Satellitenboxen ausgeliefert, die platzsparend installiert werden können. Die neuen Panasonic Full-HD 3D-Blu-ray-Systeme sind ab Oktober in der Gehäusefarbe Schwarz lieferbar. Die unverbindliche Preisempfehlung für das SC-BTT755 beträgt 799 Euro, für das SC-BTT350 549 Euro.

All-in-One Home Cinema System

Besonders leicht zu installieren ist das neue „All-in-One“ Home Cinema System SC-BFT800. Hinter diesem Kürzel verbirgt sich der erste 7.1 Soundbar mit eingebautem Full-HD 3D-Blu-ray-Player. Mit seiner schlanken Bauform und dem modernen Design ist das Gerät die perfekte Erweiterung für jeden Flachbildschirm ab einer Diagonale von 42“. Der 7.1 Virtual Surround Sound ermöglicht ein raumfüllendes Klangbild auch ohne separate rückwärtige Lautsprecher. Dank Auto Lipsync-Funktion ist die genaue Synchronisation zwischen Bild und Ton garantiert; der Clear-mode Dialog sorgt für präzise Ortung der Dialoge entsprechend den Bildschirmsignalen. Unterstützt wird die Performance des SC-BFT800 durch den zum Lieferumfang gehörenden Kelton-Subwoofer, der mit einer zusätzlichen passi-

ven Membran für kraftvolle, dynamische Bässe sorgt.

Installation und Bedienung sind denkbar einfach. Der Soundbar wird unterhalb des TV-Gerätes aufgestellt oder mit der mitgelieferten Halterung an der Wand befestigt und per HDMI-Kabel (HDMI 1.4 mit Audio Return Channel) mit dem Viera-TV verbunden. Die Signalübertragung zum Subwoofer erfolgt per Funk, so dass dieser ohne Kabelverbindung frei im Raum platziert werden kann.

Für Kunden, die bereits einen hochwertigen Blu-ray-Player besitzen, gibt es den neuen Soundbar SC-HTB10 mit voller Kompatibilität zu allen 3D-Fernsehern sowie 3D-Blu-ray-Playern. Bei diesem System ist der Subwoofer eingebaut. Die Verbindung zum TV erfolgt einfach über HDMI 1.4. Zum Anschluss weiterer Zuspieler stehen HDMI-Eingang sowie ein optischer Audio-Anschluss zur Verfügung. 120 Watt Leistung reichen für beeindruckende Sound-Erlebnisse in den eigenen vier Wänden aus.

Der Panasonic Full-HD 3D-Blu-ray/DVD/CD-Soundbar SC-BFT800 ist ab Oktober 2010 für 799 Euro (UVP) erhältlich. Der SC-HTB10 wird ab September 2010 zum empfohlenen Verkaufspreis von 249 Euro angeboten.



Neue 3D Brillen

Zur IFA stellt Panasonic ein neues Sortiment an aktiven Shutterbrillen vor, die in drei verschiedenen Größen angeboten werden und damit auch Kindern und besonders großen Menschen komfortable 3D-Erlebnisse ermöglichen. Praktische Ausstattungsdetails sind der per USB aufladbare Akku, der Ein-/Aus-Knopf mit gut sichtbarer LED-Anzeige und das geringe Gewicht. Ihre persönliche Brille können die Familienmitglieder leicht an den unterschiedlichen Farben erkennen. Es wird jeweils Schwarz mit Rot, Silber oder Bronze kombiniert. Die Größe S in Schwarz-Rot eignet sich für Kinder und Personen mit kleinem Kopfumfang, Größe M in Schwarz-Silber für normale Erwachsene und die Größe L in Schwarz-Bronze für Erwachsene mit großem Kopfumfang. Alle Panasonic 3D-Brillenmodelle sind auch für Brillenträger geeignet. Ihr geringes Gewicht sorgt für guten Tragekomfort. Der entspannte 3D-Genuss wird von Panasonic zudem durch eine Technologie unterstützt, die das spezielle Bilderlebnis in jeder Kopfposition ermöglicht.

3D für Foto und Video

Mit zwei Weltneuheiten macht Panasonic zur IFA die Aufnahme dreidimensionaler Fotos und Videos möglich. Vorgestellt werden der erste 3D-Camcorder der Consumer-Klasse und das erste 3D-Doppel-Objektiv für Aufnahmen mit dem Lumix G Micro-System.

Der neue 3D-Camcorder HDC-SDT750 basiert auf den 3MOS Camcordern der 700er Serie und ist mit einem Leica Dicomar 12fach-Zoomobjektiv mit einer Anfangsbrennweite von 35 mm ausgestattet. Die Technik zur Aufnahme dreidimensionaler Videos orientiert sich an der professionellen Panasonic 3D-Kamera mit Doppel-Objektiven für die Produktion von Kinofilmen.

Zum Lieferumfang des SDT750 gehört ein 3D-Vorsatz mit zwei Linsen, der vor dem Leica Objektiv angebracht wird. Die 3D-Aufnahme erfolgt im Side-by-Side Verfahren mit je 960 x 1.080 Pixeln für das linke und das rechte Bild. Der Bildprozessor des Camcorders setzt die zwei Bilder zu einem 3D-Bild zusammen.

Aufgenommen wird im AVCHD-Format, wodurch eine hohe Kompatibilität zu Blu-ray-Playern/Recordern erreicht wird. Zur Wiedergabe der bewegten 3D-Bilder reicht es bei entsprechenden Viera 3D-TVs von Panasonic aus, die SD-Karte des Camcorders ins Laufwerk des Gerätes zu stecken. Weitere Übertragungsmöglichkeiten gibt es durch die HDMI-Schnittstelle oder das Brennen der 3D-Videos auf DVD mit anschließender Wiedergabe über Blu-ray-Player.

Ohne 3D-Vorsatzlinse ist der SDT750 ein hochwertiger Camcorder für 2D-Aufnahmen.

Das Gerät wird ab Mitte September 2010 für 1.399,- Euro (UVP) in Deutschland erhältlich sein.



3D mit Lumix G Micro System

Das weltweit erste Doppel-Objektiv für 3D-Aufnahmen mit digitalen Wechselobjektivkameras macht es möglich, mit den spiegellosen Systemkameras des Lumix G Micro-Systems dreidimensionale Fotos zu schießen. Welche Modelle kompatibel sein werden, will Panasonic später bekanntgeben.

Bis jetzt waren 3D Aufnahmen mit Wechselobjektivkameras nur mit speziellen Panorama-Systemen oder der Kombination von zwei Objektiven mit zwei CCD-Sensoren möglich. Dabei mussten Einschränkungen, zum Beispiel bei Aufnahmen von bewegten Motiven, hingenommen werden. Das kompakte 3D-Objektiv für das Lumix G Micro-System beinhaltet zwei optische Systeme; sie erzeugen mit jeweils einem links und rechts liegenden Objektiv Stereo-Bilder, die durch einen 3D-Bildprozessor bearbeitet werden und auf geeigneten 3D-Fernsehgeräten wie den Viera 3D Full HD-Flachbildfernsehern von Panasonic betrachtet werden können. Das neue kompakte 3D-Wechselobjektiv soll bei einfacher Handhabung 3D-Aufnahmen auch mit Kameras erlauben, die nicht speziell für dreidimensionale Fotos ausgerüstet sind – und das laut Panasonic ohne nennenswerte Verzeichnung oder zeitliche Verzögerung. Auch Macroaufnahmen sollen möglich sein.

Die Einführung des 3D-Objektivs ist innerhalb dieses Jahres geplant. Zu Verkaufspreisen, der Kompatibilität mit anderen Kameras des Micro Four Thirds-Systems und technischen Einzelheiten wie Brennweite und Lichtstärke gibt es noch keine Informationen.



Brillante Qualität kann sich immer sehen lassen.

Erleben Sie glanzvolle Fernsehmomente: Der Metz Caleo erfüllt höchste Qualitätsansprüche. Sein mit eleganten Aluminiumkomponenten veredeltes, schlankes Design spricht genauso für ihn, wie seine beeindruckende Bild- und Tonwiedergabe. Das intuitive Tri-Star-Bediensystem passt sich Ihren persönlichen Vorlieben an und macht Fernsehen noch komfortabler. Entdecken Sie ein Schmuckstück für Ihr Wohnzimmer, das keine Ausstattungswünsche offen lässt – Ihr Metz Fachhändler zeigt Ihnen gern, wie brillante TV-Qualität „Made in Germany“ aussieht.



Ausstattung und Lieferfähigkeit modellabhängig.



Metz Caleo LCD-TV



Loewe in der Restrukturierungsphase

Loewe reagiert auf die veränderten Markt- und Rahmenbedingungen mit einem bereits gestarteten Restrukturierungsprogramm in Zusammenarbeit mit einem externen Partner, um das Unternehmen für die Zukunft noch effizienter aufzustellen. Mit der Leitung der gesamten Restrukturierung bei Loewe übernimmt Finanzvorstand Oliver Seidl den Vorstandsvorsitz und kommissarisch die Unternehmensbereiche Marketing und Vertrieb. Vorstandsvorsitzender Frieder C. Lühr wird das Unternehmen auf eigenen Wunsch verlassen. „Wir haben in den vergangenen Monaten nicht alles erreicht, was wir uns vorgenommen haben – insbesondere das Geschäft rund um die Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika ist hinter unseren Erwartungen zurückgeblieben. Ich übernehme dafür die persönliche Verantwortung und habe den Aufsichtsrat gebeten, meinen Vertrag mit sofortiger Wirkung aufzulösen“, so der scheidende Loewe Vorstandsvorsitzende Frieder C. Lührer. „Loewe verfolgt auch künftig konsequent den Weg, ausgezeichnetes Produktdesign mit innovativer Technologie zu individuellen Lösungen zu verbinden. Hier müssen wir allerdings bereits im Produktentwicklungsprozess effektiver werden und unsere bekannten Stärken Schnelligkeit, Flexibilität und innovative Alleinstellung wieder mehr zur Geltung bringen“, betonte der neue Vorstandsvorsitzende der Loewe AG, Oliver Seidl. Mit einer Einkaufsoffensive sollen kurzfristig Ergebnisverbesserungen durch Überprüfung der Einkaufskonditionen erzielt werden. Mittel- und langfristig will Loewe durch die verstärkte Bündelung von Volumen auf Schlüssellieferanten, die systematische Nutzung von Plattformkonzepten sowie die verbesserte

Ausnutzung von Potentialen in asiatischen Beschaffungsmärkten die Materialkosten auf der Beschaffungsseite nachhaltig senken. Darüber hinaus findet zur Zeit eine Restrukturierung der zentralen Unternehmensbereiche Entwicklung sowie Marketing und Vertrieb statt, um eine schnellere Verfügbarkeit der Produkte am Markt und eine effektivere Vermarktung sicherzustellen. Ferner sollen Partnerschaften mit Hochschulen, Universitäten, wissenschaftlichen Instituten und Unternehmen die Innovationskraft von Loewe stärken. Generell herrscht bei Loewe über alle Bereiche hinweg eine verstärkte Kostendisziplin. Alle Investitionen, die nicht produkt-, distributions- oder markenrelevant sind, werden auf den Prüfstand gestellt. www.loewe.de

Europameister in den Spielen Counterstrike 1.6, Warcraft 3: The frozen Throne, Trackmania, Guitar Hero 5 (Xbox 360) und Asphalt 5 (Mobile) gesucht und prämiert. Damit reicht das Spektrum der Wettbewerbe von Strategie- und Rollenspielen bis hin zu Actionmusik-, Renn- und Sportspielen. Genutzt werden dafür unterschiedliche Plattformen wie PC, Xbox360 und Handy. Teilnehmer aus 30 europäischen Nationen werden zur Samsung Euro Championship erwartet und spielen um Preisgelder in Höhe von insgesamt über 54.000 Euro. Im SEC-Medaillenspiegel liegt Deutschland bislang mit insgesamt 13 Auszeichnungen, darunter neun Goldmedaillen, deutlich vor den Niederlanden und Polen. Die SEC findet vom 3.-5. September im ICC Berlin statt.

große Party zum 25. Kooperationsgeburtstag bereits auf der Jahreshauptveranstaltung im April in Bonn. Doch das Jubiläumsjahr 2010 verläuft für die mittlerweile 2.327 Fachhändler so erfolgreich, dass man sich schon jetzt auf die gute und entspannte Stimmung beim IFA-Auftritt der Kooperation freuen darf, heißt es seitens der Verbundgruppe. Neben dem Ziel, weitere Fachhändler von den Vorzügen der Kooperation zu überzeugen, wollen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mainzer Zentrale vor allem aber auch Anlaufstelle für alle teleringer und Markenprofis sein. „Auf unserem Stand präsentieren wir unsere neuesten Werbemittel und informieren über unseren immer umfangreicheren Dienstleistungspool, in dem wir unter anderem Maßnahmen zur Rendite-

die neue Oehlbach-Zentralverwaltung, und von dort aus wird in Zukunft das Unternehmen geleitet. Der Umzug nach Pulheim wird für Oehlbach eine ganze Reihe spürbarer Vorteile bringen – verspricht Frank Decker. So wird das Unternehmen mit einer hochmotivierten Mannschaft aus erfahrenen Oehlbach Mitarbeitern und qualifizierten neuen Mitarbeitern eine noch kundenorientiertere Vertriebspolitik betreiben. Durch eine Optimierung der Abläufe im Bereich Einkauf und Produktmanagement sollen Lieferengpässe verhindert und das Preis-/Leistungsverhältnis der Produkte entscheidend verbessert werden. Das moderne Logistikzentrum am neuen Standort in Pulheim garantiert den Oehlbach-Vertriebspartnern zudem eine absolut präzise und reibungslose Auftragsabwicklung – vom Eingang der Bestellung bis zur Warenauslieferung. www.oehlbach.com

Eine kompakte GE für Jeden.

Besuchen Sie uns auf der Photokina:
Halle 4.2, Stand E 020 + E 030
www.general-imaging.de

GE digital cameras

Neu auf der IFA: Europameisterschaft der World Cyber Games

Erstmals treffen sich die eSportler während der diesjährigen IFA auf dem Berliner Messegelände, um die Europameisterschaft SEC (Samsung Euro Championship) im Rahmen der World Cyber Games (WCG) auszutragen. Neben der „FIFA 10“ werden die

25 Jahre telering

Wenn die IFA ihr 50. Bestehen feiert, ist die Gästeliste erwartungsgemäß lang. Unter den mehr als 1.000 Ausstellern darf daher auch die telering-Fachhandelskooperation nicht fehlen. Doch die Mainzer werden nicht nur als Gratulanten kommen. In Halle 3.2, Stand 102, wird man auch selbst Glückwünsche entgegennehmen und ein wenig feiern. Zwar stieg die ganz

steigerung und Kostensenkung sowie Seminare und Schulungen anbieten“, erläutert Geschäftsführer Franz Schnur das Messekonzept. „Im Fokus des Interesses werden vermutlich auch wieder unser IQ-Ladenbausystem sowie die Module für die Fassadengestaltung stehen.“ www.telering.de

Helene Metz zieht sich zurück

Helene Metz hat sich zum 31. Juli 2010 aus der Geschäftsführung der Metz-Werke in Zirndorf (Bayern) zurückgezogen. Sie bleibt dem Unternehmen aber weiterhin als Alleingesellschafterin und Vorsitzende des Beirats eng verbunden. Den Vorsitz im Vorstand der Paul und Helene Metz-Stiftung will die Unternehmerin fortführen. Geschäftsführer der Metz-Werke sind unverändert Dr. Norbert Kotzbauer und Manfred Billenstein. www.metz.de



Helene Metz

HTC Experience Tour fährt 21 Städte an



HTC tourt seit dem 24. August und noch bis zum 2. Oktober mit dem HTC Experience Ball durch Deutschland, Österreich und die Schweiz. In insgesamt 21 Städten, davon elf in Deutschland, wird der 120 Quadratmeter große Ball auf belebten öffentlichen Plätzen oder in Innenstädten aufgebaut. Dort soll er Endkonsumenten und Fachhändler dazu einladen, spielerisch in die Smartphone-Welt von HTC einzutauchen. Außerdem zeigt HTC mit dem Experience Ball, wie Technik und Innovationen im Einklang stehen: So erwarten den Besucher im Inneren des Balls interaktive Projektionssysteme und eine Panoramawand mit sechs 46"/116,84 cm großen Flachbildschirmen, die die HTC Smartphone-Welt auf intuitive und unterhaltsame Art und Weise erfahrbar machen. Animierte Filme und interaktive Gestaltungselemente machen die HTC Experience für die Besucher erlebbar, die durch HTC Sense verwirklicht wird. Zudem stehen alle aktuellen Android 2.2- und Windows Phone-Smartphones zum Ausprobieren bereit.

Als Kooperationspartner in Deutschland ist Vodafone mit von der Partie. Während des Promotion-Zeitraums hält der Netzbetreiber ein Jubiläums-Angebot für das HTC Legend in den umliegenden Vodafone-Shops bereit: In Kombination mit dem SuperFlat Internet-Tarif bietet Vodafone das Design-Smartphone von HTC für zehn Euro an. Neben den aktuellen HTC Smartphones und interaktiven Technik- und Gestaltungselementen haben die Besucher außerdem die Möglichkeit, an einem Gewinnspiel teilzunehmen, bei dem eine Reise als Hauptgewinn wartet. Die noch offenen Stationen in Deutschland:

4. September: Berlin, Ballonplatz; 6. September: München, Olympiapark; 8. September: Mannheim, Marktplatz; 10. September: Frankfurt, Konstabler Wache; 13. September: Stuttgart, Kronprinzplatz; 15. September: Nürnberg, Jakobsplatz.

Neue Oehlbach-Zentrale ab sofort in Pulheim

Nachdem Frank Decker vor ca. zwei Monaten die Geschäftsführung der Oehlbach Kabel GmbH als Nachfolger von Firmengründer Manfred Oehlbach übernommen hat, wurde Anfang August die Unternehmenszentrale unter seiner Regie nach Pulheim bei Köln verlegt. Dort befindet sich

Blu-ray ersetzt DVD

Vor nicht einmal fünfzehn Jahren kamen DVD-Spieler in Deutschland auf den Markt und ersetzten in der Folgezeit die Videorecorder. Nun werden sie von ihrem Nachfolger verdrängt, den Blu-ray-Playern. Der Umsatz mit DVD-Spielern schrumpft in diesem Jahr voraussichtlich um ein Viertel (24 Prozent) auf 250 Millionen Euro, der Geräteverkauf um ein Fünftel (20 Prozent) auf 2,4 Millionen Stück. Die Nachfrage nach Blu-ray-Playern hingegen verdoppelt sich hierzulande auf über eine Million Stück. Das gab der High-Tech-Verband Bitkom auf Basis aktueller Daten des European Information Technology Observatory (EITO) bekannt. „Die offizielle Wachablösung kommt schon im Jahr 2011: Dann wird der Umsatz mit Blu-ray-Playern erstmals den Erlös mit DVD-Playern übertreffen“, so Jeffrey van Ede vom Bitkom-Präsidium. Blu-ray-Player profitieren vor allem von den Trends zu hochauflösenden Bildern und 3D. Sie bieten derzeit als einziges optisches Speichermedium ausreichend Platz für 3D-Filme in höchster Bildqualität, der sogenannten Full-HD-Auflösung. Der Qualitätsunterschied zwischen DVD und Blu-ray wird insbesondere auf großen Bildschirmen deutlich: Blu-ray zeigt bis zu fünfmal mehr Bildpunkte. Die Bildqualität ist noch höher als bei aktuellen HDTV-Sendungen im Fernsehen. Weitere Vorteile der neuen Technologie: Die Tonqualität ist besser. Zudem ist in vielen neuen Blu-ray-Playern ein Internet-Anschluss integriert und sie verbinden so den Fernseher mit dem Web. Trotz des technischen Fortschritts wird die Preisdifferenz zwischen DVD- und Blu-ray-Playern immer kleiner: Der durchschnittliche Stückpreis für DVD-Spieler fällt in diesem Jahr von 109 auf 104 Euro, der für Blu-ray-Player hingegen von 220 auf 170 Euro.



Es gibt Millionen Arten, eine Geschichte zu erzählen.
Aber nur eine Art, sie anzuschauen.
Auf Europas bestem LCD-TV des Jahres!*

Wieder einmal waren sich die unabhängigen EISA-Experten aus 19 europäischen Ländern einig. Sie vergaben dieses Jahr die renommierte Auszeichnung "LCD-TV des Jahres 2010-2011" an unseren 46" Fernseher (117cm) der 9000er LED Serie für beste Leistung und beste Bildqualität. Dies ist das zehnte Jahr in Folge, dass Philips einen der begehrten EISA Awards gewinnen konnte. Qualität überzeugt immer wieder. www.philips.de/eisa

PHILIPS
sense and simplicity

*Der 46PFL9705 – wurde von der EISA zu Europas LCD-TV des Jahres 2010-2011 gewählt.

Kooperationen und Partner des Handels auf der IFA

„Unverzichtbare Messe für das Weihnachtsgeschäft“

Wenn die IFA 2010 ihre Pforten öffnet, dann haben Händler viele Gründe, sich in den Berliner Messehallen umzusehen. Neben der konkreten Suche nach den interessantesten Produkten für das bevorstehende Weihnachts- und Jahresendgeschäft können sie sich über die Megatrends der CE-Branche informieren. Auch wenn hier noch vieles in den Kinderschuhen steckt und erst im Laufe der kommenden Jahre massenmarkttauglich wird, zeigt die IFA dennoch, wohin die Reise geht und was in den Fokus der Verbraucher rücken wird.

Darüber hinaus bietet die Messe natürlich wie immer ausgezeichnete Möglichkeiten für persönliche Gespräche bei Kooperationen, Großhändlern und Distributoren. Wir haben einige dieser Unternehmen danach gefragt, worauf sie die Schwerpunkte ihres IFA-Auftritts legen und welche Empfehlungen sie für IFA-Besucher aus dem Handel haben.

ElectronicPartner

„Die IFA ist aus meiner persönlichen Sicht und aus Sicht von ElectronicPartner eine für unsere Branche unverzichtbare Leitmesse, die in Deutschland sehr wichtige Impulse setzt“, stellte Dr. Jörg Ehmer, Sprecher der Geschäftsführenden Direktoren von ElectronicPartner, fest. „Wie auch im vergangenen Jahr wird ElectronicPartner auf der IFA ein modernes und über alle Warenbereiche breit aufgestelltes Muster-

Fachhandelsgeschäft zeigen. In Halle 2.2 (Stand 102), in direkter Nähe zur ARD-Arena, werden wir also in bester Lage die Stärken des qualifizierten Fachhandels erlebbar machen.“



Dr. Jörg Ehmer, Sprecher der Geschäftsführenden Direktoren von ElectronicPartner

Im EP:Musterfachgeschäft zeigt die Düsseldorfer Kooperation die verfügbaren Messeneuheiten ihrer Herstellerpartner, um diese in der EP:Verkaufsumgebung für den Kunden nebeneinander zu präsen-



Im EP:Musterfachgeschäft zeigt ElectronicPartner die verfügbaren Messeneuheiten der Herstellerpartner.

tieren. Ehmer: „Neben den Fachbesuchern nutzen auch viele Endverbraucher auf der IFA unser Angebot und lassen sich die Produkte kompetent erläutern. In diesem Zusammenhang werden wir das besondere Kundeninteresse an Smartphones berücksichtigen und die Unterschiede der Betriebssysteme von Apple, Google, Nokia und Samsung transparent machen. Darüber hinaus gewinnen auch in diesem Warensegment die Themen Net- und Notebook mit Datentarifen noch mehr an Bedeutung.“

Als Schwerpunktthemen nannte Ehmer neben den Innovationen des Multimedia- und Telekommunikationsbereiches in der Unterhaltungselektronik 3D-TV, die Heimvernetzung und die erfolgreiche Digitalisierungskampagne von ElectronicPartner. „3D ist deutlich weiter als im vorigen Jahr und wird in der Unterhaltungselektronik sicher dominieren“, so Ehmer. „Bei der Weißen Ware setzen wir einen besonderen Schwerpunkt auf intelligente Haushaltsgeräte. Technologien wie Smart-Grid-Fähigkeit, iDos und Zeolith in Kombination mit Strom- und Wassersparen werden den Trend bestimmen. Produktbereichs-übergreifend treiben wir das Thema Nachhaltigkeit energisch voran, sei es mit den Innovationen der Weißen Ware, mit unserer ElectronicPartner-Energiesparberatung oder dadurch, dass der BUND in Zusammenarbeit mit dem Öko-Institut im Rahmen unserer IFA-Präsentation Aktivitäten für die Kampagne ‚Energieeffizienz jetzt!‘ plant.“

Konsequenterweise wurde der diesjährige ElectronicPartner IFA Messestand in der Fläche gegenüber dem Vorjahr erweitert. Die Flächenerweiterung nutzen die Düsseldorfer für einen neuen Service für ihre Mitglieder, indem sie eine Lounge aufbauen, in der die Mitglieder von der Messehektik durchschnaufen und essen und trinken können. „Und natürlich besteht auch die Möglichkeit, Gepäck/ingesammelte Unterlagen etc. vorübergehend zu deponieren, um den Messerundgang mit weniger Ballast fortsetzen zu können“, sagte Ehmer.

Euronics

„Bei Euronics steht in diesem Jahr unter anderem die Medienvernetzung im Fokus. Auf einer eigens dafür konzipierten Ausstellungsfläche präsentieren wir unseren Mitgliedern Vernetzungsmöglichkeiten von neuesten Produkten der Consumer Electronics“, kündigte Euronics-Vorstand Benedikt Kober an. Dabei wolle das Unternehmen nicht nur zeigen, was technisch heute schon funktioniert, sondern auch, welche Lösungen der Fachhandel in seinen Verkaufsräumen in Zukunft präsentieren sollte. Kober: „Händler, die ihre Kompetenz beim Thema ‚Connected Home‘ durch eine gelungene Technikvorführung unterstreichen können, sichern sich damit Wettbewerbsvorteile.“ Darüber hinaus bietet Euronics seinen Mitgliedern im Händlerbereich eine Auswahl zahlreicher IFA-Produkt-Highlights. Erstmals präsentieren sich hier auch aus-

gewählte Dienstleistungspartner der Euronics Deutschland eG mit integrierten Standflächen. Besucher des Messestands erwartet eine exklusive Produkt-Präsentation in Kooperation mit Intel, ein umfassendes Informationsangebot zu aktuellen Produkt-Highlights



Euronics-Vorstand Benedikt Kober

sowie deren Bezugsmöglichkeiten über das Euronics Händlernetz. Nicht-Mitglieder können sich über das Leistungsportfolio der Verbundgruppe informieren und am Stand in die Euronics Markenwelt eintauchen. Um neben den zahlreich erwarteten Fachhändlern auch Endverbraucher optimal anzusprechen, positioniert sich Euronics erneut mitten im Publikumsbereich (Halle 23, Stand 108). Besucher erwartet eine exklusive Produktpräsentation in Kooperation mit Intel, ein umfassendes Informationsangebot zu aktuellen Vernetzungslösungen und IFA-Produkt-Highlights sowie deren Bezugsmöglichkeiten über das Euronics Händlernetz. Darüber hinaus werden verschiedenste Aktivitäten wie die interaktive Händlersuche, ein attraktives Gewinnspiel und vieles mehr rund um „best of electronics!“ geboten.

expert AG konzentriert sich auf B2B

„Wir konzentrieren uns auf der IFA 2010 auf das B2B-Geschäft und verstehen unseren Messestand in Halle 1.2/115 in erster Linie als Dienstleistungs-/Servicecenter für unsere Gesellschafter. Während der anstrengenden Messetage ist er Anlaufstelle und Meetingpoint“, sagte Volker Müller, Vorstandsvorsitzender der expert AG.

„Selbstverständlich freuen wir uns auch über den Besuch von Nicht-Mitgliedern, senden aber bewusst kein Signal in Richtung Endverbraucher.“ Im Hinblick auf das Weihnachtsgeschäft empfahl Müller den Besuchern, sich vor allem die technischen Innovationen zum Thema 3D-Fernsehen und „vernetzte Welt“ anzusehen. Müller: „Ich bin mir sicher, dass sämtliche Produkte, die bereits heute eine interaktive Vernetzung untereinander ermöglichen, im Mittelpunkt des Interesses der Messebesucher und der Kunden im Jahresendgeschäft stehen werden.“ www.expert.de



Volker Müller, Vorstandsvorsitzender der expert AG

„Im Fokus der Endverbraucher werden für das bevorstehende Saisongeschäft erstmals TV-Geräte mit 3D-Technologie stehen“, prognostizierte Kober. „Unverändert groß ist zudem der Wunsch vieler Verbraucher nach mobiler Mediennutzung. Zahlreiche Neuheiten der Unterhaltungselektronik – vom iPad bis zum Netbook – stehen hier auf den Wunschzetteln. Unterm Baum nicht fehlen dürfen Neuheiten wie das Spielssystem ‚Kinect‘ für die Xbox 360, das derzeit als neues Highlight im Bereich Spiele von sich reden macht.“

Auch mit den vielen Neuheiten der „Weißen Ware“ sollten sich Fachhändler auf der IFA vertraut machen, empfahl der Euronics-Vorstand. „Hier kurbeln vor allem Geräte mit verbesserter Energieeffizienz und neuen Features, wie zum Beispiel iDos, einer automatischen Waschmitteldosierung, das Weihnachtsgeschäft an“, so Kober. Eine regelrechte Renaissance erlebe derzeit die neueste Generation Waschtrockner, die dank verbesserter Technologie deutlich wirtschaftlicher waschen und trocknen kann. Richtig Fahrt aufnehmen werde schließlich auch der Verkauf von neuen Saugroboter-Modellen, deren Reinigungsleistung und Akkueffizienz deutlich erhöht wurden.

Duttenhofer

„Aus unserer Sicht ist die IFA in Berlin nicht nur die wichtigste Messe für Consumer Electronics überhaupt, sondern wir halten die IFA 2010, ebenso wie ihre 49 Vorgängerinnen, für eine unverzichtbare Messe für das Order- und Dispositionsgeschäft für das bevorstehende Weihnachtsgeschäft“, sagte Walter Dürr, Vertriebsleiter Duttenhofer Großhandel (DGH). „In Berlin zeigen sich die aktuellen



Mit einem auffälligen Stand ist Duttenhofer in Halle 17, Stand 117, auf der IFA 2010 vertreten.

Trends, an denen sich der Händler orientieren sollte. So erfährt er zum einen, welche Produkte und Services in den kommenden Wochen vom Konsumenten nachgefragt werden und welche Produkte er für das Jahresendgeschäft prominent in seinem Laden platzieren muss.“ Zum anderen



Duttenhofer Vertriebsleiter Walter Dürr

zeige die IFA aber auch stets die langfristigen Trends in der Branche.

Eines der Topthemen ist für Dürr hier die 3D-Technologie, die von immer mehr großen Herstellern ins Sortiment integriert wird. Es dauere zwar noch, bis 3D massenmarktauglich werde, „aber das Interesse auf seiten der Endkonsumenten und die Investi-

tionsbereitschaft der Unternehmen in diesem Bereich sind deutliche Signale dafür, dass sich der Handel schon jetzt mit dem Thema auseinandersetzen und sich auf die entsprechenden Produkte und Angebote einstellen muss“, so Dürr.

Eine Fülle von Trends sieht der DGH Vertriebsleiter beim Thema Heimkino: So ist HDTV inzwischen eine Standardausstattung der TV-Geräte, und immer mehr Kunden wollen mehr Entertainment-Qualität aus ihren Geräten herausholen und fragen nach Zubehör wie Blu-ray-Playern und Soundbars. Gefragt sind auch Netzwerkanbindungen per Notebook oder PC für alle Medieninhalte. Dürr: „Audio-, Video- und Fotoinhalte werden verstärkt über Multimediaplayer mit Festplatte oder mobilem Speicher wiedergegeben. Weitere Trends sind drahtlose Übertragungswege per WiFi, Wireless HD und Streaming.“

Bei der Weißen Ware stehen laut Dürr alle Zeichen auf Umweltschutz und Energieeffizienz. Staubsauger, die kraftvoller saugen, Kühl- und Gefrierschränke, die mit deutlich weniger Energie

auskommen als ihre Vorgängermodelle, und Waschmaschinen, die dazu beitragen, Wasser und Waschmittel zu sparen, erfüllen hier die Wünsche der Konsumenten.

DGH Großhandel selbst legt bei seinem IFA-Auftritt, es ist bereits der dritte, in Halle 17 (Stand 117) vor allem Wert auf den persönlichen Kontakt mit den Kunden. Neben einer Warenpräsentation quer durch das DGH Consumer Electronics Sortiment können sich die Besucher bei DGH über den neuen Trend der kabellosen Bildübertragung mit Eye-Fi Karten informieren und ein Foto-Kiosksystem von Fujifilm vor Ort testen. Einen weiteren Schwerpunkt des

Messeauftritts bilden darüber hinaus die neuen Produkte der verschiedenen Exklusivmarken. „Die IFA 2010 ist ein idealer Ort für individuelle Gespräche mit Kunden und potentiellen Geschäftspartnern. Wir möchten interessierte Fachhändler überzeugen, dass DGH der richtige Partner ist, wenn es um eine Sortimentsausweitung in Richtung Foto oder Weiße Ware geht“, fasste Dürr das Engagement des Würzburger Unternehmens zusammen. „Zudem bietet die Messe unseren Mitarbeitern die Möglichkeit, die neuesten Produkte live zu erleben und das gewonnene Wissen darüber den Kunden weitergeben zu können.“

Komsa mit alternativem „St(r)and“-Konzept

Der IKT-Dienstleister Komsa Kommunikation Sachsen AG präsentiert sich auf der IFA 2010 mit einem außergewöhnlichen Konzept. Der Stand in Halle 9 (Stand 109) soll der Messehektik Paroli bieten und eine entspannte Atmosphäre für Gespräche mit Fachbesuchern und Industrievertretern schaffen. Mit dem Messeauftritt 2010 will Komsa bestehende und an einer Zusammenarbeit inter-



Uwe Bauer, Vorstandssprecher der aetka Communication Center AG

essierte, UE-orientierte Handelskunden aus den Segmenten der Großflächenmärkte und Kooperationen ansprechen. Auf 80 Quadratmetern hat der Hartmannsdorfer Distributor zur IFA 2010 eine Oase mit Beach-Feeling entstehen lassen. Viele Industrievertreter, darunter Nokia, Sony Ericsson, LG, Blackberry, Kensington, Invisible Shield, Vario tec und Leoworx, unterstützen aktiv dieses Messekonzept, bei dem neben Produktpräsentationen vor allem die Gespräche mit den Fachbesuchern und spezielle Angebote im Fokus stehen.

Die Komsa-Tochter aetka hat sich 2010 auf ihre Hauptmesse, das aetka-Geschäftsführertreffen, fokussiert und ist deshalb nicht auf der CeBIT und der IFA präsent. „Wir bringen die IFA jedoch in bewährter Manier zu unseren Handelspartnern ‚nach Hause‘“, meinte Uwe Bauer, Vorstandssprecher der aetka Communication Center AG. „Im Messezeitraum erhalten aetka-Partner – wie schon zur CeBIT 2010 – attraktive Messeangebote über das Bestell- und Informationsportal www.karlo.de.“

POS Neuheiten

Gigaset Einstiegsgeräte mit Farbdisplay

Mit den Gigaset A600 und Gigaset A600A bieten die DECT-Geräte von Gigaset Communications nun auch in der Einstiegsklasse ein Farbdisplay. Weitere Kennzeichen sind darüber hinaus die 150 Speicherplätze für Telefonnummern sowie Gesprächs- und Standby-Zeiten von 20 beziehungsweise 190 Stunden. Dank ECO-DECT sind die Telefone zudem energiesparend und strahlungsarm. Freisprech- und SMS-Funktion bieten zusätzlichen Komfort. Gigaset A600 und A600A sprechen vor allem Kunden an, die einfach komfortabel telefonieren wollen. Mit Hilfe des klar strukturierten, schwarz-silbernen Designs, dem beleuchteten 1,5-Zoll-Farbdisplay mit 4.096 Farben sowie

verständlichen Symbolen fällt die Bedienung leicht. Für das Display stehen vier Farbschemata zur Auswahl, der Kontrast kann in neun Stufen reguliert werden. Als Bildschirm-schoner lässt sich eine Digitaluhr einstellen. Wer beim Telefonieren die Hände frei haben möchte, kann in hervorragender Klangqualität die integrierte Freisprechfunktion nutzen. Bei eingehenden Anrufen werden Nummern oder gespeicherte Namen der Anrufer im Display angezeigt (CLIP bzw. CNIP-Funktion). Bis zu 25 Anrufe speichert das Gigaset A600 mit Zeit, Nummer oder Namen ab. Die Variante Gigaset A600A ist zusätzlich mit einem Anrufbeantworter mit 25 Minuten Aufzeichnungszeit ausgestattet, der komfortabel an Mobilteil und Basis



bedient wird und sich auch aus der Ferne abfragen lässt. Die Gigaset A600 und A600A sind mit modernster ECO-DECT-Technik ausgestattet. Bei aktiviertem ECO-Modus reduziert sich die Funkleistung von Basis und Mobilteil um 80 Prozent, im ECO-Modus Plus wird sie im Standbybetrieb vollständig abgeschaltet.

Zusätzlich passen die Mobilteile die Funkleistung in Abhängigkeit der Entfernung zur Basis automatisch an. Das Gigaset A600 ist seit August für 39,99 Euro im Handel erhältlich. Die Variante Gigaset A600A mit Anrufbeantworter kostet 49,99 Euro. Erhältlich ist das A600A auch als Duo-Paket mit zwei Mobilteilen für 79,99 sowie als Trio für 99,99 Euro. (Alle Preisangaben sind unverbindliche Verkaufsempfehlungen). www.gigaset.de

Strax mit xqisit Lifestyle-Accessoires fürs iPhone

Strax, Spezialist für Zubehör rund um die mobile Kommunikation, hat seine iPhone line der Marke xqisit erweitert und bietet nun eine Vielzahl von Produkten für die neueste Generation des iPhone. Im Mittelpunkt stehen dabei hochwertige Leder- und Neoprentaschen sowie innovative Schutzfolien. Zudem umfasst die iPhone line Zubehörprodukte wie Kfz-Ladegeräte, Synchronisationskabel und Dockingstationen zu einem fairen Preis-/Leistungsverhältnis.

Die iPhone line der Marke xqisit umfasst alles, was der iPhone-Fan neben dem eigentlichen Telefon benötigt. Den Schwerpunkt der Produktlinie bildet die breite Auswahl an Taschen und Covern, um das iPhone stilgerecht und sicher zu umhüllen. Hier liefern beispielsweise elegante Ledertaschen mit hochwertig versiegelten Nähten in unterschiedlichen

Farben und Oberflächendesigns optimalen Schutz vor Beschädigungen des iPhone. Zum Programm für das iPhone gehört auch der Displayschutz aus dem Hause xqisit. Die passgenaue High-Tech-Folie gibt es unter anderem in den Ausführungen „display privacy“ und „display mirror“. Die Lösung display privacy wahrt die Privatsphäre des Nutzers und schützt vor seitlichen Blicken Neugieriger. Dank des display mirror kann das Telefon als Spiegel benutzt werden. Außergewöhnliche Lifestyle-Akzente setzen diverse Taschen, Hüllen und Schutzbänder aus Materialien wie Neopren, Silikon oder TPU in knalligen Farben wie Orange oder Grün. Zubehör wie Kfz-Ladegeräte und -halterungen, Synchronisationskabel, Reiselader und Dockingstationen komplettieren das Portfolio. Eine offizielle Apple-Zertifizierung der einzelnen Produkte garantiert die Kompatibilität mit den Endgeräten. www.strax.com

Loewe zeigt Größe

Loewe erweitert die erfolgreiche Individual Linie um zwei weitere Modelle, den Selection und den Compose. Der Individual ist demnächst auch im kompakten 32-Zoll-Format oder mit spektakulärer 55-Zoll-Bildschirmdiagonale für das große Wohnzimmer erhältlich. Damit werden die 40- und 46-Zoll-Bildschirme um zwei wichtige Formate ergänzt.

Bei diesen neuen Geräten bietet Loewe wie gewohnt die unvergleichliche Gestaltungsfreiheit durch Farben, Formen, Soundoptionen, Aufstellvarianten und technische Ausstattung. Individual lässt sich damit dem individuellen Geschmack anpassen. Auch bei der Bilddarstellung geht Loewe keine Kompromisse ein. Die 32-Zoll-Modelle verfügen über 100-Hertz-Technologie für eine hervorragende Bewegungswiedergabe. Die intelligente Backlight-Steuerung des 55-Zoll Compose sorgt mit 400 Hertz für einzigartige Bewegungsschärfe. Beide Modelle erlauben zudem mit 24p Kinofilmendarstellung die perfekte Wiedergabe von Blu-ray-Discs. Mit der integrierten CI+ Schnittstelle ist für Zukunftssicherheit gesorgt. Sie gestattet den Empfang verschlüsselter Sender. Bei der 32-Zoll-Version sind zwei Designvarianten verfügbar. Hier kann zwischen einem Hochglanzrahmen beim Selection oder der entspiegelten Kontrastfilterscheibe beim Compose gewählt werden. Der 55-Zoll Individual ist standardmäßig mit Kontrastfilterscheibe ausgerüstet. Natürlich wird auch

dem aktuellen Thema Connectivity beim Individual Rechnung getragen. Das beim Selection optionale, beim Compose serienmäßige WLAN macht es im Zusammenhang mit der neuen Media+ Technologie kinderleicht, auf vielfältige Multimediafunktionen auch online zuzugreifen. Die MediaUpdate Funktion bietet ein zusätzliches Plus an Zukunftssicherheit durch die Möglichkeit, neue Funktionen per Software-Update online zu erhalten. Uneingeschränktes und unkompliziertes HDTV-Vergnügen ermöglichen die integrierten Tuner des 32-Zoll Individual. Er besitzt wahlweise einen Single- oder Dual-Tuner für terrestrischen und Kabelempfang. Auf Wunsch kann natürlich ein DVB-S2-Tuner nachgerüstet werden. Diesen bringt der 55-Zoll Compose serienmäßig mit. Er verarbeitet sein Signal mit Dual Tunern für alle drei Empfangsarten. Standardgemäß bietet der 32-Zoll Individual Compose bei der Dual-Tuner-Variante einen integrierten Festplattenrecorder Loewe DR+ mit 250 GB Speicherkapazität. Bei der 55-Zoll-Version ist dieser ebenfalls serienmäßig. Loewe DR+ ist selbstverständlich voll kompa-



tibel zum mobilen Speicherarchiv MovieVision DR+.

Bedienkomfort

Gutes Design ist ganzheitlich. So wurde auch die Benutzeroberfläche neu gestaltet und in ihrer Bedienbarkeit nochmals verbessert. Schwarze Hintergründe mit weißer Schrift nutzen nun die Kontraststärke der LED-Hintergrundbeleuchtung für eine hervorragend lesbare Darstellung. Einfache, selbsterklärende Menüstrukturen und sinnvolle Benutzerführung machen den Umgang mit High-Tech zum Kinderspiel. Mit der im Lieferumfang enthaltenen Fernbedienung Loewe Assist 1 oder der optional erhältlichen Loewe Assist Media lässt sich das komplette

System bequem aus einer Hand bedienen. Besondere Erwähnung verdient die Anpassungsfähigkeit von Individual. Mit seiner Vielzahl an Konfigurationsmöglichkeiten kann Loewe Individual in jede bestehende Raumsituation integriert werden, ohne dabei Zugeständnisse an das vorherrschende Design machen zu müssen. Zahlreiche Aufstellmöglichkeiten lassen keine Wünsche offen und erlauben eine dezente Integration ebenso wie eine repräsentative Inszenierung des Systems in jeder Wohnraumsituation.

Umweltfreundlich

Auch ökologische Gesichtspunkte wurden bei der Entwicklung konsequent berücksichtigt. Der Individual ist besonders energieeffizient.

Die Integration vieler Funktionen in ein einziges Gerät führt zu einem bedeutend geringeren Stromverbrauch. Durch die Verwendung neuester LED-Hintergrundbeleuchtung war es möglich, den Stromverbrauch gegenüber dem Vorgängermodell deutlich zu senken. Die OPC-Funktion, die den Bildschirmkontrast abhängig von der Helligkeit der Raumbeleuchtung regelt, und der Energiesparmodus „Öko-Standard“ bewirken bei Aktivierung eine weitere Energieersparnis. Wie schon seit Jahren bei Loewe Fernsehern selbstverständlich, ist auch der Individual mit einem echten Netzschalter für Null-Watt-Verbrauch beim Abschalten ausgestattet. www.loewe.de

POS-Aktuell



UE

Sky mit neuen HD-Programmen

Sky ist am 13. August 2010 mit drei neuen HD-Programmen an den Start gegangen. Mit den Sendern Sky Sport HD 2, Sky Cinema HitsHD und Sky Action HD baut der Abonnement-Sender sein Angebot an hochauflösenden Programmen auf insgesamt zehn aus und stärkt damit, nach eigenen Angaben, seine marktführende Position mit qualitativ hochwertigen echten HD-Programmen. www.sky.de

Erfolgreicher Start Toshiba Partnerprogramm „motto ii“

Toshiba Consumer Products blickt auf einen erfolgreichen Start seines neuen Partnerprogramms „motto ii“ zurück: Die Resonanz der Handelspartner sei überaus positiv, darüber hinaus übertrafe die Anzahl der bisher unterzeichneten Verträge die Erwartungen. Zur IFA wird das Unternehmen weitere Exklusiv-Serien einführen und rechnet deshalb mit einem Schub neuer Partner. Im Juli



Gerd Holl, Vizepräsident bei Toshiba, rechnet zur IFA mit weiteren Fachhandelspartnern für das motto ii-Konzept.

2010 hat Toshiba sein Partnerprogramm „motto ii“ gestartet. „Motto ii“ bedeutet auf deutsch „noch besser“, was als Leitidee hinter dem Konzept steht. Toshiba hat es sich zum Ziel gesetzt, ein Programm zusammen mit dem Handel zu entwickeln, um gemeinsam kontinuierlich Verbesserungen herbeizuführen. Beim Handel stößt Toshiba mit seinem Ansatz auf überaus positive Resonanz – dies belegen erste Stimmen der Partner: „Als langjähriger Geschäftspartner von Toshiba unterstützen wir gern das Fachhandelsprogramm „motto ii“, insbesondere weil es hier gelungen ist, die Aspekte Qualität und Design zu kombinieren mit der klaren vertrieblichen Ausrichtung auf den stationären Fachhandel“, erklärt Peter

Berlet, Geschäftsführer der Berlet Elektrofachmärkte. Ebenfalls für den Erfolg des Programms spricht die Anzahl der bereits unterzeichneten Verträge. Die ursprünglich angestrebten 150 Vereinbarungen bis zur IFA hat das Unternehmen bereits erreicht, so dass sich Toshiba jetzt das neue Ziel gesetzt hat, dass 250 Händler nach der IFA „motto ii“-Partner sein werden. Exklusive Betreuung erfahren „motto ii“-Händler bei Toshiba auch auf der IFA: „Für unsere Partner haben wir einen eigenen Bereich in unserem Händlerzentrum eingerichtet. Wir freuen uns, ihnen dort unsere Innovationen und neuen Produkte zu präsentieren und mit ihnen Ideen auszutauschen, wie wir unser Programm gemeinsam weiter verbessern können. Natürlich sind auch interessierte Händler, die noch keine Partner sind, herzlich willkommen“, so Gerd Holl, Vizepräsident bei Toshiba. „Aufgrund des positiven Feedbacks und der neuen Exklusiv-Serien rechnen wir damit, zahlreiche weitere Partner in Berlin gewinnen zu können.“ www.toshiba.de

Murat Sahin wird Geschäftsführer der Grundig Intermedia GmbH

Murat Sahin (42) wird zum 1. Oktober 2010 Geschäftsführer der Grundig Intermedia GmbH. Er folgt auf Semsettin Eksert (51), der zeitgleich als Leiter des Produktmanagements zur türkischen Grundig Muttergesellschaft Arçelik wechselt. Murat Sahin ist in seiner Position als Marketing Direktor bei Arçelik mit der Marke Grundig bereits sehr gut vertraut und wird die erfolgreiche Strategie und Markenausrichtung der letzten Jahre fortführen. Semsettin Eksert bleibt Mitglied im Board des Unternehmens. Murat Sahin ist in seiner derzeitigen Position als Marketing Direktor für das weltweite Marketing von Arçelik verantwortlich. Er wird den jetzigen strategischen Kurs bei Grundig fortführen und die Zusam-



Murat Sahin

menarbeit von Grundig und der Koç-Gruppe noch weiter vertiefen. www.grundig.de

Neuer Vertrieb für Schaub Lorenz Deutschland

Seit Juli zeichnet die HB Germany Vertriebs GmbH, ein Tochterunternehmen der in Wien ansässigen Warengruppe, für den Vertrieb der Marke Schaub Lorenz verantwortlich. Ziel ist es, stabile Partnerschaften mit Fachhändlern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zu generieren und ein selektives Fachhandelsortiment anzubieten. Die Autorisierung erfolgt mittels eines Vertrages mit der HB Gruppe. „Die gute Partnerschaft mit dem qualifizierten Fachhandel ist für Schaub Lorenz sehr wichtig“, so Christian Blumberger, Geschäftsführer der HB Gruppe. „Allerdings wird auch ein Teil des Produktsortiments über die Großfläche angeboten, die für den Absatz bestimmter Produktgruppen von Bedeutung ist. Das selektive Fachhandelsprogramm fällt dabei nicht in diesen Produktbereich“, erklärt Blumberger. www.schaub-lorenz.com

> IFA 2010 - Toshiba setzt Maßstäbe in Bildqualität und Design.



Designed in collaboration with
Jacob Jensen Design

IFA 2010 Berlin • Halle 21a • Stand 101

TOSHIBA
Leading Innovation >>>



GSS Grundig SAT Systems investiert am Standort Nürnberg-Langwasser

Die GSS Grundig SAT Systems GmbH investiert mit dem Kauf neuer SMD-Bestückungsmaschinen (SMD = Surface Mounted Device) in die Zukunftsfähigkeit des eigenen Produktionsstandorts in Nürnberg-Langwasser. Das Unternehmen trägt mit der Investition in Höhe von rund 300.000 Euro der fortschreitenden Miniaturisierung und Integration der modernen Empfangstechnologie Rechnung. Die neuen High-Tech-Bestückungsmaschinen ersetzen ältere Modelle in den Produktionslinien. Besonderes Augenmerk bei der Projektierung und Beschaffung der neuen Anlage musste auf die Flexibilität gelegt werden. „Unser größter Vorteil am Markt ist unsere Flexibilität. Unsere Produktion muss dies gewährleisten, denn unsere Produktpalette ist äußerst breit aufgestellt, und die jeweiligen Losgrößen können sehr klein sein“, erläuterte Norbert Teschner, der für die Technik verantwortliche Geschäftsführer der GSS GmbH. „Ein hoher Umstellungsaufwand würde wertvolle Zeit erfordern und die Produktionskosten unnötig erhöhen. Mit den neuen Bestückungsautomaten können wir noch flexibler arbeiten.“ Fred Hübner, Geschäftsführer der GSS GmbH und Sprecher der Geschäftsführung: „Die Investition ist ein eindeutiges Bekenntnis zum Standort in Deutschland. Mit unserem qualifizierten und höchst motivierten Personal bilden die Produktion und die Entwicklung in Nürnberg das Rückgrat der GSS GmbH. Die Flexibilität dieser Einheiten ermöglicht es uns, schnell auf sich verändernde Marktanforderungen oder auf

individuelle Kundenwünsche einzugehen und verschafft uns so Vorteile am Markt. Gleichzeitig ist unsere Produktion die einzige Fertigungsaktivität, die vom ehemaligen Grundig Produktionsstandort in Nürnberg geblieben ist und weitergeführt werden konnte. Darauf sind wir, gerade auch im Hinblick auf die aktuelle Situation in der Region Nürnberg, besonders stolz.“ www.gss.de

Neuer Digitalreceiver TT-micro S825 HD+ von TechnoTrend Görler

TechnoTrend Görler erweitert mit dem Digitalreceiver TT-micro S825 HD+ sein Portfolio an HD+-fähigen Satellitenreceivern. Das Produkt wurde speziell für den benutzerfreundlichen und preisoptimierten Einstieg ins HDTV-Vergnügen entwickelt. Der Satellitenreceiver TT-micro S825 HD+



überzeugt laut Hersteller durch gestochen scharfe Bilder, brillante Farben und große Bedienerfreundlichkeit. Die Kombination aus TechnoTrend-Receiver und dem Empfang des HD+-Programmangebotes von Astra ermöglicht einen einfachen Start zum TV-Genuss in HD-Qualität. Die für zwölf Monate freigeschaltete Smartcard für HD+ ist bereits im integrierten Kartenleser an der Gehäusevorderseite eingeschoben und bietet den uneingeschränkten Empfang der HD-Programme von RTL, Sat.1, ProSieben, VOX und kabel eins. Zusätzlich sind mit dem Digitalreceiver auch alle unverschlüsselten HD-Sender

Neue Satellitenantennen und LNBs der Premiumklasse von Triax

Die Triax GmbH hat ihr Produktprogramm um zwei neue Satellitenantennen und zwei neue LNBs der Premiumklasse erweitert. Die beiden Antennen Fesat 85 HQ und Fesat 95 HQ, die jeweils in den Farben Lichtgrau, Schiefergrau und Ziegelrot angeboten werden, zeichnen sich durch hervorragende Empfangseigenschaften und eine hochwertige Verarbeitung aus. Die pulverbeschichteten Reflektoren sind aus korrosionsbeständigem Aluminium. Dies gilt ebenso für die im Lieferumfang enthaltene LNB-Halterung. Da bei beiden Satellitenantennen Reflektor, Feedarm und Masthalter bereits komplett vormontiert sind, lassen sie sich einfach und schnell montieren. Die beiden neuen LNBs CS 40 HQ (Quatro) und CS 44 HQ (Quatro Switch) bieten über den gesamten Frequenzbereich von 950 bis 2.150 MHz einen flachen Pegelverlauf. Zudem gewährleisten die vergoldeten F-Anschlüsse eine optimale Signalübertragung. Die unverbindliche Verkaufspreisempfehlung für die beiden Satellitenantennen lautet 115 Euro (Fesat 85 HQ) bzw. 131 Euro (Fesat 95 HQ) und für die beiden LNBs 77,90 Euro (CS 40 HQ) bzw. 81,40 Euro (CS 44 HQ). Mit einem Gewinn von maximal 38,1 dB (Fesat 85 HQ) bzw. 39,1 dB (Fesat 95 HQ) haben die beiden Satellitenantennen auch bei Schlechtwettersituationen noch große Empfangsreserven. Für die Montage ist es ledig-



lich erforderlich, Tragarm und Masthalterung auszuklappen und anschließend den Masthalter mit Schellen und Flügelschrauben am Mast zu befestigen. Eine Skala auf beiden Seiten des Masthalters ermöglicht eine einfache Justierung des Elevationswinkels. Die LNB-Kabel lassen sich mit einer Kabelführung, die in den Tragarm integriert ist, einfach befestigen. Für den Multifeed-Empfang steht ein umfassendes Zubehör zur Verfügung, das zwei LNB-Halter (40 mm und 25 mm), ein Doppelfeed-Set sowie eine Multifeed-Schiene für drei bis vier Satelliten umfasst. Mit dem LNB CS 44 HQ, das eine konstante Verstärkung von >50 dB aufweist, können bis zu vier Teilnehmer unabhängig voneinander über ein und dieselbe Empfangsanlage digitale Satellitensignale empfangen. Das LNB CS 40 HQ ist für den Einsatz in Verteilnetzen mit Kopfstelle oder Multischalter konzipiert. Die Ausgänge der LNBs verfügen jeweils über identische Lokaloszillatoren mit den Frequenzen 9,75 und 10,6 GHz, die mittels eines 22-kHz-Signals geschaltet werden. Die H/V-Umschaltung (nur bei CS 44 HQ) erfolgt über die 14/18-Volt-Spannungsversorgung. Durch die übliche Feedaufnahme von 40 Millimetern können bereits vorhandene Empfangsanlagen problemlos mit den HQ-LNBs erweitert werden.

www.triax-gmbh.de

wie unter anderem Das Erste, ZDF, Arte, Anixe und Servus TV empfangbar. Auch standardaufgelöste Programme gibt der HD-Satellitenreceiver über die HDMI-Schnittstelle in hoher Bildqualität wieder. Die Perfect-Upscale-Technologie passt standardaufgelöste Bilder an die Darstellungsmöglichkeiten moderner Flachbildschirme an. Der Digitalre-

ceiver TT-micro S825 HD+ benötigt im Standby-Modus weniger als 0,9 Watt. Der TT-micro S825 HD+ kommt in einem modernen und kompakten Gehäuse (21 x 13,3 x 4,5 cm) auf den Markt. Die unverbindliche Verkaufspreisempfehlung lautet 149 Euro.

www.tgoerler.de

sowie Steuerung der persönlichen Aufnahmen. Eine Scart-Buchse für den Anschluss weiterer Komponenten, Speicherkapazität für bis zu 5.000 Programme sowie ein umweltfreundlicher Netzschalter komplettieren die Ausstattung des smart CX 04. Die unverbindliche Verkaufspreisempfehlung lautet 114,95 Euro.

www.smart-electronic.de

TechniSat HDTV-Kabelreceiver für den Eutelsat KabelKiosk zertifiziert

Die beiden TechniSat HDTV-Kabelreceiver Digit HD4-CX und Digit HD8-C sind per Software-Update nunmehr auch zum Empfang des Basis HD Pakets des Eutelsat KabelKiosks geeignet. Das Basis HD Paket umfasst derzeit rund 40 private TV-Programme, darunter auch die privaten HDTV-Programme wie RTL HD, ProSieben HD, SAT.1 HD, VOX HD und kabel eins HD. Auch bereits im Markt befindliche Geräte wurden per Update mit der neuen Software ausgestattet. Zum Empfang des Basis HD Pakets wird lediglich eine entsprechende Smartcard sowie ein Abo des jeweiligen Pay-TV-Anbieters bzw. Kabelnetzbetreibers benötigt.

Die neue Software steht ab sofort unter www.technisat.de zum Download bereit. Dank der integrierten automatischen Software-Update-Funktion TechniMatic wurde die neue Software auch automatisch via Kabel auf alle Geräte überspielt (Update-Funktion muss aktiv sein). Mit diesem kostenfreien Mehrwert ist es möglich, die TechniSat Geräte auf dem neuesten Stand der Technik zu halten. Funktionsoptimierungen und sogar ganz neue Funktionen lassen sich per Software-Update automatisch auf das Gerät überspielen. Auch bereits im Markt befindliche Geräte werden per Update mit der neuen Software ausgestattet. Mit dem Digit HD4-CX können neben den üblichen frei empfangbaren digitalen TV- und Radioprogrammen auch Programme im neuen hochauf-



lösenden Fernsehen HDTV empfangen werden, wie zum Beispiel die frei empfangbaren HDTV-Programme der Öffentlich-Rechtlichen ARD und ZDF. Zum Empfang von Pay-TV ist das Gerät mit einem integrierten CONAX-Entschlüsselungssystem und einem integrierten Smartcard-Leser ausgestattet. Besonders geeignet ist dieser Kabelreceiver für das Programmangebot des Eutelsat KabelKiosks, das von vielen Kabelnetzbetreibern digital eingespeist und in CONAX verschlüsselt wird. Über die zwei USB-Schnittstellen besteht die Möglichkeit, Musikdateien oder Digitalfotos einzuspielen und digitale Programme auf einer externen Festplatte aufzuzeichnen (DVRready-Funktion). Zusätzlich zum Empfang aller freien TV- und Radio-

programme in SD- und HD-Qualität verfügt der Digit HD8-C (Bild) über zwei CI-Schnittstellen sowie über ein integriertes CONAX-Entschlüsselungssystem. Ausgestattet ist der Kabelreceiver zudem mit der DVR-ready-Funktion, die das Aufnehmen von digitalen Programmen auf ein externes Speichermedium wie zum Beispiel eine USB-Festplatte ermöglicht. Neben einem integrierten Kartenleser für SD-, MS- und MMC-Karten bietet der Receiver zahlreiche Schnittstellen und Anschlussmöglichkeiten, über die beispielsweise Urlaubsvideos und -fotos sowie Musik über externe Datenträger oder das Heimnetzwerk abgespielt werden können.

www.technisat.de

smart liefert weiteren Satellitenreceiver für HDTV-Einsteiger

smart electronic liefert mit dem Satellitenreceiver CX 04 ein weiteres Einstiegsgerät für hochauflösendes Fernsehen. Dank einfacher Bedienbarkeit, nutzerfreundlicher Menüstruktur sowie einem optimalen



Preis-/Leistungsverhältnis eignet sich das Gerät besonders für HDTV-Neulinge. Mit dem smart CX 04 können alle freien TV- und Radioprogramme in klassischer sowie hochauflösender Qualität empfangen und wiedergegeben werden. Für hohe Bildqualität und Kinound sorgen ein HDMI-Anschluss und ein Digital Audio Ausgang. Verbindet man den Receiver mit einem externen Speichermedium, fungiert dieser als vollwertiger Videorecorder. Individuelle Highlights aus Sport, Film und Serien können einfach aufgezeichnet und auf dem Speichergerät archiviert werden. Der erweiterte smart EPG von moreTV bietet verschiedene Zusatzfunktionen und erlaubt eine nutzerfreundliche Programmierung

Triax-Gruppe steigert Ergebnis vor Steuern um fast 50 Prozent

Die dänische Triax-Gruppe (Triax A/S, Hornslyd), zu der auch die Pliezhausener Triax GmbH gehört, hat im vergangenen Geschäftsjahr (1. Mai 2009 bis 30. April 2010) einen Umsatz von 136,9 Mio. Euro erzielt und liegt damit beinahe auf dem Vorjahreswert von 137,1 Mio. Euro. Dagegen konnte das Ergebnis vor Steuern (EBT) mit 7,3 Mio. Euro um fast 50 Prozent gesteigert werden (2008/2009: 5,1 Mio. Euro). Der Geschäftsbereich Multimedia, dessen Produktprogramm von Kopfstellen für Kabelnetze über Antennensysteme bis zu einem breiten Sortiment von Receivern reicht, konnte von der zunehmenden Digitalisierung in Europa profitieren. Der Umsatz stieg im Vergleich zum Geschäftsjahr 2008/2009 um neun Prozent. Dazu trug auch das deutliche Wachstum der deutschen Tochtergesellschaft bei. Dagegen verzeichnete der Geschäftsbereich Schranksysteme einen Umsatzrückgang, der insbesondere auf die sehr verhaltene Investitionsbereitschaft im Energiesektor zurückzuführen ist.

www.triax-gmbh.de

Philips rüstet Blu-ray-Player auf Full HD 3D – Multitalente



Philips bringt das ultimative Kinoerlebnis in 3D nach Hause. Ab sofort steht für die beiden Blu-ray-Player BDP7500S2 und BDP7500B2 ein kostenloses Firmware-Upgrade zur Verfügung. Es kann auf <http://www.philips.com/support> heruntergeladen oder direkt über das Netzwerk auf dem Player installiert werden. Zudem kündigt Philips das neue Modell BDP8000 an, das ebenfalls 3D-Filme wiedergibt und weitere interessante Ausstattungsmerkmale bietet.

Mit den Philips Blu-ray-Playern BDP7500S2/B2 und dem neuen BDP8000 kann das volle Kinoerlebnis in 3D auf jedem 3D-fähigen TV genossen werden. Natürlich spielen diese neuen Player neben den 3D Blu-ray-Discs ebenfalls herkömmliche Blu-rays sowie DVDs und CDs ab. Die drei Player kommen zudem mit Net TV, das

das Internet auf den Fernseher bringt. Net TV bietet eine große Auswahl lokaler und internationaler Partner-Angebote. Dazu gehören Services wie YouTube, Tageschau, Bild.de, TV Movie, Kino.de und viele andere. Besonders interessant sind auch die Angebote der Mediatheken. Der neue BDP8000 bietet sogar noch mehr:

Philips Net TV mit Videoload als Partner für Video-on-Demand

Internet auf dem Fernseher ist Realität. Philips Net TV umfasst europaweit bereits mehr als 300 für die Darstellung auf dem TV maßgeschneiderte Internetangebote von unterschiedlichen Anbietern und gewährt zusätzlich als einziges CE-System auch den Zugang ins „offene Internet“. Net TV bietet demnächst noch mehr Vergnügen. Neben weiteren Mediatheken verwandelt der neue Partner Videoload Wohnzimmer in Kinosäle: Die Online-Videothek der Deutschen Telekom zeigt 365 Tage im Jahr das Beste, was Hollywood zu bieten hat. Durch die enge Kooperation mit vielen großen Filmstudios stehen rund um die Uhr aktuelle Blockbuster sowie beliebte Kinoklassiker zur Verfügung. „Mit Videoload auf Net TV wird den Kunden der Zugang zu einer umfangreichen Auswahl an Film-Highlights geboten. Cineasten genießen somit bequem per Fernbedienung und ganz ohne Werbung ihr

Kinoerlebnis zu Hause“, sagt Michael Ortlepp, Leiter Videoload. Die ausgewählten Titel stehen anschließend 24 Stunden zum Ansehen bereit. Die Videoload-Navigation auf Net TV ist klar strukturiert und gibt einen übersichtlichen Einblick in den Filmkatalog mit über 500 Titeln aus

verschiedenen Genres, z. B. Action, Komödie und Thriller. Ausführliche Inhaltsangaben sowie Vorschau-Trailer informieren vorab über die gewünschten Titel. Abwechslungsreiche Themenseiten und Specials laden zum Stöbern ein. Inhalte durch unachtsames Klicken „aus Versehen“ zu leihen, ist unmöglich, denn Sicherheit wird bei Videoload ein wichtiges Kriterium. Net TV mit Online-Videothek ist in den Modellen der Serien 7000, 8000 und 9000 des Jahres 2010 verfügbar. Der Anschluss ist sowohl über Ethernet-Kabel als auch kabellos über WiFi möglich, was die Anbindung im Wohnzimmer sehr erleichtert. Bei den Modellen der 7000er- und 8000er-Reihen ist dafür ein optionaler WiFi-Adapter erforderlich. Die Verwendung offener Standards und die einfache Nutzung von Net TV hat eine Reihe von Europas führenden Fernsehern zu einem deutlichen Bekenntnis gegenüber Net TV veranlasst. Auf der IFA werden weitere interaktive Anwendungen präsentiert, darunter die Einbindung der Mediatheken („Catch-up“-TV) und ein verbessertes, erweitertes Videotext-Angebot, das sich entweder über das Net TV-Portal oder mit einem einzigen Knopfdruck – der sogenannten Red-Button-Funktion – aufrufen lässt.



Er ist bereits für die Wiedergabe von Video-on-Demand-Services vorbereitet und kann damit Filme aus Online-Videotheken wiedergeben. Mit dem neuen Cinema-Perfect HD Bildverbesserer bieten die Modelle eine optimale Wiedergabequalität sowohl von Blu-rays als auch von DVDs und Internet-Inhalten. Philips ist, nach eigenen Angaben, der erste Hersteller überhaupt, dessen Blu-ray-Player das DivX Plus HD-Format wiedergeben. Dabei sind die Philips Player grundsätzlich dafür bekannt, dass sie eine Vielzahl abspielbarer Formate wiedergeben. Die Modelle BDP8000 und BDP7500S2/B2 sind über WiFi ganz unkompliziert in ein Heimnetzwerk integrierbar. Beim BDP7500 wird dafür ein optionaler USB-Adapter benötigt. Über DLNA können Audiodateien, Videos und Fotos gestreamt werden, was deren Nutzung im Wohnzimmer so einfach macht wie noch nie. Nicht zuletzt überzeugen die neuen Player durch ihre 7.1 Audio-Ausgänge für übliche AV-Receiver und 2 GB (BDP8000) bzw. 1 GB (BDP7500) integrierten Speicher für BD-Live-Anwendungen.

Ideale Verbindung

Die perfekte Ausstattung für das Kinoerlebnis in den eigenen vier Wänden bilden die neuen Blu-ray-Player in Verbindung mit den Fernsehgeräten der Philips 8000er- und 9000er-Serien. Die TVs sind Full HD 3D Ready und so vorbereitet, dass sie durch ein optionales 3D-Upgrade-Paket ergänzt werden können. Dieses Paket umfasst einen Infrarot-Sender für den Fernseher, der mit den aktiven 3D-Brillen kommuniziert. Das entstehende Bild beeindruckt durch enorme Tiefe und liefert ein atemberaubendes 3D-Erlebnis. Das 3D-Upgrade-Paket ist für die 3D Ready-Fernsehgeräte der Reihen 9000 (40 und 46 Zoll) und 8000 (40, 46 und 52 Zoll) erhältlich. Das 3D Starter Set (PTA02) mit Infrarot Sender und zwei Aktiv-Brillen ist seit August verfügbar (UVP: 299,99 Euro). Das 3D Ergänzungsset (PTA03)

mit einer Aktiv-Brille ist ebenfalls seit August lieferbar (UVP: 129,99 Euro). Mit dem einzigartigen Ambilight Spectra 3 bietet die Philips 9000er LED-Reihe ein noch intensiveres Fernseherlebnis – fast wie im Kino. Ambilight



Die perfekte Ausstattung für das Kinoerlebnis in den eigenen vier Wänden bilden die neuen Blu-ray-Player in Verbindung mit den Fernsehgeräten der Philips 8000er- und 9000er-Serien.

erkennt die auf dem Bildschirm vorherrschenden Farben und projiziert das passende Umgebungslicht auf die Wand hinter dem Bildschirm. Der hierbei entstehende Effekt lässt den Zuschauer

noch tiefer ins Geschehen eintauchen. Das neue Ambilight bietet optimale Effekte, wobei die Farbgebung der Raumgestaltung berücksichtigt werden kann. Das System passt die Farbtöne des Ambilights an die Wandfarbe an. Bei den neuen Modellen sorgt eine höhere Zahl von Spectra-Segmenten für eine noch bessere Wiedergabe der Farben des Bildschirms und eine nahezu übergangslose Fortführung der Bewegung. Die Integration ins heimische Netzwerk gelingt über WiFi genauso kinderleicht wie die anschließende Navigation und Auswahl der Inhalte. Net TV ermöglicht es, direkt über den Fernseher auf eine Vielzahl von Online-Inhalten zuzugreifen. Zum besten Bild gehört ein ebensolcher Klang. Die 9000er-Reihe kommt mit Incredible Surround, welches dank zweier auf der Vorderseite des Fernsehgerätes integrierter High Efficiency Dome Tweeter einen raumfüllenden und klaren Sound liefert. Die Basslautsprecher sitzen auf der Rückseite des TVs. Sie erzeugen mit einer Leistung von 30 Watt (RMS) einen tiefen, warmen Klang.

360Sound 3D-fähig

Ab Oktober wird Philips eine Firmware für das 3D-Upgrade seiner Heimkinoanlagen zur Verfügung stellen. Das neue Philips Heimkino-System HTS9520 mit 360Sound bringt echtes Kinogefühl in die eigenen vier Wände. Als 3D-fähiges Blu-ray-System bringt es nicht nur die ganze Faszination hochauflösender Inhalte auf den Bildschirm, sondern begeistert den Filmfan auch mit einem unvergleichlichen Surround Sound-Erlebnis. Die Lautsprecher für 360Sound sind das Ergebnis jahrelanger Forschung und Entwicklung. Die exakt positionierten Soundtreiber verteilen den Klang im ganzen Raum. Es entsteht im wahrsten Sinne des Wortes „Surround Sound“. Jeder Satellitenlautsprecher der HTS9520 besteht aus drei Lautsprechertreibern, von denen einer den Klang nach vorn und zwei zur Seite hin abstrahlen. Diese „Dreierkombination“ liefert einen Klang, der aus allen Ecken des Raumes zu kommen scheint, wo immer sich der Hörer auch befindet. Trotz ihrer beeindruckenden Leistung sind die Komponenten der



Anlage sehr elegant gestaltet. Viele Design-Details passen perfekt zu denjenigen der LCD-TVs der 9000er-Reihe. Für einen maximalen Komfort lassen sich der TV und die HTS9520 mit einer einzigen Fernbedienung steuern.



„Nichts!“ antwortete Metz Geschäftsführer Dr. Norbert Kotzbauer zu Beginn einer Vor-IFA-Presskonferenz auf die Frage, was es bei Metz Neues gebe. PoS-MAIL wollte das nicht glauben und hat Dr. Kotzbauer nach den Hintergründen dieser provozierenden Aussage gefragt.

PoS-MAIL: Gibt es bei Metz auf der IFA, wie Sie auf der Pressekonferenz gesagt haben, tatsächlich nichts Neues?

Dr. Norbert Kotzbauer: Natürlich war diese Aussage provozierend verkürzt. „Nichts Neues“ heißt ja nicht „Stillstand bei Metz“. Im Gegenteil: Wir setzen unseren erfolgreichen Weg der letzten Jahre auch auf der IFA 2010 fort – mit neuen Produkten, einem überzeugenden Markenkonzept und einer Vertriebspolitik, die sowohl unseren Handelspartnern als auch den Konsumenten Sicherheit gibt und werthaltige Produkte garantiert. Das ist genau das, was man von einer Premium-Marke wie Metz erwartet – und deshalb wirklich nichts Neues.

PoS-MAIL: Ihre Unternehmenspolitik hat sich also auch in der Krise bewährt?

Dr. Norbert Kotzbauer: Ja, sie bewährt sich seit Jahren. Denn Nachhaltigkeit in der Marken- und Unternehmensführung ist ja nicht erst seit der Finanzkrise ein wichtiger Faktor für unseren Erfolg. Wir tun alles, um das Vertrauen der Konsumenten zu rechtfertigen und ihre Erwartungen an Metz nicht zu enttäuschen. Das gilt natürlich auch für die Zusammenarbeit mit unseren Handelspart-

nern. Eine Premium-Marke wie Metz muss authentisch auftreten und glaubwürdig sein, um die immer wieder neuen Herausforderungen des Marktes, der Technik oder des wirtschaftlichen Umfeldes erfolgreich bestehen zu können.

PoS-MAIL: Angesichts der Tatsache, dass andere Unternehmen sozusagen im Monatsrhythmus auf Innovationen und dynamische Veränderungen setzen, hört sich das nicht besonders spektakulär an. Können Sie damit denn einen Blumentopf bzw. Umsatz gewinnen?

Dr. Norbert Kotzbauer: Ja, Blumentöpfe allein wären sicherlich über Jahre hinweg gesehen ziemlich schmucklos, wenn nicht auch einige schöne Blumen dabei wären, an denen man sich erfreuen kann. Aber im Ernst, diese Philosophie wird durchaus vom Markt honoriert. Schließlich sind wir nicht ohne Grund Fachhandelspartner Nummer eins, denn unsere autorisierten Händler setzen sich gerade deshalb für unsere Marke und unsere Produkte ein, weil sie wissen, dass sie damit eine hohe Wertschöpfung erzielen und gleichzeitig zufriedene Kunden gewinnen können. Zudem bedeutet der Verzicht auf lautstarken Aktionismus nicht, dass wir die Hände in den Schoß legen. Es hat zum Beispiel seine Gründe, dass unser Metz Shop-in-Shop-System Fluctus seit 2006 ein nachhaltiges Erfolgsmodell ist und soeben beim 500. Handelspartner installiert wurde. Zudem haben wir mit unserer Werbekampagne „Damit Sie kein Tor verpassen“ rund um die Fußball-WM erfolgreich Nachfrage bei unseren Handelspartnern erzeugt und so dafür gesorgt, dass unser Slogan „Nichts verpassen mit Metz“ auch für

IFA Auftritt im Zeichen von Nachhaltigkeit und Vertrauen

Nichts Neues bei Metz?

die Umsätze und Renditen beim Fachhandel gilt. Deshalb kann ich jetzt schon sagen, dass wir in diesem Jahr ein zweistelliges Wachstum bei Umsatz und Menge für durchaus möglich halten.

PoS-MAIL: Welche neuen Produkte stehen denn zur IFA bei Metz im Mittelpunkt?

Dr. Norbert Kotzbauer: Nachdem wir auf der IFA 2009 in unserer Primus-Familie die ersten LCD-TVs mit LED-Technologie vorgestellt haben, werden jetzt auch die Sirius, Caleo und Linus Familien modellabhängig mit Direct-type LED-Hinterleuchtung oder Edge-type LED-Hinterleuchtung ausgestattet. So stellen wir auf der IFA den Primus 42 LED 200 twin R mit energieeffizienter Direct-LED-Technologie mit Local Area Dimming, 200-Hz-Technologie, Full-HD-Bildschirmauflösung, integriertem HDTV-Empfang via DVB-C und integriertem 500 GB großem Digital-Recorder vor. Eine umfassende Ausstattung, aber mit Edge-LED Technik, DVB-C/T twin (umrüstbar auf DVB-S2) und 100 Hz, bietet auch der neue Caleo 47 LED 100 twin R, und zwar in beeindruckender Optik aus gebürstetem Aluminium. Beide Geräte bestechen nicht nur durch ihre



Caleo

TV-Technik, sondern auch durch ihr Design und erstklassige Tonwiedergabe.

PoS-MAIL: Auf der IFA 2009 haben Sie mit dem zeitversetzten Fernsehen eine wegweisende Innovation eingeführt. Ist dieser Wettbewerbsvorteil durch das Nachziehen der Wettbewerber verschwunden?

Dr. Norbert Kotzbauer: Wenn man eine Innovation auf den Markt bringt, die ein deutliches Plus an Komfort und Funktionalität bietet, ist es nicht überraschend, dass andere Anbieter sich ebenfalls dieses Themas annehmen. Wir haben mit dem zeitversetzten Fernsehen ein deutliches Zeichen gesetzt, dass wir die Vorteile der Digitaltechnik in Produkte umsetzen können, die den Kunden einen konkreten Nutzen bieten. Dabei sind die Vorzüge der Metz Lösung mit integriertem Digital-Recorder weiterhin gültig: In unseren Geräten spielen alle Komponenten perfekt zusammen und können kinderleicht über das Bedienmenü gesteuert werden.

PoS-MAIL: Auf der diesjährigen IFA spricht fast jeder über die neuen Schlagworte 3D und Web-TV. Metz aber nicht. Trifft hier „Nichts Neues“ zu?

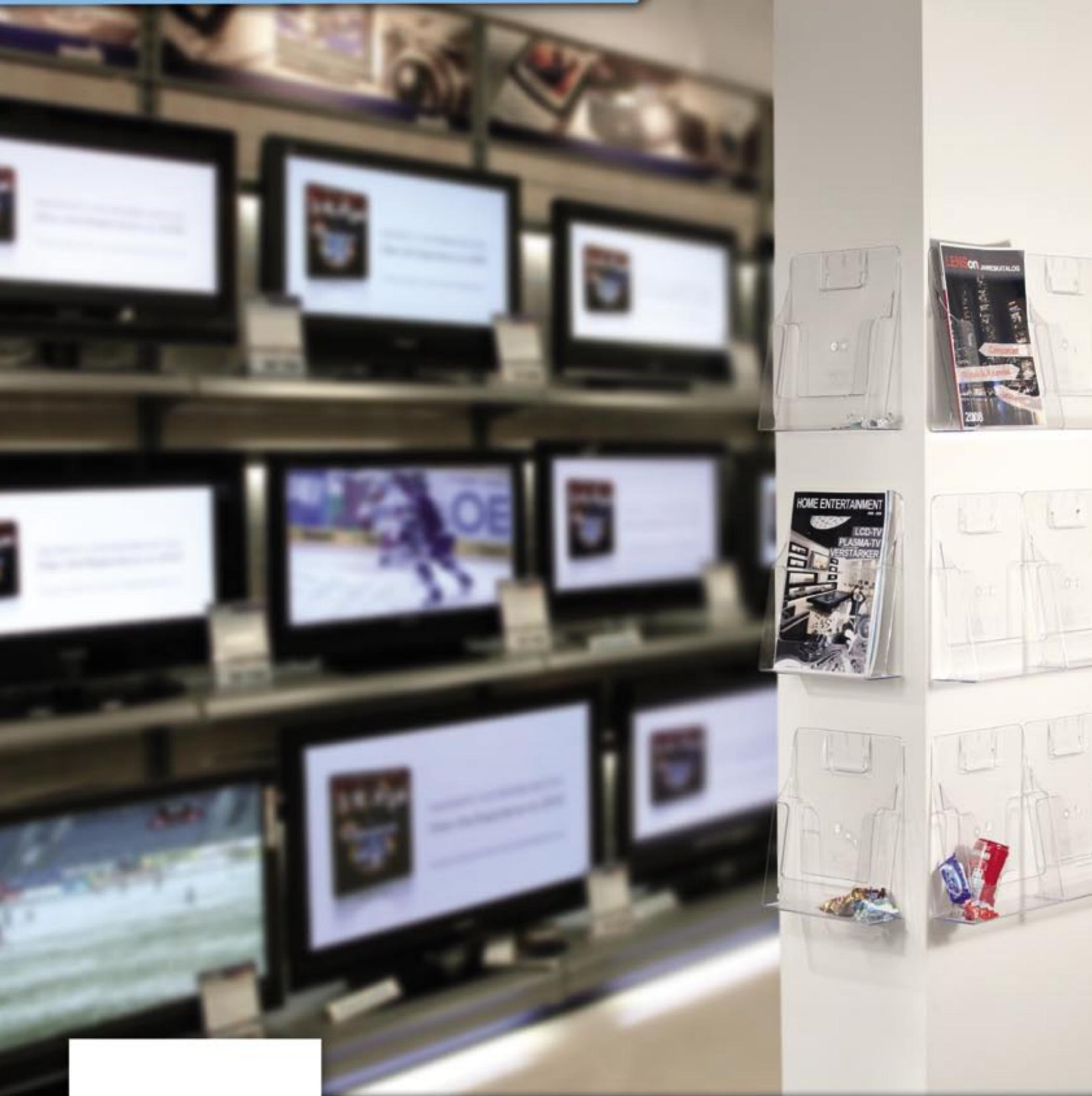
Dr. Norbert Kotzbauer: Es ist eine logische Konsequenz unserer Philosophie, dass wir nicht auf jeden neuen Trend sofort einsteigen, sondern die Dinge erst einmal reifen lassen. Denn unsere Kunden erwarten von uns zu Recht zukunftsichere Produkte mit hoher Wertbeständigkeit. Das bedeutet wiederum nicht, dass wir die Hände in den Schoß legen, sondern wir beobachten die Entwicklungen sehr genau, zum Beispiel bei der Verbindung von Fernsehen und Internet über Hbb TV. Auch bei Metz sind wir überzeugt, dass die Digitaltechnik hier neue Dimensionen des Home Entertainment eröffnet und das Leistungsprofil des Fernsehens deutlich erweitern kann. Was 3D angeht, so ist die Welt ohne Zweifel schön, wenn man sie durch die richtige Brille betrachtet. Ob das im heimischen Wohnzimmer die 3D-Brille sein wird, wird die Zukunft zeigen. Eines möchte ich aber mit Blick auf die IFA 2010 betonen: Es ist nichts Neues, dass Metz sich mit neuen Technologien beschäftigt. Und das werden wir unseren Fachhändlern in Berlin im Händler-Bereich unseres Standes auch zeigen. Deshalb gilt auch auf der IFA für den Fachhandel: „Nichts verpassen mit Metz“.

PoS-MAIL: Herr Dr. Kotzbauer, wir danken Ihnen für dieses Gespräch.



Primus

... AUF DER SUCHE NACH
AKTUELLEN PROSPEKTEN?



PREMIUMPROSPEKT.DE

Finden Sie alle top-aktuellen Prospekte und
Produktinformationen der wichtigsten Hersteller
– immer und überall abrufbar auf:

PREMIUMPROSPEKT.DE

Technik – Luxus – Lifestyle

Sharp erweitert zur IFA das Aquos-Sortiment

Quattron, LED-Backlight, 3D und Internet-TV



Sharp vergrößert zur IFA sein LCD-TV Line-up und ergänzt Serien mit 3D-Technologie und Internet TV Anbindung. Dabei setzt das Unternehmen weiterhin auf Bildqualität, innovative Designs, eine gute Umwelt-Performance und auf große Größen.

Mit über 30 neuen LCD-TVs beeindruckt Sharp auf der diesjährigen IFA. Dabei steht die Quattron Technologie im Mittelpunkt. Das vierte gelbe Subpixel bei Aquos LCD-TVs wirkt dabei auf die Eigenschaften Bildbrillanz und Energieeffizienz. Das „i“-Tüpfelchen der vierten Farbe: Quattron garantiert, laut Sharp, die beste 3D-Darstellung bei LCD-TVs – eine maximale Helligkeit, brillante dreidimensionale Bilder und noch geringere Energieverbrauchswerte.

60“-Flaggschiff LE925E

Das Aquos Highlight zur IFA 2010 ist die Serie LE925E. Über einen

großen LCD-Fernseher kommt das dreidimensionale TV-Erlebnis im heimischen Wohnzimmer erst richtig zur Geltung. Sharp vermittelt dies beim Aquos LE925E mittels Bilddiagonalen von 152 und 117 Zentimetern. Ein so großer Fernseher ist schwer in der Schrankwand zu verstecken. Sharp setzt daher auf ein extrem hochwertiges schlankes Äußeres und edle Materialien wie Glas und Metall. Der elegante Flatscreen integriert sich so ideal in jedes moderne Wohnambiente. Korrekt platziert, kommt auch das hochwertige 2.1-Soundeffektsystem inklusive Subwoofer voll zur Gel-



Sharp Aquos LE925E

tung. Der Verbraucher fordert heute zudem einen möglichst „grünen“ Fernseher. Sharp achtet bereits bei der Herstellung seiner LCD-TVs auf eine nachhaltige Produktion nach neuesten Umweltstandards. Die weltweit größte LCD-TV Fabrik Sakai, Ursprung von Quattron 3D, spielt dabei eine

tragende Rolle. Neben ressourcenschonenden Materialien beeindrucken auch die Energieverbrauchswerte der neuen Aquos Geräte. Diese liegen dank Technologien wie Quattron und LED-Backlight bei Werten von 134 Watt bei der größeren Variante und 108 Watt des 46-Zentimeter-Modells. Mit dem EU Eco-Label wurde der LE925E bereits prämiert. Eine positive Einstufung beim für das Jahresende erwarteten EU Energieeffizienzlabel TV wird erwartet. Der LE925E verfügt über ein 200 Hertz Scanning Backlight System und eine 8 Gigabyte Timeshift-Funktion. Aquos NET+ beziffert den direkten Internet-Zugang – hier sind etwa 50 deutsche Online-Anwendungen verfügbar. Ein digitaler Triple-Tuner (HD DVB-S2, DVB-C, DVB-T) sowie ein CI+-Cardreader, ein HDMI 1.4 sowie drei HDMI 1.3 Eingänge und Dlna runden die Ausstattungspalette des LE925E ab. Das Schwestermodell 40LE924E ist in 102 Zentimeter verfügbar. Zu den Highlights im Sharp Sortiment zählen außerdem die Serien LE824E und LE814E. Sie sind ein Upgrade der im Juli markteingeführten LCD-TVs LE822E und LE812E. Die jeweils in 117 und 102 Zentimetern erhältlichen Fernseher inte-

grieren zusätzlich die Internetanbindung Aquos NET+. Dem Nutzer stehen damit für Aquos optimierte Websites wie YouTube, eBay oder Facebook zur Verfügung. Die unverbindlichen Verkaufspreiseempfehlungen für die neuen LCD-TV-Geräte der Sharp Aquos Serie standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Sharp mit neuer Mikro-anlage für iPhone und iPod

An das neue Sharp Stereosystem XL-HF200PH lassen sich iPhone oder iPod schnell und einfach „andocken“. Zusätzlich zu der Schnittstelle auf der Mittelkonsole verfügt die kompakte Anlage über einen CD-Player und Radio. Ein USB- und ein Audio-Frontanschluss garantieren darüber hinaus die einfache Verbindung mit anderen MP3-Playern oder einem USB-Stick. Die Anlage ist sowohl mit schwarzer als auch mit silberner Metallfront der Mittelkonsole erhältlich. Das zeitlose Design des eleganten Geräts passt sich so jedem modernen Wohnambiente an. Mit insgesamt 100 Watt Ausgangsleistung ist die neue Sharp Stereoanlage XL-HF200PH in ihrer Preisklasse extrem leistungsstark. Ausgewählte Bauteile und die 2-Wege-Lautsprecher mit hochwertigen Kalottenhochtönern garantieren ein exzellentes Klangerlebnis. Das integrierte Radio (MW/UKW-Stereo) speichert bis zu 40 verschiedene Sender und ist mit einer Uhr/Timer/Sleep-Funktion ausgerüstet. Mittels Subwoofer-Vorverstärkerausgang lässt sich das System bei Bedarf mit einem Subwoofer erweitern. Das Sharp Stereo-System XL-HF200PH ist in den beiden Farbvarianten Schwarz (BK) und Silber (S) für unverbindliche 249,00 Euro ab sofort im Handel erhältlich.



3D-fähiger Blu-ray-Player im Slim-Design

Sharp präsentiert pünktlich zur Markteinführung seiner Aquos LCD-TVs mit Quattron 3D-Technologie auch seinen neuen 3D-fähigen Blu-ray-Player. Mit seinem extrem schlanken Aquos Design fügt sich das elegante High-End-Gerät auch optisch vollkommen in die dreidimensionale Sharp Home-Cinema Ausstattung ein und ermöglicht auch in 2D das beste Bild auf einem Sharp LCD-TV. Ob liegend oder stehend, längs oder quer – der neue 3D-Blu-ray-Player BD-HP90S von Sharp macht immer eine gute Figur, denn er kann in jeder Position bedient werden. Ein zusätzliches Plus des BD-HP90S ist die integrierte Wireless LAN Funktion. Der Zuschauer kann damit drahtlos mittels DLNA eine Verbindung zu anderen Geräten im Heimnetzwerk aufnehmen, um Musik, Fotos oder Videos vom PC auf den Fernseher zu übertragen. Ebenfalls praktisch ist das direkte Abspielen von YouTube Videos. Ein weiterer Vorteil der Internetverbindung ist das automatische Aktualisieren der Software des Blu-ray-Players – so wird jede Produktverbesserung schnell und unkompliziert installiert. Über die neue Funktion „On-Screen Control Panel“ sind die Basisfunktionen des Sharp Blu-ray-Players auch mit einer entsprechend ausgerüsteten TV-Fernbedienung anderer Hersteller leicht über ein Bildschirmmenü zu bedienen. Dass der BD-HP90S seinen perfekten Partner in einem Sharp Aquos LCD-TV findet, zeigt sich speziell durch die „Aquos Pure Mode“-Funktion. Nach dem Verbinden des Blu-ray-Players mit einem Sharp Aquos LCD-TV per HDMI Kabel optimiert der BD-HP90S automatisch die Einstellungen für die Bildwiedergabe. Der neue Aquos 3D Blu-ray-Player der Serie BD-HP90S ist ab September für 449,- Euro im Handel erhältlich.





UE

Neue Ladegeräte von Panasonic Batteries

 Akkus sind nicht nur umweltfreundlich, sondern auch praktisch in der Anwendung. Mit der richtigen Ausrüstung bleibt die Anschaffung neuer Energiespender erspart, und elektronische Geräte wie MP3-Player oder Digitalkameras sind nach kürzester Zeit wieder einsatzbereit. Die neuen Ladegeräte von Panasonic Batteries – BQ-CC03 Timer Quattro und BQ-CC06 Timer Twin – sorgen nicht nur für ein schnelles Aufladen mit hoher Kapazität, sondern auch für das Erreichen maximaler Ladezyklen. Akkus, die eine lange Lebensdauer aufweisen und extrem belastbar sein sollen, sind nicht zuletzt von der Qualität ihrer Energiequelle abhängig. Ausgestattet mit einem eingebauten Sicherheits-Timer verhindern die neuen Ladegeräte aus dem Panasonic-Sortiment eine Überladung der Akkus und regeln auch die entsprechende Ladungsstrom-Zufuhr. Die funktionstüchtigen Ladegeräte sind für den Betrieb von der 100 Volt- bis zur 230 Volt-Steckdose entwickelt und somit für den internationalen Gebrauch geeignet. Der integrierte Spannungsmesser und der entsprechende Adapter garantieren



weltweit einen unkomplizierten Einsatz. Beim Kauf eines neuen Ladegerätes von Panasonic Batteries sind bereits Infinium-Akkus enthalten. Diese sind mit Ready-to-use-Technologie ausgestattet und somit direkt nach dem Kauf einsatzbereit. Die unverbindliche Preisempfehlung für das BQ-CC03 Timer Quattro mit vier Infinium-Akkus der Größe AA (bereits lieferbar) oder jeweils zwei Infinium-Akkus der Größen AA und AAA (ab Herbst 2010 lieferbar) beträgt je 29,99 Euro. Das BQ-CC06 Timer Twin ist mit jeweils zwei Infinium-Akkus der Größe AA (bereits lieferbar) oder AAA (ab Herbst 2010 lieferbar) im Handel erhältlich und kostet je 12,99 Euro (UVP). www.panasonic.de

Grundig mit wasserdichtem MP3-Player

 Grundig bringt mit dem MPaxx 928 Hydrox einen wasserdichten MP3-Player auf den Markt, der musikalische Tauchgänge in bis zu drei Meter Tiefe ermöglicht. Die wasserdichten



Ohrhörer sorgen für perfekte Tonqualität auch unter Wasser. Im schlanken

wasserblauen Design ist er der ideale Begleiter am Strand, im Schwimmbad oder sogar in der Badewanne. Die passende Schwimmbrille liefert Grundig im Paket gleich mit. Der Hydrox lässt sich problemlos mittels Neoprenband am Arm anbringen und garantiert für die richtige musikalische Begleitung bei sommerlich-sportlichen Aktivitäten aller Art. Dank 2 GB internem Speicher können bis zu 500 Titel im MP3-, WMA- und WAV-Format abgerufen werden. Der Grundig MPaxx 928 Hydrox ist seit Mitte August für 59 Euro (UVP inkl. MwSt.) erhältlich. www.grundig.de

Flexibler Soundmaster 180 von Würlein

 Als wahres Multitalent, und das zu einem besonders guten Preis-/Leistungsverhältnis, präsentiert Würlein seine neueste Soundanlage Soundmaster 180. Die Anlage ist für die Wiedergabe von CDs und MP3-Dateien geeignet. Zudem ist sie mit einem USB-, SD/MMC-Kartenleser und einer iPod-Dockingstation ausgestattet. Eine Alarmfunktion (Wecken mit CD, USB, SD, Radio oder Signalton) ist ebenfalls vorhanden. Der besondere Clou: Bis zu 4 Lautsprecherpaare können über den Soundmaster per Funk angesteuert werden. Bei den Erweiterungslautsprechern handelt es sich um Aktivboxen, die separat per Fernbedienung gesteuert



werden können. Auch in der Aufstellung ist die Anlage sehr flexibel. Sie kann entweder als Standgerät platziert oder an die Wand montiert werden. Dafür werden ganz einfach die Standfüße abgenommen. Die UVP für den Handel beträgt 299,- Euro. www.woerlein.com

Acer Full-HD-Projektor für Heimkinofans

 Leuchtende Farben in nativer 1.080p Full-HD-Auflösung zaubert der neue Heimkino-Projektor Acer H7530D in jedes Wohnzimmer. Mit seinem hohen Kontrastverhältnis von 40.000:1 und tageslichttauglichen 2.000 Ansi-Lumen kommt wahres Kino-Feeling auf. Dank der integrierten Acer ColorBoost II+ Technologie für optimierte Farbleistung begeistert der Acer H7530D auch anspruchsvolle Filmfreunde, die Wert auf höchste Bildqualität legen. Home Entertainment-Fans können sich auf der IFA in Halle 12 an Stand 116 persönlich von der Leistungsfähigkeit des Projektors überzeugen. Der Acer H7530D ist zu einem unverbindlich empfohlenen Endkundenpreis (inkl. MwSt.) von 1.199,- Euro im Handel erhältlich. www.acer.de

Hybrid-TV wird zum Senkrechtstarter

36 Prozent Marktanteil in nur 16 Monaten: Fernseher mit integriertem Internet-Anschluss boomen. Diese sogenannten Hybrid-TV-Geräte kamen im März 2009 in die Verkaufregale. Damals standen sie für gerade einmal 0,4 Prozent des Umsatzes mit Flachbild-Fernsehern. In der Zwischenzeit sind insgesamt 1,2 Millionen Fernsehgeräte mit Internet-Zugang verkauft worden. Der Durchschnittspreis der hybriden Geräte lag zuletzt mit fast 1.060 Euro deutlich über dem anderer TV-Geräte (683 Euro). Das gab der High-Tech-Verband BITKOM kürzlich bekannt. Basis sind Zahlen des Marktforschungsinstituts GfK Retail and Technology GmbH. „Die Integration von Internet und TV ist einer der wichtigsten Trends in der Unterhaltungselektronik“, sagte BITKOM-Vizepräsident Achim Berg. „Hybrid-TV ist der Senkrechtstarter im Technologiemarkt.“ Allein im Juni 2010 wurden 158.000 Flachbildfernseher mit integriertem Internet-Anschluss verkauft. Der entsprechende Umsatz betrug 167 Millionen Euro, der Gesamterlös mit Flachbildfernsehern lag in diesem Monat bei 463 Millionen Euro.

www.photokina.de

Imaging is here!



entdecken! Neues

Köln, 21.–26. September
photokina 2010
 world of imaging

Alle Innovationen, alle Trends und alle Lösungen präsentiert vom Who is Who der Imagingbranche. Die wichtigste Informations- und Orderplattform für den internationalen Handel und das Mekka für alle Anwender. Das ist photokina – weltweit die Messe Nr. 1 für alles rund um das Thema Bild. Das müssen Sie erleben!

Koelnmesse GmbH
 Messeplatz 1, 50679 Köln
 Tel. 0180 5 103 101*, Fax 0221 821 99-1270
photokina@visitor.koelnmesse.de

*0,14 EUR/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 EUR/Min. aus dem Mobilfunknetz



Grundig-Highlights auf der IFA

Vom großformatigen LED-TV im edlen Aluminiumchassis mit intelligenter Benutzeroberfläche, USB-Recording sowie CI-Plus Schnittstelle bis hin zu neuen Küchen-Helfern bietet Grundig auf der diesjährigen IFA ein breites Produkt-Portfolio auf 1.200 Quadratmetern Standfläche.

Schlanke Silhouette, intelligente Features und lebendige Farben: Mit den neuen Grundig LED-TV-Serien Vision 7 (40 VLE 7040 C sowie 32 VLE 7041 C) und Vision 8 (40 VLE 8040 C sowie 32 VLE 8041 C) sind Heimkino-Enthusiasten bestens gerüstet für Fernsehvergnügen in Full-HD. Die Modelle mit Bildschirmdiagonalen von 32" und 40" warten mit USB-Recording, CI-Plus-Schnittstelle sowie integrierten DVB-T- und DVB-C-Tunern auf. Auch Fans edlen Designs dürfen sich freuen: Die VLE 7040 C-Serie präsentiert sich im pianoschwarzen Chassis.



In einem Hochglanz-Silber-Finish mit gläsernem Standfuß begeistert die VLE 8040 C-Serie. Damit werden die Grundig Modelle zum stilvollen Mittelpunkt in jeder Wohnumgebung. Mit dem 22 VLE 7000 C lanciert Grundig zudem einen 22"-LED-TV, der sich als Zweitgerät beispielsweise bestens für das Schlafzimmer eignet. Grundig baut mit diesen fünf neuen Modellen seine LED-TV-

Linie, bestehend aus der bisherigen High-End-Serie Fine Arts, weiter aus. Gemäß einer Studie des Marktforschungsunternehmens iSuppli sollen die Verkaufszahlen für Fernseher mit LED-Backlight-Technologie von rund 2,5 Millionen im Jahr 2009 auf etwa 18,8 Millionen im Jahr 2010 ansteigen. „Auch wir bescheinigen der LED-TV-Technologie eine glänzende Zukunft. Mit unseren neuen

Modellen setzen wir auf die LED-Backlight-Technologie und wollen diese Sparte weiter ausbauen“, so Akin Garzanli, Director Product Management bei der Grundig Intermedia GmbH. Grundig erweitert außerdem zur IFA seine Premium Serie Fine Arts um ein 55-Zoll-Modell. Mit 200-Hertz-Technologie für einzigartige Bewegungsschärfe verspricht der Fine Arts LED 55 S ein authentisches Kino-Erlebnis zu Hause. Er punktet zudem durch sein Premium-Design im edlen Aluminium-Look, kombiniert mit einer Top-Ausstattung von USB-Recording über 4 x HDMI und DVB-S-Tuner bis hin zum CI+ Slot. Gutes Design ist beim Grundig Fine Arts LED 55 S ganzheitlich. So wurde auch die Benutzeroberfläche neu gestaltet. Zur IFA zeigt Grundig mit der Ovation 3 CDS 8000 ENC ein neues Modell der Magic-Fidelity-Reihe und knüpft dadurch an die Erfolgsgeschichte der Ovation CDS 6380 S und Ovation CDS 7000 DEC an. Grundig spendiert der Ovation 3 CDS 8000 weitere technologische

Features. Neben einem USB-Anschluss hat die Ovation auch einen SD-Kartenslot. Dank USB- und SD(HC)-Recording-Funktion gelingt per einfachem Knopfdruck nicht nur das Kopieren von CDs und MP3-Dateien auf den mobilen Datenträger, sondern auch das Festhalten der Lieblingssendung im Radio. Das CD-Laufwerk kann neben CD, CD-R, CD-RW auch CDs mit MP3-Dateien abspielen.

Auch das Design ist wieder ein echter Hingucker: Die integrierten Lautsprecher und Subwoofer treten nur akustisch in den Vordergrund und sind eingebettet in ein edles schwarzes Design im Acryl-Chassis. Auch für die neue Ovation ist wieder ein Standfuß als Zubehör erhältlich, so dass sie sich flexibel in das heimische Ambiente integrieren lässt.

Grundig wird außerdem auf der IFA seine neue Produktparte Cuisinery-Profis vorstellen. Dabei handelt es sich um Küchenhelfer für die Zubereitung von frischen Speisen im Handumdrehen. www.grundig.de

Pioneer bringt den „Rhythmus des Lebens“ auf die IFA

Als Ergänzung zu den schon auf der letztjährigen IFA präsentierten Systemen KODO XW-NAS5 und XW-NAS3 stellt Pioneer dieses Jahr drei neue, multifunktionale KODO-Systeme mit erfrischendem Design und innovativen Funktionen vor.

Die modern designten Modelle KODO XW-NAC3 und XW-NAC1 sind mit zwei Dockingstationen für iPhone oder iPod touch ausgestattet und bieten eine SHUFFLE2-Funktion für das Mixen von Tracks von beiden angedockten Geräten. Das dritte Modell des Sortiments, das AV-System KODO XW-NAV1 im exklusiven Design, eröffnet eine ganze Welt von Entertainment-Möglichkeiten. Hierbei handelt es sich um eine

Kombination aus einem DVD-Player mit 1.080p-HDMI-Upscaling und einem Multimediagerät, das keine Wünsche offenlässt – von iPhone- und iPod touch-Kompatibilität bis zu UKW-Radio und USB-Anschluss. Der Name KODO wurde mit Bedacht gewählt – es



Pioneer stellt auf der IFA sein beeindruckendes Lautsprechersortiment vor.

ist das japanische Wort für Herzschlag. Das digitale Lautsprechersystem KODO XW-NAC3 wurde von der European Imaging and Sound Association (EISA) als „Europäische Sound Station 2010–2011“ ausgezeichnet. Weitere Stars auf der Pioneer-Bühne werden die neuesten hochwertigen Receiver, Blu-ray Disc-Player, Blu-ray- und DVD-Heimkino-Systeme sowie Kopfhörer von Pioneer sein. Darüber hinaus wird Pioneer seine kostenlose App iControlAV vorführen, mit der ein kompatibles iPhone- bzw. iPod touch-Modell zu einer voll funktionsfähigen Fernbedienung wird. In einem Sonderbereich für Car Entertainment und Navigation präsentiert Pioneer sein ausgezeichnetes Sortiment von Car-Produkten, das mit erweiterten Navigations- und Multimediafunktionen,



überlegener Audioqualität und exzellentem Design überzeugt. Highlights werden Pioneers neue Navigate-Systeme sowie die neuen Multimedia-Stationen der Serie AVH, die Digital-Media-Center der Serie MVH sowie das beeindruckende

Lautsprechersortiment sein. Auch im Bereich DJ Equipment gibt es viel zu entdecken, etwa den bisher leistungsstärksten Mixer von Pioneer, die neuesten digitalen Decks und die neue Generation von Multiformat-Playern.



Weitere Stars auf der Pioneer-Bühne sind die neuesten, hochwertigen Receiver, Blu-ray Disc-Player, Blu-ray- und DVD-Heimkino-Systeme.



UE

JVC mit neuen Outdoor- und Lifestyle-Camcordern

Pünktlich zur IFA bringt JVC zwei neue Lifestyle Camcorder auf den Markt. Der neue Full-HD Pocket-Camcorder GC-WP10 präsentiert sich in kompaktem Smartphone-Design. Er ist nicht nur ein „Schönwetter-Camcorder“, sondern auch ein robuster „Wassersportler“ für Outdoor-Aktivitäten im Regen, am Strand und unter Wasser (bis zu 3 Meter Wassertiefe). Selbst beim Wintersport ist er ein zuverlässiger Begleiter, da sich das berührungsempfindliche Display auch mit Handschuhen sicher bedienen lässt. Top-Video- und Bildqualität, einfache und schnelle Bedienbarkeit und ein praktisches Design mit ansprechender Optik zeichnen den Full-HD Pocket-Camcorder aus. Trotz seiner geringen Abmessungen beeindruckt er durch seine Multimediafähigkeiten, vor allem die bemerkenswert hohe Video- und Bildqualität. Mit einer Auflösung von 1.920 x 1.080/25p liefert er „echte“ Full-HD-Videos (MPEG-4 AVC/H.264). Ferner besteht die Option, im iFrame-Modus aufzuzeichnen, einem computerfreundlichen, Mac- und PC-kompatiblen Format, das sowohl den Nachbearbeitungsprozess als auch die Upload-Prozedur erheblich vereinfacht. Und Apple-Freunde werden sich über die Möglichkeit freuen, ihre Videos mit iMovie bearbeiten zu können. Die Auflösung als digitale Fotokamera erreicht stattliche 5 Megapixel (JPEG). Die für die Nachbearbeitung – also Schnitt und Effekte – sowie das Upload der fertigen Szenen erforderliche Software ist bereits im GC-WP10 installiert, so dass der Camcorder sofort an praktisch jedem PC genutzt werden kann, ohne dass eine spezielle Software installiert sein muss. In nur fünf Schritten lassen sich die aufgenommenen Szenen zusammenstellen, schneiden und auf Wunsch mit Effekten versehen. Ebenso einfach, auch in nur fünf Schritten, erfolgt der Upload: Szene aussuchen, Wiedergabe starten, Klick auf YouTube-Button, Eingabe YouTube-Account-Daten, Upload beginnt. Da der Camcorder mit Eye-Fi-Karten umgehen kann, gestaltet sich der Upload über ein drahtloses Wi-Fi-Heimnetzwerk oder Hotspots völlig unkompliziert, da hierzu kein PC benötigt wird.



Der ebenfalls mit SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten arbeitende SD-Camcorder GC-FM2 präsentiert sich in kompaktem Smartphone-Design und ist in drei angesagten Trendfarben (Schwarz, Blau und Gelb) erhältlich. Sein großzügig dimensioniertes, als Touchscreen ausgelegtes 3 Zoll großes Farbdisplay dient nicht nur als Monitor, sondern auch als interaktive Bedienoberfläche (GUI), die

sich sogar mit Handschuhen sicher bedienen lässt – dank beweglicher und leicht erkennbarer Icons, wie sie jedem iPod/iPhone-Benutzer vertraut sind.

Mit einer Auflösung von 1.920 x 1.080/25p liefert er „echte“ Full-HD-Videos (MPEG-4 AVC/H.264). Mit dem 4-fach-Digitalzoom und dem digitalen Bildstabilisator ist man mit dem kleinen Taschen-Camcorder auf die meisten Situationen bestens vorbereitet, zumal noch eine Zeitraffer-Funktion zur Verfügung steht.

Die unverbindliche Preisempfehlung für den ab September 2010 lieferbaren Pocket-Camcorder GC-WP10 beträgt 249,95 Euro inkl. MwSt. Die unverbindliche Preisempfehlung für den ebenfalls ab September 2010 lieferbaren Pocket-Camcorder GC-FM2 beträgt 179,95 Euro inkl. MwSt.

www.jvc-europe.com



noch fester auf dem Headset selbst und bleiben während des Gebrauchs noch sicherer im Ohr. Sie bestehen aus weichem Silikon, sitzen mit ihrem abgerundeten Profil bequem in der Ohrmuschel und schmiegen sich ganz natürlich an deren oberen Wulst an. Die Ohreinsätze werden in den drei Größen S, M und L geliefert und gewährleisten damit höchsten Tragekomfort über Stunden. Die IE2 Audio Headphones können mit einer Vielzahl von Klangquellen wie MP3-Player, Computer oder digitalem Player genutzt werden. Die MIE2 und

Der neue HDTV-CI Plus-Receiver OR 187



- DVB-S/S2-HD-Receiver
- HD+ Sender geeignet
- 4-stellige Programmplatzanzeige
- CI Plus-Slot
- PVR ready – Aufnahme auf externe Festplatte über USB-2.0-Anschluss

WISI Communications GmbH & Co. KG
Empfangs- und Verteiltechnik
Wilhelm-Sihn-Straße 5-7
75223 Niefern-Öschelbronn, Germany
info@wisi.de, www.wisi.de



excellence in digital ...

Neue In-Ear Audio-Produkte von Bose

Bose stellt drei neue In-Ear Produkte vor: die IE2 Audio Headphones, um unterwegs Musik zu hören, und die MIE2 und MIE2i Mobile Headsets, die speziell für Musik-Handys entwickelt wurden. Alle Produkte verfügen über US-patentiertere Bose Technologien für noch bessere Klangqualität und die neuen Bose StayHear Tips für sichereren Halt und somit noch höheren Tragekomfort. Die IE2 Audio Headphones sowie die MIE2 und MIE2i Mobile Headsets (ohne aktive oder passive Lärmreduzierung) verfügen über ein weiterentwickeltes Akustik-Design, das sich eine fortschrittlichere, US-patentiertere Bose TriPort Acoustic Headphone Structure zunutzen macht. Musik klingt gleichmäßiger und natürlicher, Instrumente verfügen über mehr Detailreichtum und Brillanz, hohe Frequenzen und Gesangsstimmen werden noch klarer wiedergegeben. Für sichereren Halt – beim Sport oder anderen Aktivitäten – ist jedes neue Modell erstmals mit den neu entwickelten Bose StayHear Tips ausgestattet. Sie sitzen

MIE2i Mobile Headsets bieten einen zusätzlichen Vorteil – einfachste Gesprächsannahme mit einem Musik-Handy. Sie verfügen über ein komfortables Inline-Mikrofon und eine One-Touch-Taste für nahtloses Umschalten zwischen Musik und Anrufen. Während das MIE2 mit vielen Mobiltelefonen kompatibel ist – darunter alle iPhone-Modelle und viele BlackBerry-Geräte –, wurde das MIE2i speziell für die Musikwiedergabe und die Bedienung ausgewählter Apple-Produkte wie iPhone, iPod, iPad Mobile Digital Devices und MacBook Pro Computer entwickelt. Über sein Inline-Mikrofon kann auf bestimmte sprachgestützte Anwendungen der Apple-Produkte zugegriffen werden. Darüber hinaus ist es möglich, über die Inline-Fernbedienung direkt vom Headset aus die Lautstärke zu regeln und durch die gespeicherten Musiktitel zu navigieren. Die Bose IE2 Audio Headphones und das Bose MIE2 Mobile Headset vervollständigen die bisherige Palette der Bose In-Ear Headphones und Bose Mobile In-Ear Headsets. Beide neuen Ausführungen sind ab dem 18. Oktober 2010 zum Preis von 98 Euro bzw. 128 Euro lieferbar.

www.bose.de

8,9 cm (3,5 Zoll) großen Widescreen LCD betrachten – dies ist ohne spezielle 3D-Brille möglich. Will man die Aufnahmen auf einem kompatiblen TV-Gerät sehen, muss die Kamera lediglich nur mit einem handelsüblichen HDMI-mini-Kabel mit dem Fernseher verbunden werden. Um die Bilder in 3D zu sehen, werden die mit dem jeweiligen 3D-TV kompatiblen 3D-Brillen benötigt. Die Finepix Real 3D W3 ist mit zwei Fujinon Objektiven mit Dreifach-Zoom (35–105 mm; entsprechend Kleinbild) sowie zwei Zehn-Megapixel-CCD-Sensoren ausgestattet. Der Real Photo Prozessor 3D der Kamera synchronisiert die Bilddaten, die von den zwei Objektiven und den beiden CCDs erzeugt werden, zu einer einzigen Aufnahme. Selbst sich bewegende Motive können dadurch mit einem natürlichen Tiefeneindruck erfasst werden. Durch den robusten Aluminiumrahmen ist die Kamera zudem vor Vibrationen geschützt und sichert damit die präzise Ausrichtung des linken und rechten Objektivs. Neben der simultanen Aufnahme mit den beiden Objektiven und den beiden CCDs ist bei der Finepix Real 3D W3 auch ein zeitversetztes Aufzeichnen mit dem linken

und dem rechten Objektiv möglich. Im Einzelverschluss 3D-Modus wird das zweite Bild erst durch ein erneutes Drücken des Auslösers aufgenommen. Somit kann der Fotograf das zweite Bild aus einer anderen Position erstellen. Die beiden Bilder werden danach als 3D-Foto in der Kamera gespeichert. Durch diese Funktion kann der Anwender bei Landschaftsmotiven den 3D-Effekt verstärken und bei Makro-Fotos einen natürlicheren 3D-Eindruck erzielen. Im Intervall 3D-Modus macht die Kamera automatisch zwei Aufnahmen mit einem zeitlichen Abstand. Damit werden 3D-Bilder mit einem extrem weiten Blickwinkel möglich. Die 3D-Fotos werden dadurch noch dynamischer. Bei Verwendung der Parallaxen Kontrolle können die 3D-Aufnahmen manuell justiert werden, um ein optimiertes 3D-Erlebnis zu erhalten. Mit Hilfe dieser Funktion können während der Aufnahme oder bei der Wiedergabe das rechte und das linke Bild perfekt positioniert werden. Zeit- und Programmautomatik sowie manuelle Einstellmöglichkeiten gehören ebenso zur weiteren Ausstattung wie 13 Motivprogramme. Das intelligente Blitzsystem ermöglicht Aufnahmen ohne überbelichtete Bildteile. Die Finepix Real 3D W3 bietet aber nicht nur in der 3D-Welt, sondern durch innovative Aufnahme-funktionen auch im 2D-Modus völlig neue Anwendungsmöglichkeiten. Durch den Einsatz von zwei Objektiven und zwei Aufnahmekchips erhält die Kamera die Funktionalität von zwei Digitalkameras. Mit Hilfe von intelligenten 2D-Modi können die beiden Bilderfassungssysteme unabhängig voneinander genutzt werden. So sind zum Beispiel gleichzeitige Tele-/Weitwinkelaufnahmen, gleichzeitige Aufnahme in unterschiedlichen Farben oder gleichzeitige Aufnahme mit unterschiedlichen Empfindlichkeits-einstellungen möglich. Die unverbindliche Verkaufspreisempfehlung lautet 449 Euro. Die Kamera soll ab



September in der Farbe Schwarz erhältlich sein. www.fujifilm.eu

Samsung ST80 Netzwerk-Kamera

Samsung präsentiert mit der ST80 eine Netzwerk-Kamera, die mit WLAN, Bluetooth und DLNA-Unterstützung alle Vorzüge moderner Drahtlosverbindungen bietet. Die ST80 verfügt über 14,4 Megapixel, ein Dreifach-Zoomobjektiv und einen intuitiv zu bedienenden, 7,62 Zentimeter großen 16:9 Touchscreen-Monitor. Automatische Fotofunktionen – darunter das System für perfekte Porträtaufnahmen und Gesichtswiedererkennung – gehören ebenso zur Ausstattung. Die WLAN-Kamera Samsung ST80 ist seit August verfügbar. UVP: 299 Euro. www.samsung.de



UE

Zwei neue Spitzen-Blitzgeräte von Metz

Metz hat mit dem mecablitz 50 AF-1 digital und dem mecablitz 58 AF-2 digital zwei neue Spitzengeräte im Blitzgeräte-Portfolio vorgestellt. Beide Neuheiten basieren auf bekannten Geräten – dem im Jahr 2008 mit dem TIPA Award als „Bestes Fotozubehör 2008“ ausgezeichneten 48 AF-1 digital bzw. dem mit dem EISA Award als „Bestes Blitzgerät Europas 2007/2008“ ausgezeichneten mecablitz 58 AF-1, und wurden in vielen Punkten verbessert und weiterentwickelt. So wurde der mecablitz 58 AF-2 digital zum Beispiel mit einem stabilen Metallfuß ausgestattet, der durch das optimierte Verriegelungssystem mit einem einzigen Handgriff am Blitzschuh der Kamera angebracht werden kann. Auch Detailänderungen wie ein überarbeiteter Motorzoomantrieb und eine verbesserte Hochleistungsblitzröhre erhöhen die Langlebigkeit des Produkts. Die vielfältige Funktionalität wurde um zusätzliche Features erweitert. So bietet das Gerät eine Servo-Blitzauslösung durch den eingebauten



Kamerablitz, die auch mit Kameras ohne Masterfunktion funktioniert. Um die Übertragungsqualität beim kabellosen Blitzen zu erhöhen, wurde der Slave-/Servo-Sensor frontal am Blitzgerät angebracht. Auch die Weitwinkelstreuscheibe wurde für eine Ausleuchtung von Weitwinkelbrennweiten ab zwölf Millimeter (bei Kleinbild) angepasst. Das neue Blitzgerät wurde, wie alle mecablitz Systemblitzgeräte, abgestimmt auf die Digitalkameras der führenden Hersteller und ist in unterschiedlichen Versionen erhältlich. Die unverbindliche Verkaufspreisempfehlung lautet 399 Euro.

Auch beim mecablitz 50 AF-1 digital wurden die Stärken des Vorgängermodells beibehalten und zahlreiche Weiterentwicklungen integriert. Das formschöne Gehäuse wird mit einem neuen Metallfuß am Blitzschuh der Kamera befestigt und kann durch das optimierte Verriegelungssystem mit einem einzigen Handgriff schnell und bequem arretiert werden. Die Leitzahl wurde auf 50 (bei ISO 100/21° und 105 mm Brennweite) angehoben. In Verbindung mit der verbesserten Hochleistungsblitzröhre wurden somit Leistung und Betriebssicherheit weiter optimiert. Außerdem wurde der Blitz mit einer Servo-Blitzauslösung durch den kameraeigenen Blitz versehen, die auch ohne Masterfunktion der Kamera funktioniert. Die Weitwinkelstreuscheibe wurde eben-

falls angepasst und eignet sich nun, wie beim größeren Schwestermodell, für eine Ausleuchtung von Weitwinkelbrennweiten ab zwölf Millimetern (bei Kleinbild). Auch diese Neuheit ist in unterschiedlichen Versionen erhältlich. Die unverbindliche Verkaufspreisempfehlung lautet 249 Euro.

www.metz.de

Nostalgie-Radio von Wörlein

Das nostalgische RCD 1500 ist eine Neuheit aus dem Hause Wörlein. Seine Besonderheit besteht in der Einzigartigkeit seiner Machart. Hier werden Erinnerungen an die „gute alte Zeit“ des Wirtschaftswunders der 50er und 60er Jahre geweckt. Die Konzentration auf das Wesentliche steht im



Vordergrund. Radio/CD als Quelle auf der einen Seite und Laut/Leise bzw. Sendereinstellung auf der anderen Seite – mehr nicht.

Das Ganze verpackt in ein Gehäuse

Kompakte Powerpakete von Yamaha



Mit der kleinen MCR-140 präsentiert Yamaha eine Mikroanlage, die mit CD-Spieler, UKW-Radio, USB-Schnittstelle und 3,5-mm Klinken-Eingang ausgestattet ist. iPods und iPhones können ebenfalls angeschlossen und dank Yamahas „AirWired-Technologie“ losgelöst vom Hauptgerät benutzt werden. Die Player werden mit einem kleinen Transmitter verbunden und können so mit der Mikroanlage kabellos und verzögerungsfrei in Kontakt treten. Dabei konfiguriert sich das System innerhalb nur weniger Sekunden selbst. Musiksignale werden bis zu einer Distanz von etwa zehn Metern störungsfrei zur Anlage übertragen. Zweimal 15 Watt treiben die beiden 100-mm-Breitbandchassis an und sorgen mit Bassreflexunterstützung für einen satten und dynamischen Klang. Für Aufmerksamkeit sorgt die kleine Anlage aber auch im ausgeschalteten Zustand. Die MCR-140 gibt es in zehn verschiedenen knalligen Gehäusefarben.

Das Modell MCS1330 zeichnet sich ebenfalls durch kompakte Maße und ihre beachtliche Leistung aus. Sie ist die ideale Anlage für Anwender, die zwar nicht viel Platz haben, jedoch auf guten Sound nicht verzichten möchten. Neben CD-Spieler, UKW-Radio und USB-Schnittstelle ist sie mit einer Docking-Station ausgestattet. Die Lautsprecher weisen nicht nur innere Werte auf. In edlem Matt-Weiß, das an das Apple-Design erinnert, geben sie passend zum iPod eine gute Figur ab. www.yamaha-hifi.de

mit klassischem Lederdesign, das optimalen Klang erzeugt, ruft den sogenannten Aha-Effekt hervor und steht, laut Wörlein, als Gegenpol zur

allgemein überladenen Technik von heute. Das RCD 1500 ist in den Farben Braun, Blau und Hellblau lieferbar. UVP: 149,- Euro. www.woerlein.com

JUNO-MATT/Neckar



Dreifach empfangen. Einfach aufnehmen.



Der 40 VLE 8041 mit Triple Tuner und USB-Aufnahmefunktion

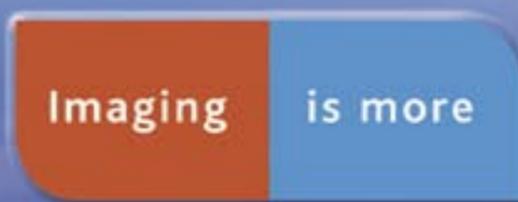
Ganz gleich ob Sie Ihr Fernsehprogramm über Satellit, Kabel oder Antenne empfangen, jetzt speichern Sie es bei uns einfach ab. Mit dem HD-Triple-Tuner haben wir einen Receiver für alle drei digitalen Empfangsarten bereits im LED-Fernseher integriert. Und mit dem eingebauten USB-Recording bleiben Ihre Lieblingsfilme nicht nur im Gedächtnis, sondern auch auf Ihrem USB-Stick oder Ihrer Festplatte. Weitere innovative Ideen sehen Sie auf der IFA vom 3. – 8. September 2010, Halle 23b, Stand 101 oder unter www.grundig.de

AUS GUTEM
GRUNDIG
GRUNDIG

Das gesamte Spektrum des globalen Imaging-Marktes...

... werden rund 1.300 Anbieter aus etwa 50 Ländern
auf der photokina 2010 präsentieren.

Vom 21. bis 26. September geht es in den Kölner Messehallen
nicht nur um neue Produkte und Dienstleistungen,
sondern auch um Trends, Technologien und Strategien für die Zukunft.



photokina

world of imaging

Die Struktur des Angebotes der internationalen Leitmesse wird sich wieder am Imaging-Workflow orientieren. Mit der 2008 eingeführten engen Verzahnung der einzelnen Angebotsbereiche mit dem jeweils ergänzenden Zubehör-Segment wird die Messeplanung für die Besucher besonders einfach. Die Mehrzahl der großen Aussteller wird ihre Stände erneut in den Hallen 2, 3, 4 und 5 aufbauen. In den Hallen 2, 3, 4.2, 5, 7 und 9 werden die Angebotsbereiche Bildaufnahme, Equipment, Zubehör und Bildspeicher präsentiert. In den direkt gegenüberliegenden Hallen 6 und 7 stellen die Unternehmen des Segments Bildausgabe und -dienstleistungen aus, die sich vorwiegend am Endkunden orientieren. Das Thema Bildbearbeitung findet seinen Schwerpunkt in der Halle 4.1.

Die rasant wachsende Breite der Bildanwendungen spiegelt sich im besonders umfangreichen Rahmenprogramm der photokina wider. Für den Fachhandel wird die internationale Buyer's Lounge im Kongresszentrum Ost wieder eine exklusive Anlaufstelle sein, um sich bereits vor Messebeginn intensiv auf den photokina-Besuch vorzubereiten. Für Imaging-Profis gibt es neben der bewährten Fläche „Meet the Professionals“ in Halle 1 ein erweitertes Programm, zu dessen Top-Themen Computer Generated Imaging (CGI) gehört: Im CGI Solution Center in Halle 4.1 werden Spitzenleistungen dieser neuen Technologie präsentiert.

Bildanwendungen in Internet-Communities und sozialen Netzwerken stehen im Mittelpunkt des Marktplatzes „Meet the Communities“ in Halle 5.1. Fachanwender aus aller Welt finden bei der „Creative Alliance at photokina“ ein hochwertiges Programm, bei dem weltweit anerkannte Fotografen und Graphic Designer auftreten.



Bildaufnahme, Bildspeicherung

Kameras/Camcorder

AgfaPhoto Holding GmbH
Aiptek International GmbH
BHS Binkert GmbH
Braun Photo Technik GmbH
Calumet Photographic GmbH
Canon Europa N.V.
Casio Europe GmbH
DGH Großhandel
Fujifilm Electronic Imaging Europe
General Imaging Deutschland GmbH
Hasselblad A/S
JVC Deutschland GmbH
Jobo International GmbH
Kodak GmbH
Leica Camera AG
Linhof Präzisions-Systemtechnik GmbH
Lupus Imaging & Media GmbH & Co. KG
Minox GmbH
Nikon Corporation
Nokia Corporation
Olympus Deutschland GmbH
Panasonic Marketing Europe GmbH
Pentacore GmbH
Pentax Europe GmbH
plawa-feinwerktechnik GmbH & Co. KG
„Rollei“ RCP Technik GmbH & Co. KG
Ricoh International B.V.
Samsung Electronics GmbH
Sanyo Sales und Marketing Europe GmbH
Seitz Phototechnik AG
Sony Deutschland GmbH
Supra Foto Elektronik Vertriebs GmbH
Voigtländer
Carl Zeiss

Home/Mobile Electronics

BHS Binkert GmbH
dextIT GmbH & Co. KG
DGH Großhandel
Hama GmbH & Co. KG

Metz-Werke GmbH & Co KG

Objektive/Filter/Kamerazubehör

Ansmann AG
B.I.G. Brenner Import- und Großhandels GmbH
Berlebach Stativtechnik
BHS Binkert GmbH
Braun Photo Technik GmbH
Camelion Batterien GmbH
Canon Europa N.V.
Casio Europe GmbH
CF Photo+Video Technik GmbH
Cullmann Foto-Audio-Video GmbH
DayMen GmbH & Co. KG
dextIT GmbH & Co. KG
DGH Großhandel
Dörr GmbH
Erno Warenvertriebs GmbH
ewa-marine GmbH
Gossen Foto- u. Lichtmesstechnik GmbH
GP Battery Marketing (Germany) GmbH
Hama GmbH & Co. KG
HaPa-Team Handelsges. mbH
Hasselblad A/S
Heliopan Lichtfilter-Technik
Summer GmbH & Co. KG
Hensel Studioteknik GmbH & Co. KG
Jobo International GmbH
Jos. Schneider Opt. Werke GmbH
Kaiser Fototechnik GmbH & Co. KG
Kodak GmbH
Kürbi-Otto Tönnies GmbH
Leica Camera AG
Linhof Präzisions-Systemtechnik GmbH
Metz-Werke GmbH & Co KG
Minox GmbH
Nikon Corporation
Novoflex Präzisionstechnik GmbH
Olympus Deutschland GmbH
Panasonic Marketing Europe GmbH

Pentax Europe GmbH
Photo Star GmbH
plawa-feinwerktechnik GmbH & Co. KG
S. u. M. Rehberg GmbH
Sanyo Sales und Marketing Europe GmbH
Sigma (Deutschland) GmbH
Soligor GmbH
Sony Deutschland GmbH
Sun-Sniper GmbH
Tamron Europe GmbH
Technotrade Import-Export GmbH
thinkTANK photo
Vanguard Europe SaRL
Voigtländer
Foto Walser GmbH & Co. KG
Carl Zeiss

Lichttechnik/Lichtquellen/ Beleuchtung

Ansmann AG
BHS Binkert GmbH
B.I.G. Brenner Import- und Großhandels GmbH
bron imaging GmbH
Camelion Batterien GmbH
CF Photo+Video Technik GmbH
Cullmann Foto-Audio-Video GmbH
dextIT GmbH & Co. KG
DGH Großhandel
GP Battery Marketing (Germany) GmbH
Hedler Systemlicht GmbH
Hensel Studioteknik GmbH & Co. KG
Just Normlicht GmbH
Kaiser Fototechnik GmbH & Co. KG
Kodak GmbH
Kürbi-Otto Tönnies GmbH
Metz-Werke GmbH & Co KG
Novoflex Präzisionstechnik
plawa-feinwerktechnik GmbH & Co. KG
reflecta GmbH

Sinar Photography AG
Soligor GmbH
Sunbounce GmbH
Foto Walser GmbH & Co. KG

Fotostudio-Ausstattung

B.I.G. Brenner Import- und Großhandels GmbH
bron imaging GmbH
CF Photo+Video Technik GmbH
dextIT GmbH & Co. KG
DGH Großhandel
Dörr GmbH
Hama GmbH & Co. KG
HaPa-Team Handelsges. mbH
Hedler Systemlicht GmbH
Hensel Studioteknik GmbH & Co. KG
Just Normlicht GmbH
Kaiser Fototechnik GmbH & Co. KG
Kürbi-Otto Tönnies GmbH
Linhof Präzisions-Systemtechnik GmbH
Novoflex Präzisionstechnik GmbH
Silverlab Solutions GmbH
Sinar Photography AG
Tetenal AG & Co. KG
Wacom Europe GmbH
Foto Walser GmbH & Co. KG

Digital Imaging/Publishing

BHS Binkert GmbH
Braun Photo Technik GmbH
dextIT GmbH & Co. KG
di support GmbH
DGH Großhandel
Dörr GmbH
Hahnemühle Fine Art GmbH
Hama GmbH & Co. KG
Kaiser Fototechnik GmbH & Co. KG
Kodak GmbH
Mitsubishi Electric Europe B.V.

Nik Software GmbH
Olympus Deutschland GmbH
Pentacore GmbH
reflecta GmbH
S. u. M. Rehberg GmbH
Samsung Electronics GmbH
Sanyo Sales und Marketing Europe GmbH
Silverlab Solutions GmbH
Soligor GmbH
Sony Deutschland GmbH
Tetenal AG & Co. KG
Wacom Europe GmbH

Bild- u. Datenträger

B.I.G. Brenner Import- und Großhandels GmbH
BHS Binkert GmbH
Braun Photo Technik GmbH
dextIT GmbH & Co. KG
DGH Großhandel
Dörr GmbH
General Imaging Deutschland GmbH
Hama GmbH & Co. KG
Kodak GmbH
Lupus Imaging & Media GmbH & Co. KG
Olympus Deutschland GmbH
Photo Star GmbH
SanDisk GmbH
Soligor GmbH
Sony Deutschland GmbH
Voigtländer

Zubehör

Calumet Photographic GmbH
DGH Großhandel
foolography GmbH
Fujifilm Europe GmbH
plawa-feinwerktechnik GmbH & Co. KG
Rodenstock Photo Optics GmbH & Co. KG
Steiner Optik GmbH
Swarovski Optik Vertriebs GmbH

Bildbearbeitung, Bildausgabe

Hard- u. Software

Calumet Photographic GmbH
BHS Binkert GmbH
Canon Europa N.V.
Datacolor AG
dextIT GmbH & Co. KG
DGH Großhandel
di support GmbH
Hama GmbH & Co. KG
Hewlett-Packard Company
Ilford Imaging Switzerland GmbH
Imaging Solutions AG
Le Bon Image GmbH
portraitbox.com
Silverlab Solutions GmbH
Wacom Europe GmbH

Publishing Systeme: Layout – Grafik – Multimedia

BHS Binkert GmbH
Infowerk AG
Nik Software GmbH
Olympus Imaging Deutschland GmbH

Video- u. Filmtechnik

BHS Binkert GmbH
dextIT GmbH & Co. KG
DGH Großhandel
Hama GmbH & Co. KG
Jobo International GmbH
Wacom Europe GmbH

Geräte/Systeme für Fotofinishing

BHS Binkert GmbH
di support GmbH

Epson Deutschland GmbH
Fujifilm Europe GmbH
Hama GmbH & Co. KG
Hewlett-Packard Company
Jos. Schneider Opt. Werke GmbH
Kaiser Fototechnik GmbH & Co. KG
Kienzle Phototechnik
Kodak GmbH
Le Bon Image GmbH
Mitsubishi Electric Europe B.V.
Müllersohn Digitaltechnik GmbH
Noritsu Koki Co. Ltd.
Foto + Minilabsysteme R. Saal GmbH
Silverlab Solutions GmbH
Soligor GmbH
Sony Deutschland GmbH
Tetenal AG & Co. KG

Publishing Systeme: PrePress und Produktion

BHS Binkert GmbH
di support GmbH
Gossen Foto- u. Lichtmesstechnik GmbH
Hewlett-Packard Company
Just Normlicht GmbH
Linhof Präzisions-Systemtechnik GmbH
Silverlab Solutions GmbH

Bilddienstleistungen/ Fotogeschenke

Artido! Seidenweberei
L. Glüsken GmbH & Co. KG
BHS Binkert GmbH
B.I.G. Brenner Import- und Großhandels GmbH
Cewe Color AG & Co. OHG

di support GmbH
DGH Großhandel
Dörr GmbH
Erno Warenvertriebs GmbH
Freudenberg GmbH
General Imaging Deutschland GmbH
Goldbuch Georg Brückner GmbH
Infowerk AG
Jobo International GmbH
Karl Walther Alben und Rahmen GmbH & Co. KG
Keepsakes OHG
Kodak
Kürbi-Otto Tönnies GmbH
loer GmbH
myphotobook GmbH
Orwo Net GmbH
Photobook Technology PBT SAGL
posterXXL AG
Promaxx Innovative PC Print Media GmbH
Foto + Minilabsysteme R. Saal GmbH
Silverlab Solutions GmbH

Projektion/Präsentation

Ansmann AG
BHS Binkert GmbH
Braun Photo Technik GmbH
Casio Europe GmbH
dextIT GmbH & Co. KG
DGH Großhandel
Dörr GmbH
Gepe-Geimuplast GmbH
Hama GmbH & Co. KG
Jobo International GmbH
Just Normlicht GmbH
Kaiser Fototechnik GmbH & Co. KG

Lupus Imaging & Media GmbH & Co. KG
NEC Display Solutions Europe GmbH
Novoflex Präzisionstechnik GmbH
reflecta GmbH
Sanyo Sales und Marketing Europe GmbH
Soligor GmbH
Voigtländer
Wacom Europe GmbH

Verbrauchsmaterialien für Fotofinishing

BHS Binkert GmbH
Calumet Photographic GmbH
di support GmbH
DGH Großhandel
Felix Schoeller jr Foto- und Spezialpapiere GmbH & Co. KG
Fujifilm Europe GmbH
Hahnemühle Fine Art GmbH
Ilford Imaging Switzerland GmbH
Kodak GmbH
Le Bon Image GmbH
Mitsubishi Electric Europe B.V.
Mitsubishi HiTec Paper Bielefeld GmbH
Photo Star GmbH
Foto + Minilabsysteme R. Saal GmbH
Sihl GmbH
Silverlab Solutions GmbH
Tetenal AG & Co. KG

Bestellabwicklung für Fotofinishing

BHS Binkert GmbH
Cewe Color AG & Co. OHG
di support GmbH
Fujifilm Imaging Germany GmbH & Co. KG

Silverlab Solutions GmbH

Digital Imaging/Publishing

BHS Binkert GmbH
Braun Photo Technik GmbH
dextIT GmbH & Co. KG
DGH Großhandel
di support GmbH
Dörr GmbH
Hahnemühle Fine Art GmbH
Hama GmbH & Co. KG
Hewlett-Packard Company
Kaiser Fototechnik GmbH & Co. KG
Le Bon Image GmbH
Mitsubishi Electric Europe B.V.
Nik Software GmbH
Olympus Deutschland GmbH
Pentacore GmbH
reflecta GmbH
S. u. M. Rehberg GmbH
Samsung Electronics GmbH
Sanyo Sales und Marketing Europe GmbH
Sihl GmbH
Silverlab Solutions GmbH
Soligor GmbH
Sony Deutschland GmbH
Tetenal AG & Co. KG
Wacom Europe GmbH

Zubehör

DGH Großhandel
Hama GmbH & Co. KG
Metz-Werke GmbH & Co. KG
plawa-feinwerktechnik GmbH & Co. KG
S. u. M. Rehberg GmbH
Universal Laser Systems GmbH

Samsung auf der IFA 2010



Turn on tomorrow A new Dimension of Experience

Zeit wird für uns immer mehr zur wichtigsten Ressource. Vor allem wird es künftig darum gehen, wie wir sie qualitativ noch besser nutzen können. Warum also sich im Leben allzu lange mit Zweitklassigem aufhalten? Gönnen Sie sich den Luxus von Faszination und Inspiration oder den **1** Samsung 3D LED TV 9090, den schmalsten LED-Fernseher der Welt. Nur acht Millimeter tief, rundum gebürstetes Aluminium und ein quadratischer Standfuß – kristallklare Farben und wunderbarer 3D-Genuss. // Individualität bleibt auch künftig Trumpf. Genießen Sie diese Freiheit mit der **2** 3D Blu-ray-Heimkinoanlage HT-C9959W im luxuriösen Ultra-Slim-Design aus gebürstetem Aluminium, perfekt auf den Premium 3D LED TV 9090 abgestimmt. // Schaffen Sie Raum für Inspiration und Vernetzung mit dem **3** BD-C8900S. Samsungs erster HD-Recorder mit einem integrierten 3D Blu-ray-Player bietet 3D Blu-ray-Filme und Aufnahme von HDTV-Sendungen über Satellit in hervorragender Qualität. // Mobiles

Design in Vollendung und eine Performance ohne Kompromisse – erleben Sie das **4** Q330 Notebook mit nur ca. 2,5 cm Höhe und leichten 1,96 kg; Energiesparen vereint mit grafischer Höchstleistung dank neuester Hybrid Grafik. // Entdecken Sie Ihre kreative Seite mit **5** der Systemkamera NX10 mit Wechseloptiken und Aufsteckblitzen. Als erste Kamera ihrer Klasse mit CMOS-Bildsensor im APS-C-Format. // Unentbehrlich der **6** NaviBoot SR-8855, der Roboter-Staubsauger mit **7** Sensoren und Kamera erstellt einen Raum- und Standortplan und findet die Ladestation von selbst. // Ultraklein, aber mit enormer Leistung, der **7** LED-Pico-Projektor SP-H03, lichtstark mit integriertem Multimedia- und Officeviewer, 1-GB-Speicher und Hochleistungsakku mit bis zu 2 Stunden Laufzeit, der Bilder im 16:9-Format darstellt. // **8** Der kompakte Farblaserdrucker CLP-325, flüsterleise und leicht zu bedienen – ideal für den Einsatz am Arbeitsplatz. Ultraklein, aber mit enormer Leistung.



Samsung auf der IFA 2010

Eine neue Dimension der Unterhaltung

Auf der 50. IFA zeigt Samsung Produktlösungen für einen komfortablen Alltag. PoS-MAIL sprach mit Hans Wienands, Vice President CE, über aktuelle Markttrends, Samsungs IFA-Highlights und die Idee einer vernetzten digitalen Welt.

PoS-MAIL: Herr Wienands, die IFA feiert dieses Jahr ihren 50. Geburtstag. Ist dies auch für Samsung ein besonderes Ereignis?

Hans Wienands: Seit 1924 gilt die IFA als weltweite Leitmesse für unsere Branche und ist heute die größte Veranstaltung ihrer Art für Unterhaltungselektronik und Hausgeräte. Zu ihrem 50. Jubiläum gratulieren wir recht herzlich. Allein in den letzten fünf Jahren, seitdem die Messe jährlich ihre Pforten öffnet, hat sich der Markt rasant entwickelt, und wir sind stolz darauf, an diesem Fortschritt beteiligt gewesen zu sein. Ob mit dem ersten LED TV, dem ersten Blu-ray-Player, der ersten Kamera mit Dual Display, dem ersten Ofen mit Twin Cooking oder in diesem Jahr dem ersten 3D LED TV – Samsung hat sich mit seiner Innovationskraft in vielen Bereichen als Vorreiter etabliert. Ein entscheidender Faktor dabei ist die hohe Qualität unserer Produkte, die von zahlreichen Verbrauchermagazinen immer wieder bestätigt wird. Zuletzt zeichnete die Stiftung Warentest unseren 3D LED TV C7700 im LCD TV-Vergleichstest (Ausgabe 8/2010) als Testsieger aus.

PoS-MAIL: Welche Highlights präsentiert

Samsung seinen Händlern und den Endverbrauchern dieses Jahr auf der Messe?

Hans Wienands: Samsung wartet mit dem umfangreichsten Produktangebot der Unternehmensgeschichte auf. Großes Augenmerk legen wir dabei auf 3D TV. Von dessen weltweitem Erfolg sind wir überzeugt und präsentieren deshalb mit 26 Geräten das größte 3D Angebot am Markt. Darunter auch die TV-Königsklasse 3D LED TV C9090, mit der wir ins Premium-Segment einsteigen. Auf der IFA kann sich der Handel selbst von den vielen Verkaufsargumenten des C9090 überzeugen und unser speziell für die Premium-Produktreihe entwickeltes exklusives Händlerprogramm entdecken.

Neben der dritten Dimension wird auch die produktübergreifende Vernetzung auf der IFA eine wichtige Rolle spielen: Immer mehr Verbraucher wünschen sich die Möglichkeit, Inhalte jederzeit und überall zu nutzen. Mit Samsung AllShare bieten wir eine komfortable Lösung, Fernseher, Blu-ray-Player, Heimkinoanlagen, Smartphones, Computer und neuerdings auch Kameras einfach miteinander zu vernetzen. Passend dazu zeigen wir im Imaging-

Bereich eine Weltpremiere: Als weltweit erster Full HD-Camcorder mit WLAN-Anbindung teilt der HMX-S15 seine Videos kabellos mit AllShare Geräten und integriert sich damit nahtlos in das digitale Zuhause.

PoS-MAIL: Wie spiegelt sich das Bild einer zusammenwachsenden digitalen Welt auf Unternehmensseite wider?

Hans Wienands: Dem Gedanken, unseren Kunden durch die optimale Abstimmung unserer Produkte breite Vernetzungsmöglichkeiten zu bieten, tragen wir mit der Integration der Imaging-Sparte in die CE-Division Rechnung: Wir führen unser Know-how zusammen und verbinden einzelne Produktgruppen noch stärker miteinander. Dabei greifen wir auch auf im CE-Bereich bewährte Marketing-Strukturen zurück, um Kommunikationsmaßnahmen produktübergreifend abzustimmen und umzusetzen. Durch diese gebündelten PoS-Aktionen erhöhen wir die Aufmerksamkeit für unsere Produkte, und der Handel kann Verbrauchern noch leichter die Vorteile unserer komfortablen Vernetzungsmöglichkeiten vor Augen führen.

PoS-MAIL: Spielen digitale Lösungen auch in der Weißen Ware eine wichtige Rolle?

Hans Wienands: Da Hausgeräte immer mehr mit der Unterhaltungselektronik zusammenwach-



**Hans Wienands,
Vice President CE**

sen, gewinnen auch integrierte Haushaltslösungen zunehmend an Bedeutung. Auf der IFA machen wir unsere Vision von der vernetzten Küche erlebbar – erstmals auch für Endverbraucher. Denn in diesem Jahr präsentieren wir unser umfangreiches Hausgeräte-Sortiment in der Weißen Ware Halle 5.1. Auf großzügigen 1.500 Quadratmetern stellen wir innovative Produktlösungen vor, die das Leben erleichtern und aktuelle Konsumententrends bedienen – von der energieeffizienten und wäscheschonenden Waschmaschine WF-10724 mit zukunftsweisender „Schaum Aktiv“-Technologie bis hin zu unserem Design-Kühlgerät RL-55VTEBG, das durch eine edle schwarze Glasfront besticht.

Technische und optische Highlights

Das neue LED TV-Sortiment von Samsung mit sieben Produktserien und Bildschirmgrößen von 19 bis 65 Zoll (48 bis 165 Zentimeter) hält für jeden das Richtige bereit. Mit den neuen LED TV-Serien C7700, C8790 und C9090 zeigt Samsung bereits heute, was morgen Standard sein wird: Mit 3D und den Samsung Apps des brandaktuellen Internet@TV-Angebots werden jedem Cineasten zahlreiche technische und optische Highlights geboten.



Filigrane Königsklasse

Grazil wie ein hauchdünnes Kunstwerk thront der ultraschlanke Samsung 3D LED TV C9090 auf dem hochwertig verarbeiteten Standfuß. Der transparente Standhals verleiht ihm zusätzlich Leichtigkeit. Mit einer Tiefe von gerade einmal 7,98 Millimetern definiert der Premium TV Flachbildfernsehen völlig neu – als schmalster Fernseher, den Samsung je entwickelt hat. Durch die integrierte 3D HyperReal Engine in Kombination mit Samsungs LED-Technologie entstehen gestochen scharfe, unglaublich lebendige Bilder – auch in 3D.

HD-Recorder und 3D Blu-ray-Player in einem

Anspruchsvolle Heimkino-Enthusiasten möchten keine Kompromisse eingehen – deshalb bietet der BD-C8900S alles in einem: Für das große 3D Heimkinogefühl hat Samsung zum ersten Mal einen HD-Recorder mit einem 3D Blu-ray-Player ausgestattet. Der 3D Blu-ray-Bildprozessor aus eigener Entwicklung liefert gestochen scharfe, plastische Bilder, die der BD-C8900S in hervorragender Qualität über die HDMI 1.4-Schnittstelle auf den Samsung 3D TV überträgt.



HD-Qualität zum Sehen und Hören

Samsungs HT-C9959W verwöhnt nicht nur Ästheten, auch Filmliebhaber kommen voll auf ihre Kosten: Das 7.1-Komplettsystem unterstützt alle gängigen Bildformate – darunter auch 3D. Die Inhalte der 3D Blu-ray-Disc schickt die Anlage in brillanter Full-HD-Qualität auf den 3D TV. Dort erwachen die Bilder zum Leben und entführen den Zuschauer in die dritte Dimension.



AllShare vernetzt

Das Handy steuert den Fernseher, die Festplatte liefert den passenden Sound, und die Digitalkamera schickt die schönsten Urlaubserinnerungen per Funk auf den TV – mit AllShare verbinden sich sämtliche Geräte wie von Geisterhand, und das Wohnzimmer wird zur Multimedia-Zentrale. Samsung bietet ein umfangreiches, vernetzbares Sortiment aus jedem Bereich: TVs, Kameras, Handys, AV-Geräte wie Blu-ray-Player oder die neuesten Blu-ray-Heimkinoanlagen – sämtliche Geräte sind optimal aufeinander abgestimmt und bieten dank DLNA-Standard nahezu unbegrenzte, plattformübergreifende Vernetzungsmöglichkeiten. So zeigt der Fernseher sogar SMS-Nachrichten vom Handy an.

Exklusiv für den Fachhandel: AV-Select

„Der beratungsstarke Handel stellt für Samsung die wertvollste Unterstützung im Vertriebsgeschäft dar. Um ihn bestmöglich zu fördern, haben wir als erstes Unternehmen ein schlüssiges Händlerprogramm entworfen: AV-Select stellt dem Fachhandel exklusive Produkt-Highlights zur Verfügung und garantiert so Preisstabilität und Margensicherheit. Auf der IFA präsentieren wir jetzt ein neu entwickeltes Partnerprogramm für unsere Premium-Produkte, das ausgewählte Fachhändler durch individuelle Trainings und gezielte PoS-Aktionen unterstützt und einzigartige Leistungen für ihre Kunden bereitstellt. Highlight der neuen Premium-Linie ist unser luxuriöser 3D LED TV C9090, der die dritte Dimension mit ausgesprochen hochwertigem Design verbindet. Die Verbraucher erwarten in jedem Preissegment hochwertige Qualität und Zukunftssicher-

heit und hegen immer mehr den Wunsch nach einer vielseitigen Vernetzung des Alltags. Mit der komfortablen Samsung AllShare Funktion tragen wir diesem Bedürfnis Rechnung: Per Knopfdruck vernetzen sich verschiedene Endgeräte wie PC, TV, Heimkinoanlage oder Kamera und tauschen ihre Inhalte komfortabel aus. Besonders individuelle Inhalte lassen sich mit unseren Imaging-Produkten erstellen, da nur sie die Möglichkeit bieten, persönliche Momente einzufangen und diese zum Beispiel auf Samsungs 3D LED TVs stets neu zu erleben. Bestes Beispiel ist die neue kompakte Digitalkamera ST80, die mit WLAN ausgestattet ist und ihre Bilder kabellos mit dem Heimnetzwerk teilt. Neben dieser Neuheit zeigen wir auf der IFA zahlreiche weitere Möglichkeiten, das digitale Leben erlebbar zu machen und persönliche Stile zu unterstreichen.“



Gerd Weiner,
Director Sales & Marketing A/V



Spiegelreflextechnik im Kompaktgehäuse

Klein wie eine Kompaktkamera und mit Technik auf Spiegelreflexniveau präsentiert sich die Samsung NX10: Als erste Systemkamera mit Wechseloptik setzt sie auf einen Sensor im APS-C-Format. Dies reduziert das Rauschen und sorgt für mehr Bildschärfe. Elektronischer Sucher, 14,6 Megapixel, 7,6 cm AMOLED-Display und HD-Filmaufnahme entsprechen dem neuesten Stand der Technik. Umfangreiches Zubehör von Samsung und vom renommierten deutschen Fotospezialisten Novoflex erweitern die kreativen Möglichkeiten und ermöglichen den Einsatz bereits vorhandener Objektive.



Zweitmonitor für Selbstporträts

Die Zeiten abgeschnittener Selbstporträts haben ein Ende. Die neue Digitalkamera Samsung ST600 besitzt einen 4,6 cm großen Bildschirm auf der Kameravorderseite. Einfach per Fingertip das zweite Display aktivieren und der Fotograf kann den Bildausschnitt selbst auswählen. Mit dem Kindermodus schauen auch die Kleinsten direkt in die Kamera. 8,9-cm-Touchscreen, 27-mm-Weitwinkel sowie 14 Megapixel und optischer 5fach-Zoom von Schneider-Kreuznach sorgen für brillante Bilder.

Samsung
2View

Kabellose Filmübertragung

Als weltweiter Full-HD-Camcorder schießt der neue Samsung HMX-S15 selbstgedrehte Filme direkt per WLAN und DLNA drahtlos zum Fernseher, PC oder Laptop. Dort können sie dank „Play to TV“ sofort mit anderen angeschaut werden. Der hochempfindliche CMOS-Chip und das 15fach-Zoomobjektiv von Schneider-Kreuznach bieten brillante Qualität für die unterschiedlichsten Motive. Für gelungene Filme mit einfachster Bedienung sorgen die doppelte Bildstabilisierung und der 8,9-cm-Touchscreen. Freunde von Sport und Action kommen mit der Hochgeschwindigkeitsaufnahme von bis zu 500 Bildern pro Sekunde voll auf ihre Kosten.



High-Tech in trendigem Design

„Der hart umkämpfte Markt von IT-Produkten wie Displays und Notebooks sorgt für fallende Preise. Auf der IFA zeigt Samsung trendige Mobile-Computing-Produkte und hochwertige LED-Multifunktions-Displays inklusive integriertem TV-Tuner, die weiterhin hohe Margen bei Verkäufen einfahren. Dabei kann der Handel auf überzeugende Verkaufsargumente setzen: Displays, Notebooks, Photoframes und Projektoren profitieren durch den Qualitätsvorteil der LED-Technologie gegenüber klassischen Geräten und arbeiten zusätzlich besonders energieeffizient. Interessant

für den Fachhandel ist auch das hohe Potential des Cross-Sellings unserer neuen Notebooks und Netbooks. Sie sind inzwischen viel mehr als der Mittelpunkt des Arbeitszimmers und dienen dank ihrer vielseitigen, multimedialen Funktionen einer jungen, anspruchsvollen Generation als vielseitiges Kommunikationsmittel. Mit einer hohen Beratungskompetenz, die wir bei Samsung durch individuelle Trainings unserer Experten fördern, unterstützen wir den Fachhandel und stellen die Weichen für einen erfolgreichen Verkaufsabschluss.“



Frank Kalisch,
Sales & Marketing Director Display



Dynamisches Design

Mit einem stromlinienförmigen Design wie aus dem Windkanal stechen das Samsung SF510 und das NF310 aus der Masse hervor. Das Notebook SF510 bietet starke Leistung dank doppelt so schnellem Intel® Core™ i3 Prozessor und NVIDIA GeForce G 310M Grafikkarte für Videos und Spiele in HD-Qualität. Das mobile Netbook NF310 verfügt über ein SuperBright[®] LED-Display mit HD-Auflösung. Die Akkulaufzeit von bis zu 11 Stunden ist bezeichnend für die Spitzentechnologie von Samsung. Per AllShare lassen sich alle Samsung Geräte verbinden. So lassen sich alle Samsung Geräte wie Handys, Fernseher und Notebook auf einfache Weise nahtlos in ein Heimnetzwerk integrieren. Beide Geräte passen nicht nur optisch zueinander, sondern verfügen über die außergewöhnliche Funktion „Fast Start“. Das System startet innerhalb von Sekunden und ist damit sofort einsatzbereit.

Digitalprojektor für die Hosentasche

Wer gerne mit wenig Gepäck zum Kundentermin reist und abends im Hotel auch mal einen Film im Großformat genießen möchte, liegt mit dem Samsung SP-H03 LED-Projektor genau richtig. Der Pico-Projektor liefert gestochen scharfe Bilder mit einer Bilddiagonale von zwei Metern, und das mit einer Akkuladung bis zu zwei Stunden lang. Mit dem eingebauten Office- & Multimedia-Viewer gelingen hochwertige Präsentationen mit flotten Bildwechseln direkt vom internen 1-GB-Datenspeicher oder von microSD-Karten und USB-Sticks – ein externes Zuspielgerät (Handy, DVD-Spieler etc.) ist nicht erforderlich, kann aber ebenfalls angeschlossen werden.



Elegante Multimedia-Bilderrahmen

Als elegante Multimedia-Rahmen präsentieren sich die mit einem 8"/20,32 cm bzw. 10"/25,4 cm großen Monitor ausgestatteten Samsung Multimedia Photo Frames SPF-800W und SPF-1000W. Beide eignen sich für die Wiedergabe von Musik- und Videodateien und bieten ein umfangreiches Paket an Einstellmöglichkeiten, zu denen etwa verschiedene Diaschau-Optionen gehören. Beide Rahmen lassen sich im Hoch- oder Querformat an der Wand befestigen und erkennen ihre Position dank des integrierten Gravitationssensors automatisch. Die Bedienung erfolgt

bequem über die innovativen Starlight-Touch Buttons oder mit der ebenfalls mitgelieferten Fernbedienung.



Multifunktionsdisplay mit HD-Fernsehempfang

Wer seinen Monitor nicht nur zum Arbeiten benutzen will, sondern auch zur Freizeitbeschäftigung, der liegt mit dem Multifunktions-Display Samsung SyncMaster FX2490HD LED genau richtig. Das Gerät sorgt dank integriertem TV-Tuner für den Empfang von analogen und digitalen Fernsehprogrammen (auch in HD) und kann über den integrierten CI-Slot auch mit PayTV-Karten für den Empfang verschlüsselter Programme ohne zusätzliche Set-Top-Box ausgestattet werden. Via Connect Share ist zudem die Wiedergabe von Multimedia-Dateien direkt vom USB-Stick möglich.



Gigantische Leistung

Der neue Quad Core Prozessor des Samsung RF710 sorgt für bahnbrechende und blitzschnelle Rechenleistung. In Kombination mit der Hochleistungs-Grafik ist so Spaß beim anspruchsvollen Spielen und HD-Filmen garantiert. Das RF710 bietet 2 Festplatten mit insgesamt 1 Terabyte Kapazität und blitzschnellem Zugriff (7200/min) – jede Menge Platz zum Speichern von Musik, Fotos und Videos.



Umweltfreundlicher Netzwerkdrucker

Der neue Samsung Polymer-Toner sorgt beim CLX-3185FN nicht nur für ein brillantes Druckbild, er ist auch besonders umweltfreundlich. Einfache und intelligente One-Touch Anwendungen wie die Eco-Copy Taste sorgen für eine extrem einfache und schnelle Bedienung. Dank der NoNois Technologie arbeitet der CLX-3185FN besonders leise. Die Integration in ein bestehendes Netzwerk ist problemlos möglich.



Jürgen Krüger,
Director Printing

„Im Consumer-Markt sind wir Marktführer bei Farblaserdruckern und Farb-Multifunktionsgeräten. Diese Position wollen wir nicht nur halten, sondern weiter ausbauen: Samsung zeigt auf der diesjährigen IFA erstmals drei neue ultra-kompakte und umweltfreundliche Produkte, die unser Angebot weiter ergänzen: Die Modelle ML-1865W, CLX-3185FN und SCX-3200 richten sich an Privatanwender und unterstreichen Samsungs hohen Qualitätsanspruch durch Leistungsstärke, modernes Design, erstklassige Verarbeitung, einfachste Bedienung und kostengünstigen Betrieb. Spezielle Funktionen werden dabei besonders Endkunden-orientiert ausgerichtet.“



Drucken im Funknetzwerk

Mit seinen ultrakompakten Abmessungen passt der ML-1865W auch in das kleinste Büro. Dank WPS Taste lässt sich das Gerät kinderleicht in ein bestehendes WLAN integrieren. Für umwelt- und kostenbewusste Nutzer steht die Soft Power Taste bereit: Ein Tastendruck genügt, und der ML-1865W schaltet in den Energiesparmodus.

Vielseitige Anwendungsmöglichkeiten

Auch beim SCX-3200 sind Umwelt- und Bedienungsfreundlichkeit Programm: Mit der Soft Power Taste lässt sich das Gerät schnell in den Energiesparmodus versetzen und sorgt so für ein hohes Maß an Energieeffizienz. Über die Print-Screen Taste werden Dokumente und Dateien mit nur einem Knopfdruck vom Bildschirm aus gedruckt. Die geringe Größe eröffnet vielseitige Anwendungsmöglichkeiten.



Smart Thinking, Simple Living

„Wenn ein Hausgerät daheim nicht mehr wegzudenken ist, weil es den Alltag maßgeblich erleichtert und so mehr Zeit für die schönen Dinge im Leben lässt, haben wir unser Ziel erreicht. Ganz gleich ob Kühl-Gefrier-Kombination, Staubsauger oder Waschmaschine – mit unseren innovativen Produktlösungen zeigen wir, dass es sich auch bei der Entscheidung für ein Hausgerät lohnt, auf Qualität, Design und Innovation zu setzen.

Eine Strategie, mit der sich Samsung klar vom Markt abhebt. Denn mit unserem Hausgerätesortiment erfüllen wir nicht nur die Bedürfnisse einer modernen, anspruchsvollen Generation, sondern schöpfen technische Möglichkeiten gänzlich aus und machen so die Zukunft schon heute erlebbar. Wie mit unserer Waschmaschine WF-10724, die dank der innovativen

„Schaum Aktiv“-Technologie eine ganz neue Art des energieeffizienten und schonenden Waschens aufzeigt. Dieses und weitere Produkt-Highlights machen wir auf der IFA unter dem Motto ‚Smart Thinking, Simple Living‘ in der Weiße Ware Halle 5.1 erlebbar. Auf 1.500 Quadratmetern zeigen wir erstmals auch Endverbrauchern unsere Vision der vernetzten Küche und halten für den Fachhandel attraktive Angebote in der komfortablen Händlerzone bereit.“



Frank Lubnau,
Head of Home Appliances



Neues Design für gehobene Ansprüche

Mit den neuen Kühl-Gefrierkombinationen wendet sich Samsung an Konsumenten, die auch bei Haushaltsgeräten Wert auf herausragendes Design legen. Technisch erfüllen die beiden Neulinge RL-55VTEBG (Bild links) und RL-55VQBR (Bild unten) ebenfalls anspruchsvolle Erwartungen. Energieeffizienzklasse A+, No-Frost-Technik, Cool-Select-Zone und LED-Lichtsäule mit weißer Innenbeleuchtung sind nur einige der wichtigsten Ausstattungsdetails.



Umweltfreundlich und wäscheschonend

Immer mehr Konsumenten achten bei Neuanschaffungen auf Umweltfreundlichkeit der Produkte. Damit rückt Samsungs innovative „Schaum Aktiv“-Waschmaschine WF-10724 in den Mittelpunkt des Interesses. Die Neuheit wäscht Kleidung schon bei 20 Grad rein. Dadurch garantiert die Schaum Aktiv-Technologie mit ihren kleinen Schaumblasen einen sehr geringen Energieverbrauch, schont in Kombination mit der Diamond Pflegetrommel die Textilien und liefert eine hervorragende Waschleistung. Und weil Samsung von der hohen Qualität des Produktes überzeugt ist, beträgt die Garantiezeit für den extrem leisen und langlebigen Eco Drive-Motor zehn Jahre.

Staubsauger-Roboter auf Erfolgskurs

Samsung stellt dem NaviBot SR-8855, im Frühjahr vom „Testmagazin“ als einziger Staubsauger-Roboter mit „sehr gut“ bewertet, ein neues Gerät zur Seite. Ab sofort geht der silberfarbene SR-8845 auf Teppichen, Fliesen und Dielen auf Reinigungsmission. „Unfallfrei“ dank sieben Kollisionssensoren und über die integrierte Kamera stets über die Umgebung informiert, erledigt der NaviBot SR-8845 die ihm gestellten Saugaufgaben vollkommen selbständig. Bei Bedarf kehrt er ebenso selbständig zur Ladestation zurück, um frische Energie zu tanken.



Kooperationen • Institutionen • Verbände

Fotoco GmbH & Co. KG • Photo + Medienforum Kiel • Photoindustrie-Verband e.V. • Prophoto GmbH



PMA Photo Marketing Association International • Ringfoto GmbH & Co. Alfo Marketing KG • Spectaris



Wichtige Aussteller nach Hallen

Halle 2

Ansmann AG 1/C033
Berlebach Stativtechnik 1/A023



B.I.G. Brenner
Import- u. Großhandel GmbH 1/D024
Camelion Batterien GmbH 1/C032



Casio Europe GmbH 2/C010
Cullmann
Foto-Audio-Video Technik GmbH 1/C041
Datacolor AG 1/E010



Dörr GmbH 1/A040
Epson Deutschland GmbH 2/B013
Fotoco GmbH & Co. KG 1/E013
Gepe-Geimuplast GmbH 1/C024
Gossen
Foto- u. Lichtmesstechnik GmbH 1/D030
Hasselblad A/S 1/A021
Hedler Systemlicht GmbH 1/C031
Heliopan Lichtfilter-Technik
Summer GmbH & Co KG 1/D022
JVC Deutschland GmbH 1/D034
Kaiser Fototechnik
GmbH & Co. KG 1/B040
Kürbi-Otto Tönnies GmbH 1/C021
Leica Camera AG 1/A013
Minox GmbH 1/D010
Nikon Corporation 2
Nokia Corporation 1/B011
Novoflex Präzisionstechnik GmbH 1/A040
Olympus Deutschland GmbH 2/A010
Pentax Europe GmbH 2/A040
Ringfoto GmbH & Co.
Alfo Marketing KG 1/D021
SanDisk GmbH 1/D041
Seitz Phototechnik AG 1/B023
Silverlab Solutions GmbH 1/D021
Soligor GmbH 1/C023
Steiner Optik GmbH 1/D013
Swarovski Optik
Vertriebs GmbH 1/B020
thinkTANK photo 1/A037
Voigtländer 1/D021
Carl Zeiss AG 1/B010

Halle 3

BHS Binkert GmbH 1/C021
Braun Photo Technik GmbH 1/C018



Canon Europa N.V. 2
ewa-marine GmbH 1/A021
Panasonic Marketing
Europe GmbH 2/A013
Pentacon GmbH 1/B020
reflecta GmbH 1/B019
Supra Foto Elektronik
Vertriebs GmbH 1/C022
Technotrade Import-Export GmbH 1/C017

Halle 4

AgfaPhoto Holding GmbH 2/E010
Artido! Seidenweberei
L. Güsken GmbH & Co. KG 1/E048
Cewe Color AG & Co. OHG 2/A020
Hama GmbH & Co KG 2/D020
Fujifilm Electronic
Imaging Europe 2/B010
Fujifilm Imaging
Germany GmbH & Co. KG 2/B010
Fujifilm Europe GmbH 2/B010



General Imaging
Deutschland GmbH 2/E020
Hama GmbH & Co KG 2
Hewlett-Packard Company 1



imaging+foto-contact 1/F043
Imaging Solutions AG 1/B010
Infowerk AG 1/C030



INTERNATIONAL CONTACT 1/F043
Jos. Schneider Opt. Werke GmbH 2/D021
Just Normlicht GmbH 1/F031
Linhof
Präzisions-Systemtechnik GmbH 2/D030



loclr GmbH 1/F041



Lupus Imaging & Media
GmbH & Co. KG 2/E101



Metz-Werke GmbH & Co KG 2/E009
myphotobook GmbH 1/H048
Nik Software GmbH 1/H009



Photobook Technology PBT SAGL 1/I049
plawa-feinwerktechnik GmbH & Co. KG
AgfaPhoto Holding 2/E010
Polaroid/Global Ind. Services Ltd. 2/D011



PMA Photo Marketing
Ass. International 1/E040
portraitbox.com 1/H030



Pos-MAIL 1/F043
posterXXL AG 1/G050



prepress - World of Print 1/F043
Promaxx Innovative PC
Print Media GmbH 1/G048
Rodenstock Photo Optics
GmbH & Co. KG 2/D029
Foto + Minilabsysteme
R. Saal GmbH 1/B010
Sanyo Sales und
Marketing Europe GmbH 2/C010
Sigma (Deutschland) GmbH 2/B020
Sinar Photography AG 2/C028
Tamron Europe GmbH 2/D010



Vanguard Deutschland GmbH 2/B030
Wacom Europe GmbH 1/H010

Halle 5

Aiptek International GmbH 2/C030
DayMen GmbH & Co. KG 2/C010
foolography GmbH 1/F014
GP Battery (Marketing)
Germany GmbH 1/I029
HaPa-Team HandelsGes. mbH 2/D028
Jobo International GmbH 1/C012



Kodak GmbH 2/E020

Photo + Medienforum Kiel 1/I016
S. u. M. Rehberg GmbH 2/C028
Ricoh International B.V. 2/F031
„Rollei“ RCP-Technik
GmbH & Co. KG 2/E009
Samsung Electronics GmbH 2/D010



Sony Deutschland GmbH 2



Tetenal AG & Co. OHG 2/E030

Halle 6

dexxIT GmbH & Co. KG 1/D010
DGH Großhandel 1/D010
di support GmbH 1/C025
Erno Warenvertriebs GmbH 1/A081
Felix Schoeller jr Foto- und Spezialpapiere
GmbH & Co. KG 1/C035
Fotoimpex GmbH 1/D038
Freudenberg GmbH 1/B085
Goldbuckh
Georg Brückner GmbH 1/B060
Hahnemühle Fine Art GmbH 1/C021
Henzo International B.V. 1/C070
Ilford Imaging
Switzerland GmbH 1/C011
Karl Walther Alben und Rahmen
GmbH & Co. KG 1/B073
Keepsakes OHG 1/B051
Kienzle Phototechnik 1/D049
Le Bon Image GmbH 1/C011
Mitsubishi Electric Europe B.V. 1/A020



Mitsubishi HiTec Paper
Bielefeld GmbH 1/A023
Müllersohn DigitalTechnik GmbH 1/C022
Noritsu Koki Co. Ltd. 1/A011
Orwo Net GmbH 1/A041
Photo Star GmbH 1/C034
Sihl GmbH 1/B031
Universal Laser Systems GmbH 1/B044

Halle 9

bron imaging GmbH 1/B011
Calumet Photographic GmbH 1/C031
CF Photo + Video Technik GmbH 1/E030
Hensel Studiotechnik GmbH & Co. KG 1/A011
Sunbounce GmbH 1/D008
Sun-Sniper GmbH 1/E009
Foto Walser GmbH & Co. KG 1/C025

Die wichtigsten Aussteller von A-Z

A

AgfaPhoto Holding GmbH 4.2/E010
 Aiptek International GmbH 5.2/C030
 Ansmann AG 2.1/C033
 Artido! Seidenweberei L. Güssen GmbH & Co. KG 4.1/E048

B

Berlebach Stativtechnik 2.1/A023
 BHS Binkert GmbH 3.1/C021
B.I.G. Brenner Import- und Großhandel GmbH 2.1/D024
 Braun Photo Technik GmbH 3.1/C018
 bron imaging GmbH 9.1/B011

C/D

Calumet Photographic GmbH 9.1/C031
 Camelion Batterien GmbH 2.1/C 032
Canon Europa N.V. 3.2
 Bovenkerker Weg 59-61
 NL-1185 X B Amstelveen
 www.canon-europe.com
Casio Europe GmbH 2.2/C010
 Cewe Color AG & Co. OHG 4.2/A020
 CF Photo + Video Technik GmbH 9.1/E030
 Cullmann
 Foto-Audio-Video Technik GmbH 2.1/C041
 Datacolor AG 4.1/E010
 DayMen GmbH & Co. KG 5.2/C010
 dexxIT GmbH & Co. KG 6.1/D010
 DGH Großhandel 6.1/D010
 di support GmbH 6.1/C025
Dörr GmbH 2.1/A040

E/F

Epson Deutschland GmbH 2.2/B013
 Otto-Hahn-Str. 4 • 40670 Meerbusch
 Tel: 02159/538-0 • Fax: 02159/538-3000
 www.epson.de
 Erno Warenvertriebs GmbH 6.1/A081
 ewa-marine GmbH 3.1/A021
 Felix Schoeller jr. Foto- und Spezialpapiere GmbH & Co. KG 6.1/C035
 foology GmbH 5.1/F014
 Fotoco GmbH & Co. KG 2.1/E013
 Fotoimpex GmbH 6.1/D038
 Freudenberg GmbH 6.1/B085
 Fujifilm Electronic Imaging Europe 4.2/B010
 Fujifilm Imaging Germany GmbH & Co. KG 4.2/B010
 Fujifilm Europe GmbH 4.2/B010

G/H

General Imaging Deutschland GmbH 4.2/E020
 Gepe-Geimuplast GmbH 2.1/C024
 Goldbuch Georg Brückner GmbH 6.1/B060
 Gossen Foto- und Lichtmesstechnik GmbH 2.1/D030
 GP Battery Marketing (Germany) GmbH 5.1/I029
 Hahnemühle Fine Art GmbH 6.1/C021
 Hahnestr. 5 • 37586 Dassel
 Tel: 05561/791-235 • Fax: 05561/791-377
 www.hahnemuehle.de

Hama GmbH & Co KG 4.2/D020
 HaPa-Team Handelsges. mbH 5.2/D028
 Hasselblad A/S 2.1/A021
 Hedler Systemlicht GmbH 2.1/C031
 Heliopan Lichtfilter-Technik Summer GmbH & Co KG 2.1/D022
 Hensel Studiotechnik GmbH & Co. KG 9.1/A011
 Henzo International B.V. 6.1/C070
 Hewlett-Packard Company 4.1

I/J/K/L

Ilford Imaging Switzerland GmbH 6.1/C011
imaging+foto-contact 4.1/F043
 C.A.T.-Verlag Blömer GmbH
 Freiligrathring 18-20 • 40878 Ratingen
 Tel.: 02102/2027-0 • Fax: 02102/202790
 www.worldofphoto.de
 • imaging+foto-contact ist die Fachzeitschrift für die deutsche Foto- und Imagingbranche. Jeden Monat informiert sie aktuell über Neuheiten – ergänzt durch Medien im Internet und einen optionalen E-Mail-News-Service.

Imaging Solutions AG 4.1/B010
 Infowerk AG 4.1/C030
INTERNATIONAL CONTACT 4.1/F043
 C.A.T.-Verlag Blömer GmbH
 Freiligrathring 18-20 • 40878 Ratingen
 Tel.: 02102/2027-0 • Fax: 02102/202790
 www.worldofphoto.com
 • INTERNATIONAL CONTACT ist die führende Fachzeitschrift für den weltweiten Foto- und Imagingmarkt.

Jobo International GmbH 5.1/C012
 Jos. Schneider Opt. Werke GmbH 4.2/D021
 Just Normlicht GmbH 4.1/F031
 JVC Deutschland GmbH 2.1/D034
 Kaiser Fototechnik GmbH & Co. KG 2.1/B040
 Im Krötenteich 2 • 74722 Buchen
 Tel: 06281/407-0 • Fax: 06281/407-55
 www.kaiser-fototechnik.de
 Karl Walther Alben und Rahmen GmbH & Co. KG 6.1/B073
 Keepsakes OHG 6.1/B051
 Kienzle Phototechnik 6.1/D049

Kodak GmbH 5.2/E020
 Hedelfinger Str. 60 • 70327 Stuttgart
 Tel: 0711/406-2813 • Fax: 0711/406-2981
 www.kodak.de
 • Kodak Easyshare M590 Digitalkamera
 • Kodak Playtouch Digitale Videokamera
 • Kodak Pulse Digitale Bilderrahmen (in neuer Größe)
 • Kodak ESP 9250 Multifunktionsdrucker

Kürbi-Otto Tönnies GmbH 2.1/C021
 Le Bon Image GmbH 6.1/C011
 Leica Camera AG 2.1/A013
 Linhof
 Präzisions-Systemtechnik GmbH 4.2/D030
locr GmbH 4.1/F041
Lupus Imaging & Media GmbH & Co. KG 4.2/E010
 Leichlinger Str. 14 • 40764 Langenfeld
 Tel: 02173/20890-0 • Fax: 02173/20890-15
 www.lupus-imaging-media.com

• Speicherkarten (SD/SDHC/SDXC, MicroSD/ MicroSDHC, CF), USB Sticks, ext. Festplatten, analoge Filme, Kameras, Einwegkameras, Batterien, Akkus, Charger, CDs/DVDs

M/N

Metz-Werke GmbH & Co KG 4.2/E009
 Minox GmbH 2.1/D010
 Mitsubishi Electronic Europe B.V. 6.1/A020
Mitsubishi HiTec Paper Bielefeld GmbH 6.1/A023
 Müllersohn DigitalTechnik GmbH 6.1/C022
 myphotobook GmbH 4.1/H048
 NEC Display Solutions Europe GmbH 4.1/G031
 Nik Software GmbH 4.1/H009
 Nikon Corporation 2.2
 Nokia Corporation 2.1/B011
 Noritsu Koki Co. Ltd. 6.1/A011
 Novoflex Präzisionstechnik GmbH 2.1/A040

O/P

Olympus Deutschland GmbH 2.2/A010
 Orwo Net GmbH 6.1/A041
 Panasonic Marketing Europe GmbH 3.2/A013
 Pentacon GmbH 3.1/B020
 Pentax Europe GmbH 2.2/A040
Photobook Technology PBT SAGL 4.1/I049
 Via Angelo Maspoli 21 • CH-6850 Mendrisio
 Tel: +41-91-646-7930 • Fax: +41-91-993-2250
 www.pbtec.ch • info@pbtec.ch

• Automatische Bogenverklebemaschine für Lay Flat Foto Buchblocks
 • Neu, vollautomatische Einhängelinie für Hard Cover Fotobücher
 • Automatische Nut- und Falzmaschine für Fotobuchlagen
 Photoindustrie-Verband e.V. Mittelboulevard
 Photo + Medienforum Kiel 5.1/I016
 Photo Star GmbH 6.1/C034
 plawa-feinwerktechnik GmbH & Co. KG
 AgfaPhoto Holding 4.2/E010
 Polaroid/Global Ind. Services Ltd. 4.2/D011

PMA Photo Marketing Association International 4.1/E040
 Hiltenspergerstr. 9 • 80798 München
 Tel: 089-54558128 • Fax: 089-2730291
 pmaeurope@pmi.org
 portraitbox.com 4.1/H030

PoS-MAIL

PoS-MAIL 4.1/F043
 C.A.T.-Verlag Blömer GmbH
 Freiligrathring 18-20 • 40878 Ratingen
 Tel.: 02102/2027-0 • Fax: 02102/202790
 www.pos-mail.de
 • Das erfolgreiche Medium für den High-Tech-Markt informiert über die Innovationen in den Bereichen Unterhaltungselektronik, Foto, IT und Telekommunikation – ergänzt durch Medien im Internet und einen E-Mail-News-Service.
 posterXXL AG 4.1/G050

prepress – World of Print

prepress – World of Print 4.1/F043
 C.A.T.-Verlag Blömer GmbH
 Freiligrathring 18-20 • 40878 Ratingen
 Tel.: 02102/2027-0 • Fax: 02102/202790
 www.worldofprint.de • www.worldofprint.com
 Prophoto GmbH Mittelboulevard
 Promaxx Innovative PC
 Print Media GmbH 4.1/G048

Q/R/S

„Rollei“ RCP-Technik GmbH & Co. KG 5.2/E009
 reflecta GmbH 3.1/B019
 S. u. M. Rehberg GmbH 5.2/C028
 Ricoh International B.V. 5.2/F031
 Ringfoto GmbH & Co.
 Alfo Marketing KG 2.1/D021
 Rodenstock Photo Optics GmbH & Co. KG 4.2/D029
 Foto + Minilabsysteme
 R. Saal GmbH 4.1/B010
 Samsung Electronics GmbH 5.2/D010
 SanDisk GmbH 2.1/D041
 Sanyo Sales und Marketing Europe GmbH 4.2/C010
 Seitz Phototechnik AG 2.1/B023
 Sigma (Deutschland) GmbH 4.2/B020
 Sihl GmbH 6.1/B031
 Silverlab Solutions GmbH 2.1/D021
 Sinar Photography AG 4.2/C028
 Soligor GmbH 2.1/C023

Sony Deutschland GmbH

Sony Deutschland GmbH 5.2
 Kemperplatz 1 • 10785 Berlin • www.sony.de
 Spectaris e.V. Messeschnellweg
 Steiner-Optik GmbH 2.1/D013
 Sun-Sniper GmbH 9.1/E009
 Sunbounce GmbH 9.1/D008
 Supra Foto Elektronik Vertriebs GmbH 3.1/C022
 Swarovski Optik Vertriebs GmbH 2.1/B020

T

Tamron Europe GmbH 4.2/D010
 Technotrade Import-Export GmbH 3.1/C017
Tetenal AG & Co. KG 5.2/E030
 Schützenwall 31-35 • 22844 Norderstedt
 Tel: 040/52145-0 • Fax: 040/52145/296
 www.tetenal.com • germany@tetenal.com
 thinkTANK photo 2.1/A037

U/V/W

Universal Laser Systems GmbH 6.1/B044
Vanguard Deutschland GmbH
 Kölner Str. 58 • 51645 Gummersbach
 Tel.: 02261/545-0 • Fax: 02261/545-42
 www.vanguardworld.com 4.2/B030
 Voigtländer 2.1/D021
 Wacom Europe GmbH 4.1/H010
 Foto Walser GmbH & Co. KG 9.1/C025

X/Y/Z

Carl Zeiss AG 2.1/B010

LG zeigt ersten 3D LED-TV

Als Teil der neuen INFINIA-Serie präsentiert LG mit dem 3D Full LED Slim LCD-TV LX9500 auf der IFA sein neues Flaggschiff-Produkt und den, nach Angaben des Unternehmens, ersten Full LED 3D-Fernseher der Welt. Zudem stellt das Unternehmen zahlreiche Neuheiten für das dreidimensionale Heimkino vor.

Bilder, die den Zuschauer mitten ins Geschehen beamten – 3D ist auf der diesjährigen IFA auch bei LG ein wichtiges Thema. Die neuen 3D-TVs LX9500, LX6500, LD950 und der 3D-Blu-ray-Player BX580 von LG bringen dreidimensionale Unterhaltung ins Wohnzimmer. Eine Vielzahl an integrierten Entertainment-Optionen in den Geräten und technische Highlights wie Full LED Slim-Technologie oder ein Kontrastverhältnis bis zu 10.000.000:1 machen das Sofa zur unschlagbaren Alternative zum

Kinosessel. Zusätzlich sorgt die LX9500-Serie mit Hilfe von TruMotion 400 Hz für ein erheblich verbessertes 2D-Fernseherlebnis. „3D ist die Zukunft des Home Entertainments. Mit den 3D-TVs und dem 3D-Blu-ray-Player bringen wir das ultimative Fernseherlebnis nach Hause“, sagt Florian Rosenberg, Sales Director Home Entertainment bei der LG Electronics Deutschland GmbH. Die LX9500- und LX6500-Serien bieten perfektes TV-Vergnügen und werten auch reguläre Sendungen und Inhalte mit High-Definition-2D auf. Drei voreingestellte AV-Modi sorgen für bestmögliche Bild- und Tonqualität je nach dargestelltem Inhalt. Mit dem Picture Wizard II kann der Benutzer zusätzlich das Bild schnell und mühelos nach seinen Wünschen einstellen. So werden Filme in HD-Qualität, Sportübertragungen und Videospiele zum reinen Vergnügen. LG 24p Real Cinema vermeidet zusätzlich Flimmereffekte und gibt so höch-



ste Bildqualität wieder. Die TV-Geräte LX9500 und LX6500 nutzen die 3D-Shutter-Technologie mit Hilfe der 3D-Brille AG-S100, die dem Bild die nötige Tiefe verleiht, indem die Gläser synchron mit der Bildfrequenz abwechselnd verdunkelt werden. Dabei zeichnet sich die Brille durch hohen Tragekomfort aus, kann per USB jederzeit aufgeladen werden und reicht für bis zu 40 Stunden Sehvergnügen. Die LED-Geräte haben eine Reihe von bereits integrierten Entertainment-Optionen, über die Anwender komfortabel auf Online-Inhalte direkt über den Fernseher oder Blu-ray-Player zugreifen können. Zu den wichtigsten Partnern zählen maxdome, YouTube, Picasa und der Online-Wetterdienst AccuWea-

ther. Der LX9500 und der LX6500 ermöglichen durch NetCast das direkte Streaming von Videos, Filmen und Fotos aus dem Internet. Mit dem 3D Full LCD-TV LD950 bringt LG einen 3D-Fernseher auf den Markt, der auch ohne Active Shutter-Brillen funktioniert. Hierbei setzt LG auf zirkular polarisierte Brillen, die passiv arbeiten, also keinen Strom benötigen und bereits aus 3D-Kinos bekannt sind. Im Lieferumfang des TVs befinden sich bereits vier polarisierte Brillen, welche optional ebenfalls im Handel erhältlich sind. So kommen gleich mehrere Personen kostengünstig in den Genuss des 3D-Erlebnisses. Ebenfalls neu in LGs 3D-fähigem Produktportfolio ist der Blu-ray Disc-Player BX580. Dank Full-HD-Auflösung von 1.080p, die neben

3D- auch für 2D-Inhalte und DVDs genutzt wird, liefert der BX580 brillante und detailreiche Bilder. Die eingebaute WLAN- und NetCast-Funktionalität öffnet die Tür zur grenzenlosen Welt des Online-Contents. Filme, Musik, Fotos und anderer Multimedia-Content werden über USB Plus ganz einfach erkannt und wiedergegeben. Die HDMI 1.4-Schnittstelle garantiert dabei eine optimale Übertragung digitaler Inhalte. Der BX580 unterstützt auch das Common Internet File System (CIFS) sowie alle DLNA-kompatiblen Geräte im Haushalt. Der 3D Blu-ray-Player BX580 ist zu einem Preis von 399 Euro (UVP) im deutschen Fachhandel erhältlich. Preise und Verfügbarkeiten der 3D-TVs standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

www.lge.de

Pioneer



AUFREGENDE ERLEBNISSE WARTEN.

Nehmen Sie Platz und machen Sie sich bereit für das ultimative Entertainment-Ensemble: Das dargestellte exklusive Produktset bringt Ihnen gleich zwei exzellente Pioneer-Spielpartner auf einen Schlag – den erstklassigen 7-Kanal-AV-Receiver **VSX-920-K** und den brillanten Blu-ray-Disc-Player **BDP-333**. Mit der kostenlosen iControlAV-App von Pioneer können Sie ein kompatibles iPhone oder iPod touch als Fernbedienung für die Hauptfunktionen der Geräte nutzen. Die unübertroffene Kombination von vielfältigen Anschlussmöglichkeiten, originalgetreuer Wiedergabe von Ton und Bild und einzigartiger Technologien garantieren Home-Entertainment-Erlebnisse auf allerhöchstem Niveau.

Internet
Radio

Made for
iPod iPhone

WEITERE INFORMATIONEN: WWW.PIONEER.DE ODER BEI IHREM PIONEER-HÄNDLER.

iControlAV-App



iPod und iPhone sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc. „Made for iPod“ und „Made for iPhone“ bedeutet, dass ein elektronisches Zusatzgerät speziell für den Anschluss an den iPod bzw. an das iPhone konstruiert ist und vom Entwickler dahingehend zertifiziert wurde, dass es den Apple-Leistungsnormen entspricht. Apple übernimmt keine Gewähr im Hinblick auf die Verwendbarkeit dieses Geräts oder dessen Konformität mit den Standards für Sicherheit und Funkentstörung. Die gezeigte Konfiguration dient nur zu Werbezwecken. Informationen zu optimalen Installationsoptionen erhalten Sie von Ihrem Pioneer-Händler.

Die Sony Entertainment-Welt in Halle 4.2 auf der IFA

Mit zahlreichen Produktinnovationen aus der Unterhaltungselektronik präsentiert Sony auf der IFA eine Entertainment-Welt der Extra-Klasse. Ob neue BRAVIA 3D LCD-Fernseher mit Zugang zum Internet, faszinierende Kameras und Camcorder, satter Sound oder VAIO IT im Lifestyle-Design – die Innovationskraft des Weltkonzerns hat viele Dimensionen.

Beim Top-Thema 3D erweitert Sony zur IFA die Palette von bislang sieben Modellen um drei neue 3D BRAVIA LCD-Fernseher im edlen Monolith Design. Die NX715- und NX815-Serien erweisen sich bereits im ausgeschalteten Zustand als echte Stil-Ikonen: Denn die Geräte sind noch schmäler als die Vorgängermodelle der NX705- und NX805-Serie, die Front wirkt wie eine einzige schwarze Fläche, denn Bildschirm und Rahmen sind optisch nicht mehr voneinander zu trennen. Der edle Aluminium-Standfuß ist nicht nur optisch, sondern auch technisch ein echtes Schmuckstück: Denn Sony hat in den silbrig schimmernden Block ein komplettes 3.1-Sound-System integriert. Damit ist der Sound beim Heimkino-Erlebnis trotz der schmalen Bauweise der Geräte jetzt mit satten Bässen und kristallklaren Höhen genauso perfekt wie die Bildqualität.

Erstklassige 3D-Performance, drahtlose Internetverbindung und Super Bildqualität: der neue BRAVIA KDL-55NX815.

Spitze in 3D und 2D

Im schlanken Monolith Design der BRAVIA NX715- und NX815-Serien steckt modernste Sony-Technik: Die Leuchtdioden im Rahmen der schlanken Bildschirme sind zu Gruppen zusammengefasst, die individuell angesteuert werden. So macht die sogenannte „Dynamic Edge LED“-Technik ein Zonendimming möglich, bei dem einzelne Bereiche des Bildschirms gezielt hell und dunkel geschaltet werden. Das bringt sichtbare Qualitätsvorteile, besonders beim Bildkontrast.

Die Motionflow 100 Hz PRO Technologie sorgt bei den NX715-Modellen auch bei rasanter Action für hervorragende Schärfe, bei der NX815-Serie werden mit Motionflow 200 Hz PRO sogar 200 Bilder in der Sekunde angezeigt. Ein Garant für stets überzeugende Bildqualität: beim normalen Fernsehprogramm ebenso wie beim Abspielen von Full HD

BRAVIA Internet Video

Dank BRAVIA Internet Video haben die Nutzer der neuen LCD-Fernseher ohne zusätzlichen PC direkten Zugriff auf zahlreiche Videos aus dem Internet. Dabei stehen per Klick auf der Fernbedienung mehrere tausend Filme unterschiedlicher Sony Partner zur Auswahl, neben reinen Online-Diensten wie YouTube besteht auch Zugriff auf

Hilfe der BRAVIA Internet Widgets kommen auch die Infos von Twitter oder Facebook sowie Bilder von Flickr direkt auf den Bildschirm. Die neuen BRAVIA TV-Geräte sind ab Oktober lieferbar. Der KDL-40NX715 (40 Zoll/102 cm) soll 1.999 Euro (UVP) kosten, der KDL-46NX715 (46 Zoll/117 cm) 2.499 Euro. Die Preisempfehlung für den KDL-55NX815 (52 Zoll/132 cm) lautet 3.499 Euro. Passend zum anspruchsvollen BRAVIA Heimkino-Programm stellt



Der neue AV Receiver STR-DN1010 bietet zahlreiche Anschlussmöglichkeiten und Sonys kabelloses System S-AIR.

Filmen von der Blu-ray-Disc und natürlich auch bei 3D Videos. Für den komfortablen Genuss dreidimensionaler Filme im Wohnzimmer gehört eine 3D Brille bei den neuen Fernsehern ebenso zum Lieferumfang wie ein externer Infrarot-Transmitter, der mit insgesamt 15 Infrarot-Dioden beste Übertragungsqualität realisiert.

umfangreiche Mediatheken, zum Beispiel von ProSieben, SAT.1, kabel eins oder Eurosport. Zusätzlich gehören Videos exklusiver Sony Partner zum Programm: Fußball-Fans kommen bei „DFB Highlights“ oder dem FIFA Kanal auf ihre Kosten. Klassik-Fans können die Konzerte der Berliner Philharmoniker online abrufen. Mit



Selbst ausgeschaltet ist der BRAVIA KDL-55NX815 eine Stilikone im schlanken Monolith Design. Im Standfuß steckt eine 3.1-Soundanlage.

Sony auf der IFA drei neue 7.1 Channel AV-Receiver vor, die das Abspielen von 3D-Videos mit High Definition Multichannel Surround Sound unterstützen. Sie bieten je nach Modell vielfältige Funktionen mit unterschiedlichen Musik-Modi sowie zahlreiche Anschlussmöglichkeiten inklusive HDMI und Internet. Der STR-DN1010 verfügt zusätzlich über die S-AIR Technologie zur kabellosen Anbindung rückwärtiger Boxen. Auch bei den Digitalkameras von Sony spielt 3D bereits eine Rolle. Nachdem die beiden neuen spiegellosen Systemkameras NEX-5 und NEX-3 bereits bei ihrer Ankündigung im Mai mit hervorragender Bild- und Videoqualität, Wechselobjektiven und ultrakompakten Gehäusen für Aufsehen gesorgt hatten, können beide Modelle mit dem seit Anfang Juli verfügbaren kostenlosen Firmware-Update auch 3D-Schwenkpanoramen aufnehmen. Das ist kinderleicht: Der Fotograf wählt

auch der Transfer zu anderen 3D-fähigen TV-Geräten möglich. Die neuartige 3D-Schwenkpanorama-Funktion gibt es im Herbst auch bei den neuen Cyber-shot Kompaktkameras, zum Beispiel dem Lifestyle-Modell TX9, das zusätzlich mit einem 12,2-Megapixel Exmor R-Sensor und ganz neuen kreativen Automatik-Funktionen aufwartet. Der lichtstarke Exmor R Bildsensor steckt auch in der neuen Cyber-shot DSC-WX5, die ebenfalls 3D-Schwenkpanoramen aufnehmen kann und zudem mit Full-HD-Videos im Format 1.080i begeistert.

Der Camcorder mit Wechseloptik

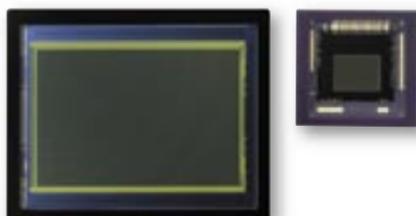
Ein naher Verwandter der aufsehenerregenden NEX-Systemkameras ist die Handycam NEX-VG10E von Sony. Sie bietet Hobbyfilmern eine echte Innovation: den ersten HD Flash Camcorder mit Wechseloptik für

Die ultrakompakte Systemkamera NEX-5 und ihre Schwester NEX-3 können seit Juli auch Schwenkpanoramen in 3D aufnehmen.



nur den Schwenkpanorama-Modus aus, drückt den Auslöser und schwenkt die Kamera horizontal oder vertikal. Dabei entstehen mit Hochgeschwindigkeit mehrere Aufnahmen, die von der Kamera automatisch zu einem dreidimensionalen Panoramabild zusammengefügt werden. Dieses kann über eine HDMI-Schnittstelle direkt zum Bravia 3D-LCD-Fernseher übertragen und dort in Top-Qualität angesehen werden. Per USB-Stick oder PlayStation3 ist

den Consumer-Bereich. Die neue Handycam ist mit allen E-Mount Objektiven der NEX-Serie von Sony kompatibel und versteht sich mit Hilfe des Adapters LA-EA1 auch mit allen Alpha- und Konica Minolta SLR-Objektiven. Der 14,2-Megapixel APS-C HD CMOS Exmor-Sensor ist nicht weniger als 19,5mal größer als die Bildsensoren herkömmlicher Camcorder. Durch den Einsatz der hochwertigen Wechselobjektive mit ihren manuellen Einstellmöglichkeiten können anspruchsvolle Videofilmer besonders im bewussten Spiel mit Schärfe und Unschärfe beeindruckende Effekte erzielen, die bislang professionellen Videokameras vorbehalten waren.



Der 14,2-Megapixel APS-C HD CMOS Exmor-Sensor der Handycam NEX-VG10E ist 19,5mal größer als die Bildsensoren herkömmlicher Camcorder.

Online-Trainingsportal für Sony Partner jetzt multimedial



Das Online Trainingsportal für die am Sony Partner Programm (SPP) von Sony Deutschland teilnehmenden Einzelhändler bietet ab September 2010 registrierten Fachverkäufern zahlreiche spezielle Informationen für gelungene Verkaufsgespräche. Die verbesserte Plattform wird pünktlich zur IFA vorgestellt.

Besonders umfassend sind die neuen Trainingsangebote auf dem optimierten Portal: Zu Beginn

können Sony Deutschland Partner auf knapp zehn dreißigminütige Einheiten zurückgreifen. Das Besondere dabei: Statt in Form eines Videos oder einer einfachen Präsentation werden die Informationen interaktiv und multimedial aufbereitet. Dabei kommen je nach Produkt Flash-Animationen, Videos, Texte oder Fotos zum Einsatz. Mit Hilfe von Kapitelmarkern können die Nutzer gezielt auf die Teile des Trainings zugreifen, die sie besonders interessieren und zum Beispiel mit einem Klick von „Zielgruppe und Besonderheiten“ zu den „Verkaufsargumenten“, den „Tips für den Verkauf“ oder zu den „Features im Detail“ springen.

„Unsere optimierten Online-Schulungen sind perfekt auf die Bedürfnisse der Fachverkäufer zugeschnitten“, betont Martin Winkler, Commercial Director der Sony Deutschland GmbH. „Die Einheiten sind nicht zu lang, klar strukturiert und bieten die wichtigsten Verkaufsargumente auf einen Blick – genau das Richtige für die Gespräche am PoS.“

Jeder SPP Partner erhält von Sony Deutschland ein individuelles Starterpaket mit Kurzanleitung und Zugangscode. Nach Registrierung hat er sofort Zugriff auf alle Funktionen des Portals – für bestandene Tests gibt es Zertifikate, die zum Ausdruck heruntergeladen werden können. Das bestehende Programm wird regelmäßig durch neue Trainings ergänzt. Sony Deutschland will seinen Handelspartnern jeden Monat mindestens eine neue Session zur Verfügung stellen.

Schnelldreher mit gutem Ton

Die neuen Audio Gadgets von Sony sind nicht nur ein echter Blickfang, sondern überzeugen ebenfalls durch ihren kräftigen Sound, zum Beispiel die neuen MP3- und Videoplayer der WALKMAN Einstiegsserie NWZ-E450 für die jüngere Zielgruppe, die Sony in fünf leuchtenden Farben mit kräftigem Sound sowie langer Akku-Laufzeit anbietet. Darüber hinaus beein-



Die neue Docking-Station RDP-X50IP bietet exzellenten Sound in hochwertigem Design.

druckt die erstklassig ausgestattete WALKMAN A840-Serie in elegantem Weiß oder zeitlosem Schwarz mit brillantem OLED-Display und integriertem Noise-Cancelling, das bis zu 98 Prozent der störenden Umweltgeräusche ausblendet. Brandneu für iPod Fans: Die Docking-Station RDP-X50IP für iPod/iPhone, ein eleganter Blickfang mit exzellentem Sound im hochwertigen Design.

VAIO Notebooks für Business und Entertainment

Das VAIO Sommer Line-up präsentiert im Entertainment-Segment die Multimedia-Notebooks

der VAIO F-Serie, die durch und durch auf Bedienkomfort und Unterhaltung getrimmt sind. Alle Modelle bieten volle HD-Auflösung mit 1.920 x 1.080 Bildpunkten; die beiden Modelle VPCF12S1E/B und VPCF12Z1E/BI sind zudem mit dem 100 Prozent farbechten, entspiegelten VAIO Premium Display ausgestattet, dessen Leistungsprofil mit dem von professionellen Desktop-Monitoren mithalten kann. Da kommen besonders HD-Filme von der Blu-ray-Disc auch mobil hervorragend zur Geltung.

Für anspruchsvolle Geschäftsleute, die auch unterwegs komfortabel arbeiten möchten, bieten die neuen Modelle der VAIO Z-Serie eine Premium-Kombination von Mobilität, hervorragender Leistung und herausragendem Design. Die beiden High-End-Subnotebooks VPCZ12X9E/B und VPCZ12Z9E/B beherbergen in ihrem hochwertigen Karbon-

Chassis neueste Prozessor-Technologie von Intel über Quad-Solid State Disc bis hin zum integrierten HSUPA-Modul sowie anspruchsvolle Sicherheitsfunktionen. Im Stromspar-Modus können die Nutzer bis zu einem Arbeitstag lang fernab der Steckdose komfortabel arbeiten.

Last but not least bietet Sony mit der VAIO J11-Serie einen aktuellen All-in-one Desktop-PC, der mit seinem edlen Design bestens in moderne Wohnräume passt und hohen Bedienkomfort bietet. So lässt sich zum Beispiel die kabellose Tastatur in einer Einsparung im unteren Rahmen des Computers verbinden und verschwindet damit aus dem Sichtfeld. Das wird nicht selten geschehen, denn der J11 kann bequem per Touchscreen bedient werden. Dabei können mit der Multi-Touch-Funktion Fotos mit einer Handbewegung auf dem Display ausgewählt, gewechselt, gedreht und vergrößert werden. Und die VAIO Media Gallery verwaltet sämtliche Medieninhalte übersichtlich auf der Festplatte.



Die neue WALKMAN Einstiegsserie NWZ-E450 mit fünf MP3- und Videoplayern in leuchtenden Farben und mit kräftigem Sound lockt junge Zielgruppen ins Geschäft.

PoS-MAIL Serie: Home Cinema – vom Heimkino-System für Einsteiger bis zum privaten Filmpalast

Das Kino-Feeling im Wohnzimmer steht und fällt mit der Wahl der passenden Bildfläche. Es liegt auf der Hand, dass Bilddiagonalen ab 40“ und aufwärts – insofern es die räumlichen Verhältnisse erlauben – ein authentischeres Kinoerlebnis wiedergeben als Geräte mit kleinerem Bildschirm. Aber den Herstellern geht es auch um innere Werte: Höhere Energieeffizienz und immer ausgefeiltere Bildverbesserungstechnologien bestimmen die TV-Trends auf der IFA 2010. In diesem Jahr ist außerdem ein weiterer entscheidender Schritt in der Medienevolution ein zentrales Thema: Der Aufbruch in die dritte Dimension. Im digitalen Kino hat sich die 3D-Technik bereits etabliert – nicht zuletzt durch spektakuläre Filmproduktionen wie Avatar.

Die Consumer Electronics Industrie schafft nun auch die Voraussetzungen für 3D-Bilder im Wohnzimmer – natürlich in HD-Qualität und in beeindruckenden Größen.

Eine Studie der Gesellschaft für Unterhaltungs- und Kommunikationselektronik (gfu), in Zusammenarbeit mit dem Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V. (ZVEI), Frankfurt, kommt zu dem Ergebnis: Das Thema 3D trifft auf ein aufgeschlossenes Publikum. Schon jetzt zeigen sich hohe Aufmerksamkeit, beachtliche Kaufbereitschaft und sogar differenzierte private Einstiegs-Strategien, die bereits auf eine intensivere Beschäftigung mit der Thematik schließen lassen.

Die Studie, die im Zeitraum Juni/ Juli 2010 durchgeführt wurde, basiert auf einer Befragung von 1.000 Teilnehmern zwischen 18 und 69 Jahren. Sie ist bevölkerungsrepräsentativ nach Alter, Geschlecht, Bildungsstand, Berufsstatus und Haushalts-Nettoeinkommen differenziert. Zu den augenfälligsten Ergebnissen zählt der Bekanntheitsgrad von „3D-Fernsehen“: 95,2 Prozent der Befragten gaben an, den Begriff zu kennen, 41,1 Prozent nehmen sogar für sich in Anspruch, ihn „gut“ zu kennen. Allerdings trauen



Fernsehgeräte für Cineasten

sich nur 20 Prozent zu, 3D-TV anderen Menschen zu erklären. Hier sind Handel und Industrie mit weiteren Informationen gefragt. „Der Start von 3D-TV vollzieht sich in einem außerordentlich günstigen Umfeld“, resümiert Hans-Joachim Kamp, ZVEI Vizepräsident und Aufsichtsrat gfu, die Ergebnisse. „Die Aufmerksamkeitswerte für das Thema 3D sind, nur wenige Wochen nach der Einführung der ersten 3D-tauglichen Geräte, bereits deutlich höher als die entsprechenden Werte in der Anfangsphase der HDTV-Einführung.“ Entsprechend positiv fielen die Antworten auf Fragen nach Anschaffungsplänen aus. 41 Prozent der Befragten gaben an, innerhalb der nächsten drei Jahre ein 3D-Fernsehgerät kaufen zu wollen. Die Haltung der übrigen 59 Prozent beruht keineswegs ausschließlich auf Desinteresse: 32 Prozent dieser Gruppe



Panasonic präsentiert auf der diesjährigen IFA sein gesamtes Line-up an Viera 3D-Flachbildfernsehern und neue audiovisuelle 3D-Produkte für zu Hause.

gab an, noch ein „sehr neues“ Gerät zu besitzen und deshalb auf eine kurzfristige Anschaffung zu verzichten. Besonders interessant: Fast 58 Prozent aller Befragten planen, zum 3D-fähigen Fernsehgerät gleich drei oder mehr Brillen anzuschaffen. 3D-Fernseh- oder Videogenuss wird damit als gemeinsamer Spaß für die ganze Familie und für den Freundeskreis gesehen.

Heimkino-Feeling auf der IFA

Heimkino-Feeling hautnah gibt es auf der IFA bei allen großen Herstellern zu sehen. Passend zum

diesjährigen IFA-Thema, „3D your world“, stellt Panasonic auf seinem Stand sein umfassendes 3D-Konzept vor. Ein Highlight auf dem Panasonic Stand wird eine beeindruckende Wand aus einzelnen 3D-Displays mit Bildschirmdiagonalen von bis zu 152 Zoll (386 cm) sein. Zusätzlich wird ein 152-Zoll-3D-Kino den Besuchern ein unvergessliches Erlebnis der dritten Dimension vermitteln und die fantastische Panasonic Bildqualität unterstreichen. Um die umfassenden Möglichkeiten zu demonstrieren, die die Panasonic 3D-Camcorder und -Flachbildfernseher dem Endverbraucher

eröffnen, bietet das Unternehmen den Besuchern des Messestandes die Möglichkeit, vor Ort selbst kurze 3D-Filme zu drehen. Zudem werden professionelle 3D-Camcorder bei Live-Filmaufnahmen und in der Postproduktion in Aktion gezeigt. Außerdem präsentiert Panasonic das gesamte Line-up an Viera 3D Flachbildfernsehern und neue audiovisuelle 3D-Produkte für zu Hause. Seine breite Produktpalette an Viera Plasma- und LCD-Flachbildfernsehern von 19 (48 cm) bis 65 Zoll (165 cm) zeigt Panasonic ebenfalls in Berlin. Das 3D-TV-Portfolio wird sogar erweitert. Die Full-HD 3D-Fernseher von Panasonic kombinieren die NeoPDP-Technologie mit Hochleistungs-3D-Verarbeitung. Sie bringen den Zuschauern echte 3D-Kinoerlebnisse ins Wohnzimmer. Zusätzlich zu den Produkten für Endverbraucher werden Besucher des Panasonic Stands auch die professionellen 3D-Plasma-Displays in 85 (216 cm), 103 (262 cm) und 152 Zoll (386 cm) im Einsatz erleben.

Philips hat im Frühjahr des vergangenen Jahres den weltweit ersten Fernseher im Kinoformat in den Handel gebracht. Die TV-Geräte der Philips Cinema 21:9-Serie zeigen Filme im selben Sei-

tenverhältnis wie im Kino und damit genau so, wie der Regisseur den Bildeindruck beabsichtigte. Der LCD-TV besticht durch sein Full-HD-Display mit 56 Zoll (142 cm) Diagonale und erschafft damit ein echtes Kinoerlebnis zu Hause.

Auf der diesjährigen IFA wartet Philips natürlich auch mit einem breiten Produkt-Portfolio an TV-Neuheiten auf.

Mit dem einzigartigen Ambilight Spectra 3 bietet die Philips 9000er-LED-Reihe ein ganz intensives Fernseherlebnis – fast wie im Kino. Ambilight erkennt die auf dem Bildschirm vorherrschenden Farben und projiziert das passende Umgebungslicht auf die Wand hinter dem Bildschirm. Der

hierbei entstehende Effekt lässt den Zuschauer noch tiefer ins Geschehen eintauchen. Das neue Ambilight bietet optimale Effekte, wobei die Farbgebung der Raumgestaltung berücksichtigt werden kann. Das System passt die Farbtöne des Ambilights an die Wandfarbe an. Bei den neuen Modellen sorgt eine höhere Zahl von Spectra-Segmenten für eine noch bessere Wiedergabe der Farben des Bildschirms und eine nahezu übergangslose Fortführung der Bewegung.

Die Bravia 3D-Fernseher der HX8-, HX9- und LX9-Serien von Sony sind ebenfalls bereit für das Heimkino der Zukunft. In Kombination mit aktiven Shutter-Brillen bringen sie das 3D-Erlebnis direkt

ins Wohnzimmer. Auch ohne 3D-Effekt überzeugen besonders die High-End-Fernseher der HX9-Serie. Mit Motionflow 200 Hertz PRO und Motionflow 400 garantieren sie gestochen scharfe Bilder. Bei der LED-Hintergrundbeleuchtung lassen sich einzelne Zonen gezielt an- und abschalten. Das erhöht die Kontrastwerte erheblich und zaubert sattes Schwarz und strahlendes Weiß auf den Bildschirm.

Die Shutter Technologie gewährleistet den bis heute besten 3D-Eindruck. Daher arbeiten die Sharp 3D-LCD-TVs auch in Kombination mit diesem Zusatz-Equipment. Auf den Punkt: TV und Brille sind perfekt miteinander synchronisiert. Sind sämtliche Bestandteile aktiviert, zeigt der Fernseher im 3D-Modus abwechselnd für das rechte und linke Auge optimierte TV-Bilder. Die Brille schaltet entsprechend das rechte oder linke Brillenglas von „Transparent“ auf „Undurchsichtig“. Das menschliche Auge nimmt diesen Bildwechsel nicht wahr. Im Gegenteil wird so ein perfekter 3D-Effekt erzeugt.

Sharp präsentiert auf der IFA seinen ersten 3D-LCD-Fernseher mit Quattron-Technologie mit einer beeindruckenden Bilddiagonale von 152 Zentimetern.

Für das
Heimkinoerlebnis
bestens
ausgestattet: Sonys
Bravia Fernseher



Ein reifer Markt für die Blu-ray-Disc

Das brillante Bild auf dem großen Home Cinema-Fernsehgerät hat natürlich seine Quelle, und deshalb darf dem zeitgemäßen Medium Blu-ray-Disc und den dazugehörigen Abspielgeräten nicht weniger Bedeutung beigemessen werden (PoS-MAIL wird sich diesem Thema im Rahmen der Home Cinema Serie in einer der kommenden Ausgaben nochmals detaillierter widmen). Die Blu-ray-Disc präsentiert sich auf der diesjährigen IFA als rundherum ausgereifte Medienplattform – mit etablierten Standards auf höchstem technischen Niveau und mit einer großen Auswahl an

Filmen und einem großen Angebot an Abspielgeräten. Blu-ray-Player als Standalone-Komponenten gibt es mittlerweile in vielen Varianten und Bauformen und zu attraktiven Preisen. Blu-ray-Laufwerke gehören außerdem immer mehr zur Standard-Ausstattung kompletter Heimkino-Systeme – hier haben sie bereits begonnen, die DVD-Technik abzulösen. Die IFA wird darüber hinaus erstmals 3D-fähige Blu-ray-Player in großer Auswahl präsentieren – und eine Vielfalt an Gerätemodellen mit multimedialen Zusatzausstattungen, etwa digitalen Medienplayern, die Inhalte von der PC-Festplatte über das Heimnetzwerk wiedergeben oder Video-on-demand-Dienste unterstützen.



Die Geräte der Cinema 21:9-Serie von Philips zeigen Filme im selben Seitenverhältnis wie im Kino und damit genau so, wie der Regisseur den Bildeindruck beabsichtigte.

DENON

Innovation verpflichtet

100th
Anniversary
since 1910

Neue „Noise Cancelling“ Kopfhörer Konzentration auf das Wesentliche

Lärm kann schnell belastend sein und Stress verursachen. Oftmals stören selbst beim Tragen von Kopfhörern Nebengeräusche wie beispielsweise in Zug oder Flugzeug das Hören von Musik, Hörbüchern, Nachrichten oder anderer Audioquellen. Die hier vorgestellten Kopfhörer sind gegen dieses Problem

gewappnet. Dank einer aktiven Geräuschunterdrückung, dem sogenannten Noise Cancelling, werden Nebengeräusche einfach ausgeschaltet. Auch zu Hause und am Arbeitsplatz und selbst bei ausgeschalteter Musik lassen Kopfhörer mit Noise Cancelling-Funktion störenden Lärm in den Hintergrund treten.

Bose QuietComfort 15 Headphones

Kein Kopfhörer kann alle Geräusche vollständig eliminieren – aber die Bose Technologien, die in den QuietComfort 15 Headphones zum Einsatz kommen, machen jedes Hörerlebnis zum besonderen Highlight. QuietComfort 15 Headphones reduzieren unerwünschte Hintergrundgeräusche über einen weiten Frequenzbereich des menschlichen Hörspektrums. Sie sind das Ergebnis aus mehr als 30 Jahren konsequenter Forschung auf dem Gebiet der Lärmreduzierung. Ursprünglich wurden QuietComfort Headphones entwickelt, um Flugreisen angenehmer zu gestalten. Passagiere sollten die Möglichkeit erhalten, mit dem Bordunterhaltungssystem bzw. mit tragbaren Wiedergabegeräten die gewünschte Musik oder aber einfach nur Stille zu genießen. Im Laufe der Jahre haben die Besitzer andere Anwendungsmöglichkeiten für die QuietComfort Headphones entdeckt. Sie sind nun überall dort erste Wahl, wo ein erstklassiges Audio-Erlebnis oder entspannende Lärmreduzierung gewünscht werden. In den QuietComfort 15 Headphones kommt ein neu entwickeltes Elektronik-System zum Einsatz, das alle Umgebungsgeräusche registriert und ein entsprechendes Gegensignal produziert. Darüber hinaus bieten die neuen Ohrpolster eine verbesserte passive Lärmreduzierung. Eine neue Passform sowie innovative Materialien mit besonderen akustischen Eigenschaften sorgen dafür, dass noch weniger Geräusche bis in die Ohrmuschel vordringen können. QuietComfort 15 Acoustic Noise Cancelling Headphones sind in Silber verfügbar und ab sofort bei Bose direkt erhältlich.



QuietComfort 15

JVC HA-NC120 und HA-NCX78-E



HA-NC120

Herzstück des neuen Kopfhörers JVC HA-NC120 ist die leistungsfähige 30-mm-Neodym-Treibereinheit, die für den dynamischen Sound sorgt. Damit das Klangerlebnis nicht durch störende Umweltgeräusche zunichte gemacht wird, kommt auch hier die mit einem bemerkenswert hohen Wirkungsgrad von 88 Prozent arbeitende „Noise Cancelling“-Technologie zum Einsatz. Das bedeutet, dass z. B. Störgeräusche um 18,5 dB bei 200 Hz unterdrückt werden. Dank des weichen Kopfbandes und der besonders anschmiegsamen Ohrmuscheln aus „Memory Foam“ ist höchster Tragekomfort auch bei stundenlanger Benutzung gegeben. Die Batterie reicht für ca. 100 Stunden Betrieb. Um das Handling beim Transport und auf Reisen zu vereinfachen, kann der Kopfhörer wahlweise besonders flach oder kompakt zusammengefaltet werden. Ein integrierter Kabel-Aufrollmechanismus lässt das bis zu 1,2 Meter ausziehbare Anschlusskabel im Kopfhörer „verschwinden“.

Bei dem Modell HA-NCX78-E handelt es sich um einen kompakten In-Ear-Kopfhörer. Maßgeblich verantwortlich für die beeindruckende Klangqualität ist die MICRO-HD Driver Unit, da sie direkt in das Kopfhörergehäuse integriert und somit Teil der In-Ear-Komponente ist. Auch dieses Modell arbeitet mit Noise Cancelling-Technologie. Der kompakte Kopfhörer ist zudem mit einem iPhone-kompatiblen Mini-Stecker ausgestattet. Mit im Lieferumfang enthalten sind eine Tasche, ein Doppelklinken-Adapter für die Benutzung des Kopfhörers im Flugzeug, flexible Kabelschleifen als Ohrhalter und eine AAA-Batterie.



HA-NCX78-E

Philips SHN 9500, SHN 7500 und SHN 2500



SHN 9500

Philips präsentiert in seiner Kopfhörer-Range drei neue Modelle mit aktiver Rauschunterdrückung. Bei den Modellen SHN 7500 und SHN 2500 handelt es sich um kompakte In-Ear-Kopfhörer, die für optimale Passform sorgen. Das High-End Modell SHN 9500 hat weiche umschließende Ohrpolster und bietet einen hohen Tragekomfort über mehrere Stunden.

Der Kopfhörer ermöglicht eine Geräuschunterdrückung von bis zu 85 Prozent (SHN 7500: 80 Prozent und SHN 2500: 70 Prozent). Mit der Stummschaltung kann bei dem SHN 9500 die Funktion zur Geräuschunterdrückung zeitweise deaktiviert werden. Das Audioeingangssignal ermöglicht ein kurzes Gespräch, ohne dass der Kopfhörer abgenommen werden muss.

Das abnehmbare Kabel lässt sich einfach aufbewahren und verwenden. Bei Nichtgebrauch kann es einfach entfernt werden, so dass optimale Bewegungsfreiheit garantiert ist. Alle Modelle sind mit einem Flugzeug-Adapter ausgestattet. Der Adapter (Doppelklinke) konvertiert die Monoanschlüsse in einen Stereoanschluss des Kopfhörers, so dass die Musikwiedergabe in bester Qualität gewährleistet ist.

Zum Lieferumfang der Kopfhörer gehören außerdem ein Adapter-Stecker und eine AAA-Batterie. Der SHN 9500 wird zusätzlich mit einem praktischen Transportcase geliefert.

Sennheiser PXC 450



PXC 450

Der PXC 450 von Sennheiser ist ein ohrmschließender High-End-Reisekopfhörer mit NoiseGard 2.0 System und TalkThrough-Funktion für die bestmögliche Unterdrückung von Außengeräuschen.

NoiseGard 2.0 perfektioniert das NoiseGard-Prinzip durch die Verwendung eines optimierten Schaltungsaufbaus mit noch leistungsfähigeren Prozessoren. Zudem werden verbesserte Mikrofone eingesetzt, die den Störschall noch detaillierter aufnehmen können. Mit den darauf abgestimmten Filter-Algorithmen wird eine erhöhte aktive Lärmkompensation von bis zu 90% (20 dB) erreicht. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, den Hörer passiv zu betreiben, d. h. ohne NoiseGard und ohne Batterien. Möchte der Benutzer des PXC 450 mit seinem Nachbarn kommunizieren, kann er dies tun, ohne den Kopfhörer abzusetzen: Bei aktivierter TalkThrough-Funktion nehmen hochwertige Mikrofone außerhalb des Kopfhörers alle akustischen Signale in der Umgebung auf. Störende Umgebungsgeräusche, z. B. das Turbinengeräusch im Flugzeug, werden elektronisch größtenteils herausgefiltert. Lediglich die Stimme des Gesprächspartners wird in hoher Audioqualität über den Kopfhörer an das Ohr weitergegeben. Der PXC 450 ist zusammenklappbar und wird komplett mit einem praktischen Transport-Case, 2 AAA-Batterien und Audio-Adaptoren (Doppelmono und 6,3 mm) geliefert. Ein im Hörer integrierter Lautstärkeregel sowie ein einseitig geführtes, entfernen- bzw. austauschbares Kabel bieten einen hohen Benutzerkomfort.

Flexibles Blu-ray-Mini-System von Denon

Denon präsentiert auf der IFA sein erstes 2-Kanal Blu-ray-Mini-System. Die D-X1000BD tritt in die Fußstapfen des bereits erfolgreich eingeführten 5.1-Blu-ray-Receivers Denon Cara (S-5BD). Diese neue, ultrakompakte Heimkino-Lösung wird sowohl als Paket mit Blu-ray-Receiver und passendem Lautsprecher-Set als auch einzeln lieferbar sein.

Der neue Blu-ray-Receiver RBD-X1000 ist in einem sogenannten „Simple & Straight“-Design gehalten, das abgeschirmte Chassis sorgt für beste Wiedergabequalität. Durch zwei kraftvolle Endstu-

fen mit je 70 Watt werden Musik- und Filminhalte von Blu-ray-Discs (inklusive BD Live), DVDs oder CDs eindrucksvoll wiedergegeben. Darüber hinaus hat das RBD-X1000-System gleich zwei USB-Anschlüsse, einen davon an der Gerätefront, der auch für den Anschluss von iPod/iPhone geeignet ist. Über eine separat erhältliche Denon ASD-51N/W Dockingstation kann das Minisystem sogar mit einer Netzwerk-Streaming-Funktion (für Audio-/Fotodateien) weiter aufgewertet werden. Nicht zuletzt verfügt der RBD-X1000 über Dolby Headphone, eine Technologie, mit der 5.1-Surround-Sound über herkömmliche Kopfhörer simuliert werden kann.



Die 2-Wege-Lautsprecher SC-X1000 bieten echte HiFi-Qualität. Konzipiert wurden sie mit ausgesuchten Bauteilen und Technologien aus Denons hochwertiger CX-Stereo-Serie. Gemeinsam mit dem RBD-X1000 bilden sie das Set „D-X1000BD“ und ermöglichen brillante Stereo- oder Heimkinoerlebnisse in den eigenen vier Wänden. Dank der Dolby Virtual Speaker-Technologie kann sogar eindrucksvoller 5.1-Surround-Sound über nur zwei Lautsprecher

wiedergegeben werden. Für Nutzer, die keine Rücksicht auf ihre Nachbarn nehmen müssen, steht ein separater Subwoofer-Ausgang zur Verfügung, um dem System noch mehr Bass zu verleihen. Trotz der vielseitigen Anschlussmöglichkeiten bietet die D-X1000BD einfachste Installation und eine komfortable Bedienführung. Einfach die Lautsprecher an den Blu-ray-Receiver anschließen, Stromversorgung sicherstellen, und die Show kann beginnen.

Dank der automatischen Erkennung der gerade eingelegten oder angeschlossenen Medien stellt die Anlage ganz von alleine den richtigen Wiedergabemodus ein. Das neue Denon D-X1000BD Blu-ray-Mini-System ist seit September im Set für 1.199,- Euro (unverbindliche Preisempfehlung) oder einzeln (RBD-X1000 für 949,- Euro/SCX1000 für 250,- Euro UVP) beim autorisierten Denon-Händler erhältlich.

www.denon.de

100 Jahre Denon

Denon enthüllt passend zum 100. Geburtstag in Kürze seine streng limitierte Jubiläumsedition. So viel sei verraten: Es handelt sich, wie es heißt, um exklusive Produkte, die die Verpflichtung zu Innovationen sowie die Handwerkskunst und Leidenschaft der Denon-Ingenieure widerspiegeln. Die Kollektion besteht aus sieben Produkten, die ganz speziell klangoptimiert und einzeln geprüft wurden und mit einem Echtheitszertifikat sowie einem zusätzlichen Sammlerstück, dem Denon Jubiläumsbuch, geliefert werden.

FUNAI www.funai.de

Quality for Life | FUNAI Japan

Alles verändert sich.

Das Beste bleibt.

Höchste Qualität zum kleinen Preis.

Erleben Sie das Besondere.

Erleben Sie FUNAI



Besuchen Sie uns auf der IFA und gewinnen Sie einen von insgesamt fünf 40" LCD-TVs.

« **Halle 3.2, Stand 123** »

Wir freuen uns auf Sie!



3D-Special – Teil 4:

Sind Sie bereit für den 3D-Ansturm?

Lebenshilfe für den Handel – 3D-TV erfolgreich verkaufen



Quelle: Samsung

Teil 3 des PoS-MAIL 3D-Specials (PoS-MAIL 8/2010) war alternativen 3D-Technologien, 3D-Gaming und der Zukunft von 3D-Stereo gewidmet. Wir kamen zu dem Schluss, dass das Thema 3D nicht nur von der Film- und Fernsehindustrie aufgegriffen wurde. Vielmehr spiegelte der Beitrag die Wucht des 3D-Hypes wider, der sich von der Filmproduktion über 3D-Gaming, 3D-User-Generated-Content bis hin zu Mobile-3D erstreckt. Die Frage, die sich nun stellt, lautet: Sind Sie auf den anstehenden 3D-Ansturm adäquat vorbereitet?

3D, gerne! – Aber bitte in entsprechender Qualität

„Der Start von 3D-TV vollzieht sich in einem außerordentlich günstigen Umfeld“, so Hans-Joachim Kamp, Vizepräsident des Zentralverbandes Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V. (ZVEI), Frankfurt, und Aufsichtsrat gfu (Gesellschaft für Unterhaltungs- und Kommunikationselektronik). „Die Aufmerksamkeitswerte für das Thema 3D sind, nur wenige Wochen nach der Ein-

führung der ersten 3D-tauglichen Geräte, bereits deutlich höher als die entsprechenden Werte in der Anfangsphase der HDTV-Einführung.“ Die Aussage ist vollkommen korrekt und zeigt, welche große Chance Handel und Industrie nun haben, um das Thema 3D entsprechend im Markt erfolgreich zu implementieren. Herrschte bei der Einführung von HDTV über viele Jahre hinweg in Deutschland das Henne-Ei-Problem („Wer strahlt den ersten HDTV-Content aus?“ vs.

„Wann gibt es ausreichend HDTV-Displays in den Haushalten, damit sich die Ausstrahlung von HDTV überhaupt lohnt?“), so ziehen bei der Einführung von 3D gleich alle Beteiligten an einem Strang, weshalb 3D-taugliche HD-Displays, 3D-Peripherie-Geräte und 3D-Content zeitgleich im Handel aufschlagen. Gegenüber der Realisation von gutem HDTV stellt gutes 3D-HDTV jedoch noch eine viel größere Herausforderung dar, damit der prophezeite 3D-Ansturm auch wirklich stattfinden wird. Denn zu viel kann schiefgehen in allen Bereichen der 3D-Produktion und -Reproduktion, was letzten Endes eine Minderung der Qualität des 3D-Erlebnisses und somit eine Eindämmung des gerade erst auflodernden 3D-Booms zur Folge haben kann. Erst kürzlich erschien eine Meldung auf RealBollywood.com, in der sich James Cameron, Regisseur und Produzent von „Avatar“, über die mangelnden Produktionsqualitäten von 3D-Filmen in Hollywood beschwert, die

vor allem durch schlechte 2D-zu-3D-Post-Produktions-Konvertierungen hervorgerufen werden: „Ich denke, es ist eine schnelle, reflexartige Reaktion, bestimmt durch den Wunsch, einen Goldrausch auszulösen, wobei die Studios auf diesen (Avatar-Erfolgs-) Zug aufspringen wollen und dies der einzige Weg dazu ist. Die Studios treffen diese Entscheidung und beauftragen irgendwelche Produktionsfirmen damit, das (2D-) Material durch einen Fleischwolf zu drehen, um anschließend mit einer Art gekünzelterm 3D, oder besser gesagt einer 2 1/2D Schweinerei, auf den Markt zu kommen.“

Aus diesem Grund hat sich PoS-MAIL dazu entschlossen, Ihnen im vierten und vorerst letzten Teil dieses 3D-Specials einige Tips mit auf den Weg zu geben, wie Sie 3D-TV richtig vorführen und erfolgreich verkaufen können. Darüber hinaus soll die Zusammen-

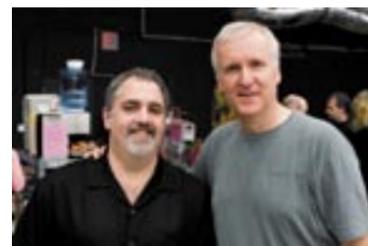
rechte Auge abwechselnd hintereinander dargestellt werden (siehe auch 3D-Special, Teil 2, in PoS-MAIL 7/2010). Eine aktive Shutterbrille wird dabei mit der Bilddarstellung des Monitors synchronisiert, damit jedes Auge ausschließlich die für sich relevante Bildinformation sieht – das andere Auge wird in der Zeit quasi einfach „abgeschaltet“. Vorteil dieser Technologie ist, dass beide Augen die volle HD-Auflösung von 1.920 x 1.080 Bildpunkten wahrnehmen und somit die höchste Auflösung bei 3D-Bildwiedergabe geboten wird.

Da der 3D-Standard auf den HDTV-Videostandard aufsetzt, sollte man wie bei einem herkömmlichen 2D-Full-HD-TV den korrekten Sitzabstand einhalten, der für die Full-HD-Auflösung empfohlen wird. Dieser beträgt rund das Dreifache der Bildhöhe oder das ungefähr 1,5-fache der Bilddiagonale.

Aufgrund des Einsatzes von Shut-



fassung zeigen, welche Aspekte zur Qualitätssicherung ordentlicher 3D-Präsentationen zu beachten sind, damit Sie und Ihre Kunden auch wirklich von der faszinierenden 3D-Technologie profitieren.



„Avatar“-Produzenten Jon Landau und James Cameron (rechts). © 2009 Twentieth Century Fox

Displays

Die meisten 3D-Displays arbeiten im sogenannten „Frame-Sequenzial“ 3D-Display-Verfahren, bei dem mittels sequentieller Bilddarstellung die Teilbilder für das linke und

terbrillen reduziert sich die wahrgenommene Bildhelligkeit des Monitors über die Hälfte des sonst möglichen Light-Outputs. Aus diesem Grund ist es ratsam, die Display-Helligkeit im 3D-Betrieb entsprechend anzuheben. Da unser Auge jedoch auf Bildflackern empfindlich reagiert und das durch Shutterbrillen erzeugte Bildflimmern gerade bei hellen Bildflächen stärker ins Gewicht fällt als bei dunkleren Bildinhalten, sollte mit dieser Einstellung äußerst umsichtig umgegangen werden, damit bei der Wiedergabe von 3D-Content weiterhin ein homogenes Bild zu sehen ist.

Viele Shutterbrillen und Monitore arbeiten bei 3D-Wiedergabe mit einer 120-Hertz-Bildwiederholffrequenz (Hz), wobei für jedes Auge



Schlechtes 3D-TV verspielt die Chance einer erfolgreichen Markteinführung © jwblinn - fotalia.com

60 Bilder pro Sekunde dargestellt werden. Da 3D-Blu-ray-Filme jedoch wie ihre 2D-Pendants mit 24 Bildern pro Sekunde produziert und abgespeichert wurden, kommt es bei einer 60-Hz-Bildwiedergabe pro Auge zu leichtem Bildruckeln, das auch als „2-3-Pulldown-Effekt“ bezeichnet wird – denn 24 Bilder müssen dafür in 60 Bilder pro Sekunde umgerechnet werden, was keinem gemeinsamen Vielfachen entspricht und somit Ruckeln induziert. Je geringer das Ruckeln ist, desto besser ist das Display für 3D-Filmwiedergabe von Blu-ray-Disc ausgelegt. Optimal sind Monitore mit einer Bildwiederholfrequenz von 144 Hz, wobei jedem Auge 72 Hz als Bildwiederholfrequenz zur Verfügung stehen und dies zudem ein gemeinsames Vielfaches von 24 darstellt (sogenannter 3-3 Pull-down, da jedes Auge das gleiche Bild dreimal hintereinander zu sehen bekommt; $3 \times 24 \text{ Hz} = 72 \text{ Hz}$). Prinzipiell ist es egal, mit wieviel Hertz die Bildwiedergabe stattfindet, es sollte bei der Filmwiedergabe von Blu-ray-Disc jedoch ein gemeinsames Vielfaches von 24 sein – die Mindestgrenze der Bildwiederholrate liegt meist bei 72 Hertz.

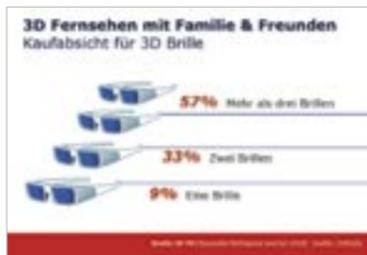
Shutterbrillen

Eine Wissenschaft für sich sind Shutterbrillen, durch die der Betrachter 3D-Content sieht. Da die Brillen mit dem Monitor synchronisiert werden, verfügen sie selbst über eine Bildwiederholfrequenz (meist 60 Hz). Da die Brillen jedoch transparent sind und nur für den Bruchteil einer Sekunde geöffnet werden, kann es zu krassen Flickereffekten kommen, die durch im Raum befindliche Leuchtquellen hervorgerufen werden, die nicht in derselben Shutterfrequenz arbeiten wie die Brillen. Zu nennen wären hier fluoreszierende Leuchtstoffröhren oder Energiesparlampen, die alle entsprechend der 50-Hertz-Wechselstrom-Frequenz des Stromnetzes gezündet werden. Stellen Sie also sicher, dass in Ihrem 3D-TV-Demobereich keine Leuchtstoffröhren oder Energiesparlampen im Einsatz sind, da Ihre Kunden nicht differenzieren können, woher der Effekt kommt und somit auf die Qualität des Produktes schließen. Herkömmliche Glühbirnen oder aber neuartige LED-Beleuchtungen hingegen stellen kein Problem als Oberbeleuchtung dar. Da es keinen allgemeinen Standard für Shutterbrillen gibt und jeder Hersteller gerne seine eigenen Brillen



XpanD Universal 3D Glasses (Model No. X103). Quelle: XpanD

an den Mann bringen möchte, sind die meisten Shutterbrillen-Systeme untereinander inkompatibel. Somit ist es auch nicht möglich, beispielsweise seine Samsung-Shutterbrille zu einem 3D-Filmabend zu Freunden mitzunehmen, die möglicherweise einen Philips-3D-TV oder Toshiba-3D-TV ihr eigen nennen. Aufgrund der höheren Kosten für aktive Shutterbrillen kann dieser Umstand eventuell ein Kaufhindernis sein, da der Kunde nicht in seiner Nutzungsfreiheit eingeschränkt werden will. Abhilfe schaffen kann hier eventuell ab der IFA 2010 XpanD's aktive Universal-3D-Brille „X103“, die mit unterschiedlichen Display- und Projektorsystemen arbeitet und deren Kompatibilität regelmäßig ausgeweitet wird (Infos unter <http://www.xpandcinema.com/products/glasses/X103-home/>). Da laut der Studie „3D-TV“ von gfu/ZVEI beinahe 60% aller Befragten planen, mehr als drei 3D-Brillen anzuschaffen, dürfte die Markteinführung von XpanD's Universalbrille sicherlich auf Resonanz stoßen.



3D-Content

Wie immer stellt der Content (Medieninhalte in Bild und Ton) das wichtigste Werkzeug zur Demonstration von TV-Geräten dar. Während zu den Anfangstagen von HDTV fast kein oder überhaupt kein HDTV-Content verfügbar war, so steht heute zur Markteinführung der 3D-TVs auch 3D-HDTV-Content zur Verfügung. Und gerade hier teilt sich die Spreu vom Weizen: Muss man bereits bei herkömmlichem 2D-HD-Bildmaterial auf der Hut sein, um seinen Kunden ein gutes Bild zu zeigen, so sollte gerade bei 3D-Demos der Content vorweg auf ausreichende Vorführqualitäten überprüft werden. Denn es gibt himmelweite Unterschiede zwischen gutem und schlechtem 3D, was sich vor allem in der Verträglichkeit des 3D-Konsums bemerkbar macht und innerhalb von wenigen Sekunden über Erfolg oder Misserfolg eines Verkaufsgesprächs entscheidet. Denn häufig ist es gar nicht unbedingt die Qualität des verwendeten 3D-Displays, welches Probleme während der Vorführung hervorruft, sondern der Content, der gerade zugespült wird. So weisen viele 3D-Filme und 3D-Demonstrations-Discs unnatürliche Parallaxen (Sehwinkeldifferenzen) auf, die nicht unbedingt unserem natürlichen Sehen nahekomen und somit Beschwerden bei kurzer

oder längerer Betrachtung hervorrufen. Es war somit das Produktionsteam, das bereits über die Qualität eines 3D-Contents entschieden hat, was am PoS noch weiterreichende Folgen haben kann, da Kunden vom Content auf das angepreisene Produkt schließen, obwohl das 3D-TV-Gerät möglicherweise mit der schlechten oder unangenehmen 3D-Vorstellung überhaupt nichts zu tun hat. Überprüfen Sie also immer erst Ihr 3D-Demonstrations-Material, bevor Sie dieses Ihren Kunden präsentieren!

Erst kürzlich haben sich THX und BluFocus, ein offizielles Test-Center der Blu-ray-Disc Association (BDA), zusammengetan, um Content auf 3D-Blu-ray-Discs auf Qualität zu überprüfen und zu zertifizieren. Durch die Errichtung eines eigenständigen Ökosystems, bestehend aus Produktions- und Mastering-Systemen, bekommen 3D-Broadcaster, Authoring-Häuser und Post-Production-Studios die Chance, ihren Content auf maximale 3D-Qualität überprüfen zu lassen. Die unterschiedlichen Zertifikationskategorien „Audio Video Certification“ (AV), „Creative Certification“ (C) und „Interoperability Certification“ (I) sollen anschließend auf den Blu-ray-Disc Hüllen angegeben werden und Aufschluss darüber geben, inwieweit die 3D-Disc auf Bild und Ton, unangenehme 3D-Effekte und Kompatibilität hin überprüft und zertifiziert wurde. Paulette Pantoja, CEO und Gründerin von BluFocus, erklärt: „Die existierenden Standard-Test-Abläufe werden der Komplexität der fortschrittlichen 3D-Blu-ray-Plattform nicht gerecht. Wir füllen diese Lücke, indem wir State-of-the-art Test-Prozeduren inklusive Zertifikations- und Prüf-Services für alle Vertreter im Produktions-Prozess anbieten, um sicherzustellen, dass Qualitätsmaterial in der Industrie veröffentlicht wird.“ Inwieweit auch deutsche Discs mit dem Gütesiegel versehen werden sollen, kann noch nicht gesagt werden.

Bildung

„Wissen ist Macht“ – diese Aussage stimmt umso mehr, wenn man sich umschaute, wie komplex die moderne Medienlandschaft und die Unterhaltungselektronik geworden sind. Um erfolgreich zu verkaufen, benötigen Sie ausreichendes Fachwissen, um den ohnehin durch Internet und Fachzeitschriften gut informierten Kunden Rede und Antwort stehen zu können. Gerade das Thema 3D ist umfangreich und kompliziert, wes-



THX-BluFocus 3D Zertifikations-Logos Quelle: BluFocus



Sir Howard Stringer, Chairman, CEO und President der Sony Corporation, stellt Sonys 3D Technology Center vor. © Bildquelle: Sony Insider

halb hier Weiterbildung Gold wert ist. Sorgen Sie dafür, dass Sie oder Ihr Verkaufsteam Zugang zu Hintergrundinformationen über 3D erhalten, damit diese komplexe Technologie einfach und verbraucherfreundlich erklärt und in höchster Qualität vorgeführt wird. Selbst Kameraleute und Filmcrews bilden sich in puncto 3D weiter, um bereits bei der Akquisition des Bildmaterials (das Shooting be-



ziehungsweise der Aufnahmevorgang) eine optimale 3D-Qualität abzuliefern, während weltweit Fachtagungen zum Thema 3D-Stereo stattfinden, auf denen sich Videospezialisten aus aller Herren Länder für die Zukunft von 3D-HDTV fit machen. „3D zu produzieren ist einfach, gutes 3D zu produzieren hingegen ist schwer“, so Buzz Hays, Senior Vice President des Sony 3D Technology Centers, das im Februar 2010 in Culver City, Kalifornien, zur Schulung von professionellen Filmmachern in Sachen 3D eröffnet wurde. Selbstverständlich kostet Weiterbildung Zeit und Geld, doch nur wer wirklich weiß, wovon er spricht, kann in den hart umkämpf-

ten Zeiten erfolgreicher verkaufen und den Kunden an sich binden.

Zusammenfassung

Laut gfu/ZVEI 3D-TV-Studie planen 41% aller Befragten, in den kommenden drei Jahren einen 3D-Fernseher zu kaufen. Entsprechend dem Marktforschungsunternehmen DisplaySearch sollen zudem 2018 rund 64 Millionen 3D-TVs weltweit verkauft werden, was einem Wachstum von rund 5.000% in acht Jahren entspräche.

Wie immer die Zahlenjongleure auch rechnen, die 3D-Zukunft kann rosig ausschauen – doch nur, wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen: Die Produktionsfirmen müssen gutes 3D produzieren, was anschließend auf Blu-ray-Disc gebrannt oder ausgestrahlt wird. Broadcasting-Unternehmen benötigen einheitliche Standards zur Ausstrahlung hochwertigen 3D-Contents, damit die Empfangsgeräte beim Kunden daheim das 3D-Signal ordentlich verarbeiten. Die Geräte-Industrie hingegen muss hochwertige 3D-Wiedergabegeräte herstellen, damit der einst erschaffene 3D-Content in maximaler Qualität vom Zuschauer erlebt werden kann. Und Sie oder Ihr Verkaufsteam sind Mittler zum Verbraucher, um diesem die faszinierende 3D-Stereo-Technologie verständlich zu erklären. Sind Sie bereit für den bevorstehenden 3D-Ansturm?

Marcel Gonska, WLC

Marcel Gonska

Der Gründer von White Light Consultations (WLC) weist über 10 Jahre Geschäftserfahrung aus den Bereichen Videotechnik, Unterhaltungselektronik, Marketing, Pressarbeit, Handel sowie Training auf. Aufgrund weitreichender Kompetenzen ist WLC entsprechend in der Lage, Klienten von der Produktplanung bis hin zur Endkunden-Kommunikation zu beraten und zu betreuen.



White Light Consultations (WLC)

Mit der Gründung von White Light Consultations verfolgt Marcel Gonska das Ziel, unabhängig und in Eigenregie AV-Geräte-Hersteller zur Produktion von Produkten zu bewegen, die durch korrekte Bild- und Tonreproduktion die Erhaltung der Filmkunst forcieren. Die Arbeit mit Verkäufern und Händlern bereitet ihm ebenso große Freude wie mit Produkt-Managern und -Trainern, deren Geräte unter anderem durch die Mithilfe von WLC optimiert wurden. Marcel Gonska betätigt sich nebenher als freier Autor, um durch fachspezifische Artikel Consumer Education zu betreiben und Leser auf die Möglichkeit hochwertiger Bildreproduktion aufmerksam zu machen.

CE-Branche vor dem Weihnachtsgeschäft im Aufwind Gute Perspektiven für 3D-TV

Zur IFA, und damit wenige Wochen vor dem Weihnachtsgeschäft, zeigt sich die CE-Branche glänzend aufgestellt. Besonders positiv fallen die aktuellen Verkaufszahlen von HD-Fernsehgeräten auf. Hier zeigte sich, dass die Kombination aus Angeboten (speziell für die Fußball-Weltmeisterschaft), Geräten und intensiver Werbung für starken Aufwind sorgte. Ähnlich gute Perspektiven lässt derzeit das Thema 3D erwarten. So planen zwar nach Erkenntnissen von ZVEI und gfu bis zum Jahresende nur 2,3 Prozent der Verbraucher den Kauf eines 3D-fähigen TV-Gerätes, aber bereits in zwei Jahren wird sich diese Zahl auf beinahe 30 Prozent erhöht haben.

Und auch im Telekommunikationsmarkt sind die Aussichten positiv. Treiber des Geschäftes sind hier die Smartphones, wie eine aktuelle Studie des Münsteraner Unternehmens The Phone House bestätigte (siehe Kasten unten).

Weltmeisterliche Umsätze

Die Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika hat für stark gestiegene Verkäufe von TV-Geräten gesorgt: Im Vergleich zu den jeweiligen

getragen haben. So gaben 20 Prozent der Befragten an, sie seien erstmals durch Werbung auf das Thema aufmerksam geworden. Aber auch der Erfolg der 3D-Technologien im digitalen Kino hat wesentlich zur Beschäftigung mit 3D-Fernsehen beigetragen: Für 16,5 Prozent der Befragten rückte das Thema durch Kino-Erlebnisse erstmals in den Wahrnehmungshorizont. Daraus ergeben sich sehr interessante Perspektiven für den Zube-



Fußball-WM und HDTV beflügeln das Geschäft.

Quelle: ZVEI/gfu

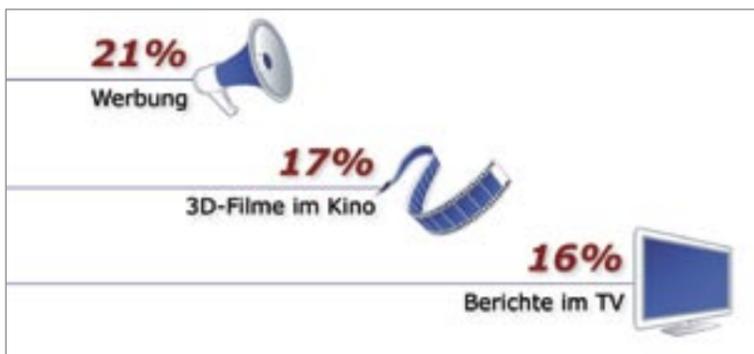
Wochen des Vorjahres wurden zwischen Mitte Mai und Mitte Juli Zuwachsraten zwischen 20 und 77 Prozent beim Absatz von Fernsehern verzeichnet. Insgesamt wurden im genannten Zeitraum rund 800.000 Fernsehgeräte in Deutschland verkauft. Der Absatzzuwachs hatte im gleichen Zeitraum Umsatzzuwächse zwischen 15 und 69 Prozent zur Folge. Viele Haushalte nahmen die erste Fußball-WM, die auch in HD ausgestrahlt wurde, zum Anlass, in ein neues TV-Gerät zu investieren.

Wochen des Vorjahres wurden zwischen Mitte Mai und Mitte Juli Zuwachsraten zwischen 20 und 77 Prozent beim Absatz von Fernsehern verzeichnet. Insgesamt wurden im genannten Zeitraum rund 800.000 Fernsehgeräte in Deutschland verkauft. Der Absatzzuwachs hatte im gleichen Zeitraum Umsatzzuwächse zwischen 15 und 69 Prozent zur Folge. Viele Haushalte nahmen die erste Fußball-WM, die auch in HD ausgestrahlt wurde, zum Anlass, in ein neues TV-Gerät zu investieren.

Gutes Konsumklima

Doch nicht nur beim Thema Fernsehgeräte sieht es derzeit gut aus, auch das gesamte Konsumklima ist gut. So hat der Gesamtmarkt für technische Gebrauchsgüter das zweite Quartal mit beachtlichen 4,8 Prozent Wachstum beendet und damit einen Gesamtumsatz von 9,9 Milliarden Euro erzielt. Das zeigen die Ergebnisse des regelmäßigen Marktindikators GfK Temax. Spitzenreiter war die Unterhaltungselektronik. Die Bereiche Informationstechnologie, Foto und Telekommunikation legten ebenfalls zu.

Mit hervorragenden 14,6 Prozent Umsatzzuwachs und einem Marktvolumen von insgesamt 2,5 Milliarden Euro zeigt die Consumer



Jeder fünfte Konsument ist durch Werbung auf das Thema 3D aufmerksam geworden. Quelle: ZVEI/gfu

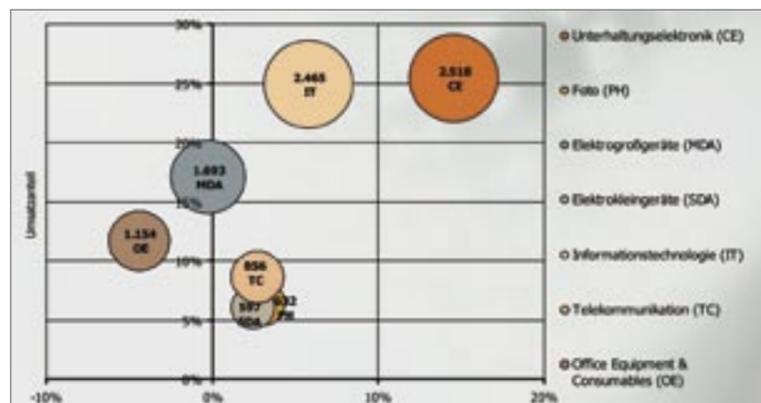
Electronics ein besonders positives Bild. Neben TV-Geräten legte dabei vor allem das Zubehör kräftig zu. So verzeichneten die Set-top-Boxen mit einem Plus von knapp 60 Prozent den größten Umsatzsprung des Bereichs. Insbesondere Set-top-Boxen, die ein HD-Fernseh-Erlebnis ermöglichen, waren gefragt. Gute einstellige Wachstumsraten wiesen DVD-Player/Recorder und Heimkinosysteme auf. Dies wurde zum einen durch die Nachfrage nach Blu-ray-Technologie gestützt, zum anderen durch die Bereitschaft der Kunden, für innovative und hochwertige Produkte tiefer in die Tasche zu greifen.

Ein Marktvolumen von 2,5 Milliarden Euro im zweiten Quartal (plus 5,8 Prozent) bedeutete für die Informationstechnologie ebenfalls einen erfreulichen Zuwachs im Vergleich zur Vorjahresperiode. Hier waren vor allem mobile Computer besonders gefragt.

Mit 2,7 Prozent Umsatzwachstum und einem Marktvolumen von 856

Millionen Euro im zweiten Quartal wartete schließlich auch der Markt für Telekommunikation mit einer soliden Entwicklung auf.

Diese positiven Daten wurden kurz vor Redaktionsschluss dieser Ausgabe auch durch den Cemix, den von Bundesverband Technik des Einzelhandels (BVT), GfK und gfu gemeinsam ermittelten Consumer Electronics Markt Index, für das komplette erste Halbjahr 2010 bestätigt. So wuchs der deutsche Markt für Consumer Electronics-Produkte laut Cemix im ersten Halbjahr 2010 um 5,4



Der Markt für technische Gebrauchsgüter entwickelt sich im zweiten Quartal positiv. Quelle: GfK Temax

Jeder dritte deutsche Handy-Nutzer erwägt Smartphone-Kauf

Immer mehr deutsche Handy-Nutzer wollen auch mobil auf E-Mail, Organizer und die sozialen Netzwerke zugreifen. Dies belegt eine aktuelle repräsentative Studie des Meinungsforschungsinstituts Innofact, die im Auftrag von The Phone House (TPH) durchgeführt wurde. * Jeder dritte deutsche Vertragskunde (32 Prozent) erwägt im Zuge einer anstehenden Vertragsverlängerung einen Umstieg von einem klassischen Handy auf ein Smartphone der neuesten Generation. Unabhängig von der Wechselbereitschaft erfreuen sich Smartphones bereits heute großer Beliebtheit. Die Frage, ob sie bereits ein Smartphone nutzen, beantworteten 30 Prozent der deutschen Vertragskunden mit „ja“. Die verbleibenden 70 Prozent gaben an, derzeit mit einem klassischen Handy ohne E-Mail und Internet-Funktionen zu telefonieren. Das iPhone ist derzeit das beliebteste Smartphone bei den Befragten. 19 Prozent der Smartphone-Nutzer gaben an, das Touchscreen-Gerät von Apple zu nutzen.

Die umfangreichen und zum Teil sehr unterschiedlichen Funktionen eines Smartphones verlangen Flexibilität in der Bedienung. Neben Office- und Internetanwendungen reicht die Rechenleistung und Displaygröße der Geräte mittlerweile auch für komplexe Spiele. So

herrschte unter den Befragten Einigkeit über die Wahl des Bedienkonzeptes ihres Smartphones. Bei denjenigen, die bereits ein Smartphone besitzen oder einen Kauf in Erwägung ziehen, erfreuen sich Geräte mit Touchscreen größter Beliebtheit (55 Prozent). 27 Pro-



zent der Mobilfunknutzer legen darüber hinaus sowohl Wert auf einen Touchscreen als auch auf eine klassische Tastatur. Allein auf eine klassische Tastatur wollen sich hingegen nur noch zwölf Prozent der Befragten verlassen. Sechs Prozent sind sich bei der Wahl des Bedienkonzeptes nicht sicher.

* An der Online-Befragung nahmen insgesamt 1.076 Handynutzer ab 14 Jahre teil.



UE

Enox 22 Zoll LED-TV mit Full-HD und USB-Port

Enox präsentiert einen neuen LED-TV mit 55 cm Bildschirmdiagonale. Der BFL-0622LED-MP4 entspringt der „Black Forest Line“ und überzeugt durch eine flache Bauweise, leuchtende Farben, geringes Gewicht und niedrigen Stromverbrauch. Dank HD-Tuner (H.264/MPEG4) für DVB-T und DVB-C sowie Analog-TV, beiliegendem Car Adapter zum Betrieb mit 12 Volt und problemlosem Umgang mit Spannungs-



schwankungen +/- 10 % gibt sich das Gerät betont mobil. Ein integrierter Multimedia-USB-Port mit „PVR-Funktion“ (Personal Video Recording) ermöglicht die Aufzeichnung des laufenden Programms auf einem USB-Datenspeicher. So kann selbst beim mobilen Einsatz, etwa im Wohnwagen oder auf dem Boot, das empfangene TV-Programm auf externe Speicher wie USB-Festplatten aufgezeichnet und von dort wiedergegeben werden. Praktisch ist die Time-Shift-Funktion, so dass der Film oder die Lieblingssendung bereits während der Aufnahme zeitversetzt gestartet werden können. Der Bildschirm im 16:9-Kinoformat bietet ein Kontrastverhältnis von 10.000:1 bei einer Auflösung von 1.920 (H) x 1.080 (V) Pixeln sowie einer Bildreaktionszeit von 3 bis 5 Millisekunden und einem möglichen Betrachtungswinkel von 170 Grad (H) bzw. 160 Grad (V). Dabei verbraucht der Fernseher, dank besonders energiesparender LED-Technik, im Standby nur 0,8 Watt Strom, im Normalbetrieb nur 30 Watt. Der Forest Liner Enox BFL-0622LED-MP4 ist seit Ende August lieferbar. UVP 399,00 Euro. www.enox-deutschland.de

Zwei High-End-Multifunktionsgeräte von Epson

Epson hat mit dem Epson Stylus Photo PX820FWD und dem PX720WD zwei High-End-Multifunktionsgeräte ins Sortiment aufgenommen, die sich per WiFi von überall im Haus ansteuern lassen. Die Drucker liefern Fotos in Laborqualität und bieten zahlreiche weitere Funktionen wie Kopieren, Scannen und beidseitiges Drucken. Fotos drucken die beiden PX-Modelle auch direkt von der Speicherkarte, dem USB-Stick oder der Kamera via Pict-

Bridge. Über ein großes Display können die Aufnahmen vor dem Druck betrachtet und bearbeitet werden. Für die nötige Brillanz und Ausdruckskraft der Bilder sorgt die Epson Claria Photographic Ink. Diese 6-Farb-Tintentechnologie ist speziell auf Fotos abgestimmt. In dem Gerät werden Einzelpatronen eingesetzt; je nach Druckvolumen stehen verschiedene große Tintenpatronen zur Auswahl. Durch den geringen Stromverbrauch der mit dem Energy Star ausgezeichneten Geräte lassen sich die laufenden Kosten senken. Die Epson Multifunktionsgeräte sind zudem mit einem Papiereinzug von vorne ausgestattet. Die Papierkassette bietet gleichermaßen Platz für DIN A4- und Fotopapier: Je nachdem, ob Fotos oder Texte gedruckt werden sollen, erfolgt der Wechsel der Papiersorten ganz automatisch. Der PX820FWD bietet als Spitzenmodell unter den Multifunktionsgeräten zusätzliche Features. Augenscheinlichstes Merkmal ist das 19,8 cm große Touchdisplay. Außerdem ist der PX820FWD mit einer Faxfunktion und einem automatischen Dokumenteneinzug ausgestattet. Der PX820FWD und der PX720WD sind ab dem 1. September zum unverbindlich empfohlenen Verkaufspreis von 249,99 Euro beziehungsweise 179,99 Euro erhältlich. www.epson.de

Drei neue Kompaktkameras von Canon

Mit den Modellen PowerShot S95, PowerShot SX130 IS und Ixus 1000 HS baut Canon sein Portfolio an Kompaktkameras aus. Besonderheit unter den Neuheiten ist die Ixus 1000 HS, die zum 10jährigen Bestehen der digitalen Ixus-Kameras auf den Markt kommt. In ihr sind Leistungsstärke,



moderne Canon-Präzisionsoptik und innovative Technologien gemäß der Ixus-Tradition in einem edlen Metallgehäuse vereint. Zu den Ausstattungsmerkmalen gehören das Zehnfach-Zoom (36–360 mm entsprechend Kleinbild) und das innovative HS-System mit der Kombination aus 10-Megapixel-CMOS-Sensor und DIGIC-4-Bildprozessor für exzellente Bildqualität, aber auch Full-HD-Movies sind mit dem kompakten Kraftpaket der Premium-Klasse spielend einfach. Die Neue ist seit September 2010 zum Preis von 359 Euro erhältlich.

Die PowerShot S95 ist das neueste Modell der Canon PowerShot-S-Serie. Sie zeichnet sich durch viele manuelle Steuerungsfunktionen und eine außergewöhnliche Leistung auch bei schwachen Lichtverhältnissen aus. Als Nachfolgerin der PowerShot S90 bietet sie ein 28–105 mm Weitwinkelobjektiv (entsprechend Kleinbild), das innovative Canon HS-System, einen optischen Hybrid-Bildstabilisator, erwei-

terte manuelle Funktionen, HD-Movies und optimiertes Handling. Die PowerShot S95 ist seit Ende August 2010 zum Preis von 409 Euro erhältlich.

Die neue PowerShot SX130 IS erweitert das Superzoom-Kamera-Sortiment von Canon. Sie ersetzt die PowerShot SX120 IS. Kompaktes Design, intuitiv bedienbare Steuerelemente, ein starkes 12fach-Weitwinkel-Zoomobjektiv (28–332 mm entsprechend Kleinbild) und die Möglichkeit, auch 720p-HD-Movies zu drehen, machen diese neue preisgünstige Kamera ideal für die Aufnahme von Familienfesten, Landschaftsfotos oder Aufnahmen weit entfernter Motive.

Die PowerShot SX130 IS ist ab Ende August zum Preis von 209 Euro erhältlich. www.canon.de

Tunebug bringt Upgrades der Klangkäfer Vibe und Shake

Tunebug Europe präsentiert auf der IFA 2010 die Upgrades der Design-Klangkäfer Vibe und Shake. Ab sofort sind beide Modelle mit zusätzlicher Power ausgestattet – für noch mehr Audiovergnügen auf Pizzakartons, Tischen oder für das Surround-Sound-Erlebnis in Fahrrad- oder Skihelmen.



Auf Radwegen, Skate- und Skipisten ist der Tunebug Shake der ideale mobile Sound-Begleiter und, laut Hersteller, der kleinste und leichteste Bluetooth-Lautsprecher auf dem Markt. www.tunebug-europe.com

Vartas V-Man Home Station lädt bis zu vier Geräte gleichzeitig

Nie mehr Kabelsalat beim Aufladen verspricht Vartas neue V-Man Home Station. Als Multi-Ladegerät für verschiedenste Mobilgeräte ist sie in der Lage, bis zu vier Geräte (Mobiltelefon, Digitalkamera, MP3-Player, PSP etc.) gleichzeitig aufzuladen.

Die V-Man Home Station ist mit allen gängigen Adaptern ausgestattet, die je nach Bedarf zusammengestellt werden können. Einmal konfiguriert, kann das Gerät dann zum Beispiel auf einem Sideboard in der Diele aufgestellt werden. Kommt man nach Hause, steckt man einfach seine elektronischen Geräte ein – und schon lädt die V-Man Home Station diese wieder auf.

Als besonderes Feature kann die V-Man Home Station auch zwei Mignon (AA) oder zwei Micro (AAA) Akkus laden. Außerdem ist sie mit einem USB-Port ausgestattet, über den ein weiteres Gerät geladen werden kann.

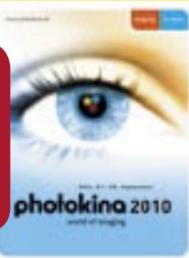
Das Ladegerät wird im September zum unverbindlich empfohlenen Verkaufspreis von 49,95 Euro auf den Markt kommen. www.varta.de

Sieger-Typen

wissen, wie und wo man gewinnt.

Köln, 21.-26. Sept.

Halle 2.1
Gang C
Stand-Nr. 021



BILORA lädt alle Foto-Amateure und Profis herzlich ein, sich auf der Photokina am BILORA-Stand zu informieren.

Der Name BILORA steht für ein hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis bei mittlerweile über 1000 Foto-Zubehörartikeln.

Unser Sortiment finden Sie auch unter www.bilora.de. Dort können Sie gerne unsere Produktkataloge anfordern.

ect Pro Carbon



Blue Magic Line II



Bilderrahmen

AGFAPHOTO



GPI Li-Ion Akkus



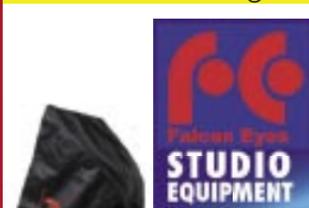
...schen mit TÜV-Siegel



Photo Geotagger



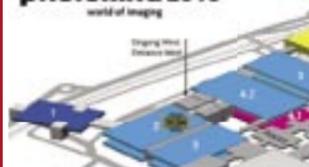
Studio-Ausrüstung



BILORA

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

photokina 2010



Epson Stylus Photo PX720WD

Funai: Qualitätsbewusstsein und japanische Tradition für den perfekten TV-Genuss

Fortschrittliche Technologie und umweltschonende Umsetzung



Qualität, Tradition und Umweltbewusstsein sind Werte, die bei dem japanischen Unternehmen Funai eine hohe Priorität haben. So ist die Öko-Philosophie von Funai darauf ausgerichtet, Produktion und Geschäftsprozesse mit der Umwelt im Einklang zu halten.



Bei der Konzeption der Funai Geräte gehört die Entwicklung von Umweltschutz-Funktionen zum Standard. Ein Beispiel für die gelungene Umsetzung einer solchen Entwicklung ist der Eco-Button. Auf der Fernbedienung ist der Eco-Button mit einem grünen Blatt markiert und verringert automatisch die Helligkeit der Monitor-Hintergrundbeleuchtung. Diese stellt im Eco-Modus bei

verringertem Stromverbrauch eine gleichbleibend hohe Bildqualität sicher.



Auch der Eco-Switch spart Energie: Der Effekt entspricht dem Herausziehen des Geräts aus der Steckdose – mit einem Tastendruck wird die Stromversorgung abgeklemmt. Zwar verbrauchen moderne Elektronikgeräte auch im Stand-By-Modus nur wenig Energie, dennoch besteht durch das vollständige Abklemmen der Stromversorgung bei längeren Nutzungspausen ein großes Einsparpotential. Das schont den Geldbeutel – und die Umwelt.

Katana – die neue LCD-LED-Serie

Das Katana ist ein traditionelles japanisches Schwert, das einst von den Samurais benutzt wurde. Seine legendäre Klinge, die in einem komplizierten Verfahren geschmiedet

wurde, ist scharf und präzise; die Details der Schmiedekunst bleiben bis heute ein Geheimnis. Der Entwicklungsprozess für die LCD-Fernseher von Funai ist genauso kompliziert wie der, mit dem einst das Katana gefertigt wurde. Er verlangt eine beispiellose Aufmerksamkeit für die kleinsten Details und eine Geduld, die einem japanischen Waffenschmied würdig ist.



LED19/22-H800M LED LCD TV HDTV

Jüngste Vertreter der Katana Serie sind der LED22-H800M und der LED19-H800M. Beide HDTV-Geräte verfügen über eine LED-Hinter-

grundbeleuchtung, eine Auflösung von WXGA 1.366 x 768, DVBT und natürlich den Funai-eigenen Eco-Button sowie Clear Pix-Technologie für glasklaren TV-Genuss.

Die Geräte der Katana Serie sind ab Anfang 2011 lieferbar.



HD-Qualität auch unterwegs genießen

Mit den tragbaren Blu-ray-Playern von Funai muss niemand mehr auf kristallklare Bilder verzichten – auch nicht, wenn man gerade auf Reisen ist. Egal, ob im Urlaub, auf dem Hotelzimmer, im eigenen Garten oder auf der Terrasse im Café – der Funai PB1-M200 liefert immer perfekt abgestimmte und bleibende Eindrücke.

Den tragbaren BluRay-Player gibt es ab Ende 2010 im Handel.

Über Funai

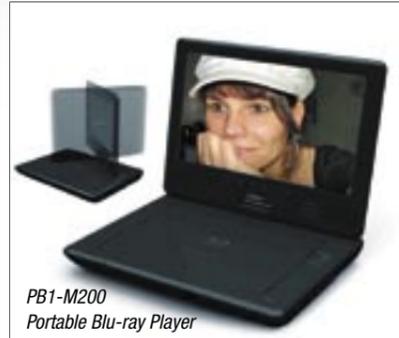
Funai ist eine japanische Firma mit Hauptsitz in Osaka. Das Unternehmen wurde 1951 als Funai Mishin Shokai gegründet, im August 1961 erfolgte die Umbenennung in Funai Electric Co.

Seit fast 50 Jahren ist Funai einer der größten Hersteller und Lieferanten von Konsumgüterelektronik weltweit.

Funai ist auf die Produktion von LCD-Fernsehern sowie Blu-ray- und DVD-Playern spezialisiert. Durch das einzigartige Funai Production System (F.P.S.) werden höchste Produktqualität und Zuverlässigkeit garantiert. Hohe Qualität, einfache Bedienung und Zuverlässigkeit – dafür steht die japanische Marke.

Quality for Life! FUNAI Japan

www.funai.de



PB1-M200 Portable Blu-ray Player



Die Pelican-Reihe ist ein Kabelmanagement-System, bestehend aus einem Aluminium-Kabelschacht mit montierter Glashalterung für Receiver und Co.

G&BL zeigt sich auf der IFA im neuen Design

G&BL, der italienische Spezialist in Sachen Zubehör, präsentiert sich auf der diesjährigen IFA im neuen Gewand. Schwerpunktthemen auf dem G&BL Messestand sind HDMI-Standards und Wandhalterungssysteme.

„Seit über 30 Jahren ist G&BL im Zubehörgeschäft erfolgreich aktiv. In diesem Jahr präsentieren wir unseren Kunden und den zahlreichen Endverbrauchern auf der IFA unser neues G&BL Logo. Von italienischen Designern entwickelt, repräsentiert das CI Klarheit und Dynamik, Eigenschaften, die G&BL

auszeichnen. So möchten wir mit unserem neuen Look auch im Verpackungsdesign unserer Goldkabel, aber gerade auch mit der neuen Oceans Wandhalterserie, den Kunden überzeugen, das Erlebnis von exzellentem Bild und glasklarem Ton ermöglichen und Emotionen verbinden. Unser Motto lautet: We link Emotions“, so G&BL General Manager Stefano Clemente. Das umfangreiche G&BL Halterungssortiment, unter der Produktbezeichnung Oceans, präsentiert sich in verschiedenen Ausführungen. So sind die ultraflachen Halterungen der „Albatros“-Modellreihe sowohl in Schwarz als auch erstmals in

Highgloss Weiß erhältlich. Die Besonderheit bei dieser Serie besteht im Halterungsmechanismus, bei dem die komplette Halterung an der Wand fixiert wird und dank Langlöchern und der integrierten Wasserwaage perfekt justiert werden kann. Lediglich die mitgelieferten, runden Adapter werden in die VESA-Aufnahmen an der TV-Rückseite montiert, um das Gerät anschließend einfach in die Halterung einhängen zu können. Ein patentierter Fixierungsmechanismus gewährleistet einfaches Arretieren und besten Sitz der Geräte bei nur 12 mm Wandabstand. Die 6 Grad neigbaren



Die Modelle der „Dolphin“-Reihe ergänzen das Sortiment der LCD-Kleinhalterungen im vollbeweglichen Segment.



„Unser Motto lautet: We link Emotions“, so G&BL General Manager Stefano Clemente.

Halterungen gibt es in drei Ausführungen für VESA 100, 200 und 300. Die Antennen- bzw. Sat-, HDMI- und Stromkabel, ebenfalls von G&BL erhältlich, können dank der mittigen Kabelführung zusammengefasst sowie wahlweise mit einem separat erhältlichen schlanken Alukanal in Weiß oder Grau an der Wand entlang geführt und abgedeckt werden.

Alternativ ist eine Kombination mit den Modellen der neuen „Pelican“-Reihe möglich. Hierbei handelt es

sich um ein Kabelmanagement-System, bestehend aus einem schicken Aluminium-Kabelschacht mit montierter Glashalterung für Receiver und Co. „Pelican“ ist mit einer Höhe von 65 cm, mit einem Glasboden, oder 95 cm, mit zwei Glasböden, lieferbar.

Neu ist auch die „Stingray“-Modellreihe, mit der eine neigbare Halterung konzipiert wurde, die trotz des geringen Wandabstandes von 29 mm eine Neigung bis zu 20 Grad erreicht. Durch die Lift-up-Technik wird das TV-Gerät geneigt und angehoben, um eine Berührung der Geräteunterkante mit der Wand zu vermeiden. Auch hier hilft die integrierte Wasserwaage bei der Anbringung, und es können Geräte mit einer VESA-Aufnahme von 500 x 400 kombiniert werden. Die „Dolphin“-Reihe ergänzt das Sortiment der LCD-Kleinhalterungen im vollbeweglichen Segment und ist ebenfalls in Highgloss Weiß erhältlich. Mit nur 44 mm Abstand zwischen Wand und TV-Gerät sind die „Delphine“ bei voller Beweglichkeit (neigen, schwenken, rotieren) flexibel einsetzbar.

www.gebl-italia.com

Telekom tritt auf der IFA mit gebündelten Kräften an Erstmals als „One Company“

Auch bei der Jubiläums-IFA ist die Telekom dabei. „Erstmals können wir uns in diesem Jahr als One Company präsentieren – mit unserer gesamten Produktpalette und Diensten, ob Festnetz oder Mobilfunk“, sagt Thomas Berlemann, Geschäftsführer Vertrieb und Service Telekom Deutschland GmbH. Mit der Integration des Geschäftskundenvertriebs ist auch die Telekom Deutschland GmbH komplett. „Von diesen Veränderungen profitiert auch der Handel, weil er Service aus einer Hand bekommt“, so Berlemann.

Es gibt nicht nur organisatorische Veränderungen, sondern auch Veränderungen, die sich in „Stahl und Beton“ manifestieren. Mitte 2009 hatte die Deutsche Telekom angekündigt, ihre Service-Center-Landschaft zu optimieren. Statt aus über 60 kleineren Standorten soll in Zukunft der Service aus 33 hochmodernen, großen Service

Erfahrungen zeigen, dass Service in 140 Zeichen funktioniert“, führte Berlemann aus. Natürlich werden auf dem Twitter Kanal @telekom_hilft keine intensiven Beratungsgespräche geführt – das geht allein aus Gründen des Datenschutzes nicht – aber dort können die Telekom-Kunden über Links zu den Informationen und virtuellen Räumen die für sie relevanten Informationen und Antworten finden.

Bis zu zehn Milliarden Euro für den Netzausbau

Aber was wäre das schönste Mobiltelefon ohne Netz? Jüngst hat die Telekom zum 11. Mal in Folge die Leserwahl der Fachzeitschrift Connect zum „Netz des Jahres“ gewonnen. Damit das so bleibt, investiert das Bonner Unternehmen weiterhin in den Netzausbau, bis zu zehn Milliarden Euro bis 2012.

Derzeit modernisiert und vergrößert die Telekom ihr UMTS-Netz. Das bisher größte Modernisierungs- und Ausbauprogramm für das 3G-Netz läuft planmäßig noch bis Ende dieses Jahres. Die umfassende Modernisierung der 3G-Systemtechnologie erlaubt es, Dienste in noch besserer Qualität, mit höherer Kapazität und beeindruckenden Geschwindigkeiten anzubieten. Möglich wird das durch HSDPA mit Geschwindigkeiten von bis zu 14.400 Kilobit pro Sekunde. Zudem wird auch das mobile Highspeed-Internet



Auf der IFA 2010 ist die Telekom wieder mit einem attraktiven Standkonzept vertreten.

über HSPA+ weiterentwickelt. Die Einführung von HSPA+ hängt von der Verfügbarkeit kompatibler Geräte ab.

LTE erschließt neue Kundenpotentiale

Durch den Erwerb von zusätzlichen Frequenzen wird das Telekom-Mobilfunknetz mit Long Term Evolution (LTE) weiterentwickelt. Der stetig wachsenden Nachfrage nach mobilem Inter-

Im Mittelpunkt der Strategie der Telekom stehen die Netze. Das steckt in der DNS des Unternehmens. „Netze zu betreiben, bleibt ein lohnendes Geschäft. Darum investieren wir in diese Netze. Bereits heute spielen sich viele Dinge des täglichen Lebens über das Internet ab“, erklärte Berlemann.

Ein Beispiel dafür seien Hausaufgaben. Schüler von heute recherchieren für den Erdkundeaufsatz

Thomas Berlemann: „Wir bauen die Netze für die Gigabit-Gesellschaft“

net wird damit Rechnung getragen. LTE ermöglicht bis zu fünfmal höhere Übertragungsraten als bisher. So können vergleichbare Datenraten wie im heutigen DSL-Festnetz erreicht werden. Berlemann: „Die neuen Frequenzbänder versetzen uns in die Lage, auch solche Gebiete mit schnellem Internet zu versorgen, die bisher von dieser Entwicklung abgehängt waren. So werden wir bis Ende 2011 über tausend sogenannte ‚weiße Flecken‘ von der Landkarte nehmen und damit neues Kundenpotential für uns und den Handel schaffen.“

im Web und bauen Fotos und Videos ein. Zukünftig kämen zig Anwendungen hinzu, etwa im weiten Feld Gesundheit. Dafür brauche man Hochleistungsnetze. „Die bauen wir – in Stadt und Land. Denn der Hunger nach Bandbreite nimmt weiter zu“, stellte Berlemann fest. Schon 2012 wird die Telekom in Deutschland für bis zu vier Millionen Haushalte Glasfaser-Anschlüsse zur Verfügung stellen (Fiber-to-the-Home). Mit den Glasfaser-Anschlüssen steht den Menschen quasi unbegrenzte Bandbreite zur Verfügung.

HD-Fernseherlebnis live und auf Abruf

Fernsehen hat durch die Deutsche Telekom ein neues Gesicht erhalten. Bei Entertain kommen die Fernsehsignale über die DSL-Leitung (via Internet Protocol) ins Haus. Der Kunde empfängt mehr als 120 verschiedene TV-Kanäle. Zusätzlich enthalten die Entertain-Pakete eine Telefonflatrate und einen DSL-Zugang. Außerdem bietet Entertain viele innovative Funktionen: Durch Drücken der

Pause-Taste kann man das Programm stoppen und fortsetzen. Die Aufnahme des TV-Programms auf einer Festplatte funktioniert einfach per Knopfdruck – über einen PC oder ein internetfähiges Handy sogar weltweit. Eine elektronische Programmübersicht (EPG) zeigt dem Zuschauer das gesamte Programm der nächsten zwei bis drei Wochen. Rund 2.500 nationale und internationale Radiosender kann der Kunde über den Receiver empfangen.

Schon jetzt können Entertain-Kunden zahlreiche HD-Sender erleben – im Live-TV und auf Abruf aus der Online-Videothek. In der Online-Videothek haben Entertain-Kunden zudem Zugriff auf rund 10.000 Inhalte, davon 1.000 in HD.

Fußball-Bundesliga live für Entertain Kunden

Für Fußball-Fans bietet das TV-Angebot der Telekom den Bundesliga-Sender LIGA total! Dort erleben Entertain-Kunden alle Spiele der 1. und 2. Bundesliga live, in der Konferenz und auf Abruf. Sämtliche Partien der ersten Bundesliga stehen zudem in High Definition zur Verfügung. Durch die Rückkanalfähigkeit können Fußball-Fans bei LIGA total! interaktiv umfassende Infos rund um den Spieltag, etwa Torschützenlisten, Ergebnisübersichten und Blitztabellen erhalten. Über



Entertain Kunden erhalten nicht nur attraktive Inhalte, sondern auch ansprechende Geräte, so wie die neue X301T Box.

eine Widget-Funktion werden aktuelle Highlights wie Tore, Eckbälle und Strafstoße aus parallel laufenden Spielen in einem Info-Fenster angezeigt. Auf Wunsch können Entertain-Kunden sofort zu der entsprechenden Szene wechseln. Parallel laufende Spiele können LIGA total!-Abonnenten in einer persönlichen Konferenz zusammenstellen. Und mit LIGA total! MobileTV stehen alle Bundesligaspiele auch unterwegs jederzeit live und in der Konferenz bereit.

Mit Entertain bietet die Deutsche Telekom das innovativste Fernseh-Produkt: Es ist internetbasiert, wird ständig weiterentwickelt und ist auch für zukünftige Entwicklungen wie 3D gerüstet.

www.telekom.de



Thomas Berlemann, Geschäftsführer Vertrieb und Service Telekom Deutschland GmbH

Centern geleistet werden. Bis Ende des Jahres werden knapp 20 dieser neuen Standorte fertig sein. „Damit schaffen wir die Voraussetzung, das bestangesehene Service-Unternehmen der Branche zu werden“, sagte Berlemann.

Für den Händler heißt das: Egal, ob er einen Kunden auf ein Festnetz- oder Mobilfunkprodukt der Telekom berät, der Kunde soll 1a-Service erhalten. Berlemann: „Eine Million Winback-Kunden sind der Beleg, dass wir mit unserer Service-Qualität punkten.“

Kunden sind heute viel besser informiert: Testberichte oder Preisvergleiche sind heute nur einen Klick entfernt. „Umso wichtiger sind daher hervorragende Produkte und Dienstleistungen. Und: Wir müssen die Kunden dort abholen, wo sie sich aufhalten. Deshalb haben wir den Twitter-Kanal @telekom_hilft gestartet. Dort bieten wir unseren Kunden erstklassigen Service. Die ersten



Das iPhone 4 gibt es exklusiv bei der Telekom

Das iPhone 4 setzt wieder Maßstäbe und erscheint nur mit Telekom-Vertrag im vollen Glanz: Voice Mail, LIGA total! mobil und die kostenlose Navigon Software gibt es nur für Telekom-Kunden. Aber auch andere Smartphone-Anbieter haben aufgeholt. Die Android-Plattform in Geräten wie dem HTC Desire oder Samsung Wave sind eine Alternative.

TK



Sony Ericsson und die Deutsche Telekom AG arbeiten enger zusammen

Mit dem ab sofort verfügbaren Xperia X10 mini pro ist die „Fabulous5“-Reihe von Sony Ericsson vollständig: Xperia X10, Xperia X10 mini, Xperia X10 mini pro, Vivaz und Vivaz pro. Die Deutsche Telekom AG hat diese Produktreihe komplett in ihr internationales Portfolio aufgenommen. Die Fab5-Kooperation von Sony Ericsson und der Deutschen Telekom umfasst die Leistung der fünf Geräte sowie gemeinsame Marketing-Aktivitäten. Sony Ericsson bewirbt die Geräte über den gesamten Zeitraum bis Ende des Jahres mit umfangreichen Kampagnen. Für das zweite Halbjahr 2010 sind gemeinsame Marketing-Aktivitäten in verschiedenen Ländermärkten geplant. So ist beispielsweise das Xperia X10 in die MobileTV-Kampagne der Deutschen Telekom integriert, und das Xperia X10 mini steht bei den Telekom Extreme Playgrounds im Fokus.

www.sonyericsson.de

Vodafone zeigt auf der IFA erstmals das neue Vodafone TV

Vodafone stellt auf der IFA in Halle 18 die Themen vernetztes Heim, Vodafone TV sowie die Zukunftstechnologie LTE (Long Term Evolution, siehe dazu auch Kasten unten) mit passenden Endgeräten in den Mittelpunkt. Darüber hinaus präsentiert der Düsseldorf Netzbetreiber auch aktuelle und künftige Handy- und Tablet-Modelle. Der integrierte Kommunikationskonzern zeigt in Berlin erstmals Vodafone TV. Das intelligente System

kombiniert die unterschiedlichen Empfangsformen wie Kabel- oder Satellit in Verbindung mit zukunftsweisenden Lösungen via DSL. Damit sind Kinoerlebnis in HD oder zusätzlicher Programmempfang ergänzend über die Breitbandanbindung möglich. Zugleich vernetzt Vodafone die verschiedenen Entertainment-Geräte zu Hause. Neben TV und Connected Home demonstriert Vodafone mit LTE die Zukunftstechnologie für schnelle Breitbandanbindungen, mit der der Konzern in den kommenden Jahren sein Mobilfunknetz aufrüstet. Gezeigt werden auch die entsprechenden Endgeräte für diese Zugangstechnologie. Das Unternehmen stellt auf der IFA außerdem eine breite Palette kommender Smartphones, aktueller Tablet-Modelle und praktischer Applikationen vor.

www.vodafone.de

Tobias Zak wird beim Motorola Wettbewerb zum Sieger gekürt

Tobias Zak aus Eschwege ist eines der Gesichter des neuen Motorola Flipout mit Motoblur. Im Rahmen einer Promotionkampagne rund um das neue Android-Smartphone Flipout hatte Motorola junge Leute aus Deutschland, England und Frankreich im Juni 2010 aufgerufen, ihre coolsten Selbstporträts bei dem Online-Wettbewerb „Hip to be Square – Smart im Quadrat“ einzureichen. Das Foto des 19jährigen Bürokaufmanns Tobias Zak überzeugte nicht nur das Online-Publikum, sondern auch die Wettbewerbsjury. Neben Zak gewannen Sabina Emrit, Amy Gillam, Frankie Murray und Nic Yeeles aus Großbritannien. Zur Jury gehörten die

bekannten Modeblogger Alizé Morand und Matthew Zorpas. Die in London ansässige Französin Alizé ist Autorin des Modeblogs Blog de Tendances. Der Londoner Matthew schreibt für den Modeblog Un Nouveau Ideal und wurde vom Esquire Magazine zum „Bestangezogenen Mann 2010“ gekürt. Zak und die übrigen Gewinner wurden von Motorola zu einem Wochenende nach London eingeladen. Alle Kosten einschließlich 500 Pfund Taschengeld pro Person übernahm Motorola. Alizé und Matthew stellten Tobias und die englischen Gewinner für ein exklusives Foto-Shooting mit dem Promi-Fotografen Adam Lawrence in einem Londoner Studio.

www.motorola.de

Dr. Roland Kuntze leitet künftig die Corporate Communications bei O2

Die Unternehmenskommunikation von Telefónica O2 Germany wird künftig von Dr. Roland Kuntze geleitet. Er verantwortet damit die interne und externe Kommunikation sowie den Bereich Corporate Responsibility. In seiner Funktion als Vice President Corporate Communications berichtet er an den CEO René Schuster. Stephan Becker-Sonnenschein, der bisherige Leiter der Unternehmenskommunikation, verlässt Telefónica O2 Germany, um sich neuen Aufgaben zuzuwenden. Kuntze hat zunächst als Journalist gearbeitet sowie in unterschiedlichen Funktionen in der Unternehmenskommunikation von Telefónica O2 Germany. Seit 2007 leitet er als Pressesprecher die externe Kommunikation des Unternehmens.

www.o2online.de

O2 bietet schnellsten Surfstick nun auch für Prepaid-Kunden

Telefónica O2 Germany liefert mit dem neuen O2 Prepaid Surfstick ab sofort auch Nutzern von Prepaid-Datentarifen Hardware für schnelleres Surfen. Damit lassen sich Daten fast doppelt so schnell hochladen wie mit der bisherigen Version. Der Preis von 33 Euro bleibt unverändert. Der neue Prepaid Surfstick, der auch als Colour Edition in den Trendfarben Lila, Türkis und Blau zu haben ist, ermöglicht durch die Unterstützung der HSUPA-Technologie Datenübertragungsraten von bis zu 7,2 Mbit/s sowie ein Hochladetempo von 5,76 Mbit/s. Dank zwei separater interner Antennen können zudem selbst schwache Signale besser verarbeitet werden. Für den mobilen Netzzugang ist lediglich ein freier USB-Anschluss am Notebook nötig. Die Installation des Surfsticks erfolgt automatisch. Je nach persönlichem Bedarf gibt es für den O2 Prepaid Surfstick passende Tages- oder Monats-Flatrates zur Auswahl. Das Angebot eignet sich somit für eine gelegentliche mobile Nutzung des Internets. Weder gibt es eine feste Vertragslaufzeit noch werden Grundgebühr oder Mindestumsatz fällig. Wird der Stick nicht benötigt, entste-

Neuer Designassistent für Telekom Homepages

Dank seiner einfachen Bedienbarkeit ermöglicht es der neue Designassistent, für die Homepage-Pakete der Telekom einfach per Klick die passende Vorlage auszuwählen, eigene Inhalte und Bilder einzugeben, Farben auszutauschen und zu veröffentlichen. Damit können sich auch in Technik und Design ungeübte Nutzer zeitgemäß im Internet darstellen. Der Homepage-Creator ist ab sofort als fester Bestandteil in allen Homepage-Paketen der Telekom enthalten. Zur Auswahl stehen über 60 Design-Vorlagen jeweils in fünf verschiedenen Varianten. Diese lassen sich individuell verändern und durch Module erweitern. So können Anwender beispielsweise Texte direkt auf der jeweiligen Seite bearbeiten, Bildergalerien oder Routenplaner per Drag & Drop einbinden, eigene Fotos hochladen und die Seitennavigation nach Wunsch gestalten. Veränderungen erscheinen dabei jeweils direkt auf dem Bildschirm. Damit besitzt der Homepage-Creator die unmittelbare Interaktivität moderner Anwendungen. Alle Schritte sind weitgehend selbsterklärend gestaltet: So fungieren Texte mit Erläuterungen zum Beispiel als Platzhalter für die Nutzerinhalte. Inhalte lassen sich wie bei Textverarbeitungsprogrammen bearbeiten, und wer mit dem eben vollzogenen Arbeitsschritt unzufrieden ist, kann diesen wie gewohnt per Klick wieder rückgängig machen. Zudem lässt sich jede Veröffentlichung zunächst per Vorschau kontrollieren. Darüber hinaus optimiert der neue Designassistent die fertigen Internetseiten so, dass sie direkt einen besseren Platz in den Ergebnislisten der Suchmaschinen erhalten.

www.telekom.de/homepage-creator

hen keine Kosten. Neues Surf-Guthaben kann über eine O2 Prepaid Guthabekarte sowie per Lastschrift, Überweisung oder Kreditkarte aufgeladen werden.

www.o2online.de

Navigon select Telekom Edition jetzt auch bei mobilcom-debitel

Navigon hat das select-Modell auf einen weiteren Mobilfunkpartner ausgeweitet. Damit können sich jetzt auch Kunden von mobilcom-debitel ihre individuelle Navi-App maßschneidern. Sie erhalten die Grundversion mit allen wichtigen Basisfeatures zum Nulltarif. iPhone Nutzer können so neben Google Lokale Suche zum Beispiel auf präzise Sprachansagen, Clever Parking und Wetter Live zurückgreifen. Wie gewohnt lässt sich diese Ausstattung durch sieben Zusatzpakete erweitern – vom Sound & Fun Paket (Text-to-Speech, Navigon Lustige Stimmen, iPod-Steuerung) über das Sicherheits- & Relax Paket (SOS-Notfall-Hilfe, Fahrspurassistent Pro, Geschwindigkeitsassistent und Radar-Info) bis hin zum kostenlosen Bonuspaket. Die kostenlose Grundversion der Navigationssoftware steht im deutschen Apple App Store exklusiv für alle Telekom Deutschland Kunden sowie jetzt auch für mobilcom-debitel Kunden zum Download bereit. Die Zusatzpakete kosten je nach Featureausstattung zwischen 9,99 Euro und 19,99 Euro, das Navigon Bonuspaket kann nach der Registrierung ohne Zusatzkosten freigeschaltet werden.

www.mobilcom-debitel.de

Einfach-Telefonieren-Handys von Doro gibt es jetzt auch bei Vodafone

Zwei der beliebtesten Doro Modelle – PhoneEasy 338gsm und 345gsm – sind ab sofort auch über das deutsche Vodafone-Vertriebsnetzwerk erhältlich. Im deutschen Markt ist

Doro bereits eine etablierte Marke und über den Fachhandel sowie in Retailmärkten erhältlich. Der Vertrieb durch Vodafone wird diese Position auf dem für Doro wichtigen deutschen Markt weiter stärken. Diese Zusammenarbeit und bestehende Verträge mit anderen großen europäischen Anbietern wie Orange, Telia, TDC und Bouygues Telecom machen Doro zu einem der Branchenführer im Bereich Telekommunikation in der Sparte Care Electronics. Die jetzt über Vodafone erhältlichen Doro Modelle weisen das charakteristische Design von Doros benutzerfreundlichen Handys auf. Zum Designkonzept, das den Alltag erleichtern soll, gehören große Tasten, ein leicht zu lesendes Display und ein reduzierter Funktionsumfang. Die Doro Telefone und Handys, die sich vor allem an ältere Nutzer wenden, sind auch auf der IFA beim deutschen Exklusivvertriebspartner IVS GmbH in Halle 9/Stand 101/1 zu sehen.

www.vodafone.de

Epsilon Telecom und O2 starten Reise-Incentive nach China und Bali

Das paradiesische Bali – die Insel der 1.000 Tempel – entdecken und auf dem Weg dorthin, bei einem Zwischenstopp in China, die Millionenmetropole Hongkong erkunden – das ermöglicht das neue Reisepunkte-Incentive, das der in Hof ansässige Distributor Epsilon Telecom GmbH derzeit in Kooperation mit Telefónica O2 durchführt. Im Aktionszeitraum, der noch bis zum 30. November reicht, ermittelt das Telekommunikationsunternehmen seine erfolgreichsten Vertriebspartner, die dann im März 2011 zu einer neuntägigen Reise nach Asien aufbrechen werden. Für den Wettbewerb werden alle im Aktionszeitraum aktivierten Business- und Consumer-O2-Aufträge gewertet, die die Händler über ihre persönliche Unter-VO-Nummer schalten. Weitere Informationen zu diesem Incentive unter

www.epsilon-events.de

Vodafone startet Webseite und Hotline zu LTE

Schnelles Internet für alle – mit der nächsten Mobilfunkgeneration LTE (Long Term Evolution) wird das möglich. Wie genau funktioniert das schnelle Breitbandinternet? Welche Möglichkeiten bietet mir die neue Technik? Ab wann kann ich LTE nutzen? Um Kunden und Interessierte frühzeitig über die neue Mobilfunkgeneration und deren Ausbau zu informieren, hat Vodafone Deutschland jetzt eine Webseite mit Themen rund um LTE gestartet.

Unter www.vodafone.de/turbo-internet und über die Hotline 0800-1070074 finden Kunden bereits heute Wissenswertes zur Technik und deren Vorteilen sowie Antworten auf die häufigsten Fragen. Außerdem können sich Interessierte vormerken lassen, um automatisch Informationen zum Ausbau in ihrer Region zu erhalten.

„Mit der neuen Webseite bieten wir unseren Kunden und Interessierten nicht nur einen besonderen Service, sich schon jetzt und fortlaufend über die neue Breitbandgeneration informieren zu lassen“, so Frank Rosenberger, Geschäftsführer Privatkunden von Vodafone Deutschland. „Sie können mit Ihrer Registrierung auf der Seite den Netzausbau für die jeweiligen Gemeinden sogar beschleunigen. Denn melden sich besonders viele Kunden für eine Kommune, verstärkt Vodafone die Ausbauaktivitäten vor Ort.“

Mit den kürzlich ersteigerten Funkfrequenzen und dem neuen Standard LTE wird der Zugang zum schnellen Internet auch in den bisher unterversorgten Regionen, den sogenannten weißen Flecken, Realität. Die Breitbandverbindung wird drahtlos hergestellt. Erdarbeiten zur Kabelverlegung sind nicht notwendig. Das mobile Internet ist dabei ebenso schnell, sicher und leistungsstark wie ein Festnetzanschluss. Schon Ende September will Vodafone mit dem Ausbau beginnen. Innerhalb eines Jahres plant das Unternehmen, die ersten 1.500 Standorte mit der Technologie der neuen Generation zu versorgen und die „weißen Flecken“ zu erschließen. In diesen Gebieten will Vodafone seinen Kunden von Beginn an Geschwindigkeiten von 3 Mbit pro Sekunde anbieten. Je nach Standort ermöglicht LTE Geschwindigkeiten bis zu 50 Mbit pro Sekunde.

www.vodafone.de/turbo-internet

Samsung Mobile gibt weiter Gas

Samsung Mobile bleibt dem eingeschlagenen Kurs treu und ergänzt das Portfolio an Mobiltelefonen und Smartphones stetig. Zu den jüngsten Sortimentserweiterungen gehören das preiswerte C3200, das robuste Outdoor-Modell E2370 und die beiden mit dem eigenen Betriebssystem bada ausgestatteten Telefone Wave 525 und Wave 533, von denen das eine mit, das andere ohne Qwertz-Tastatur auf den Markt kommt.

Nach dem soeben mit einem EISA-Award (siehe Kasten unten) ausgezeichneten Wave S8500 hat Samsung mit dem Wave 533 und dem Wave 525 zwei weitere Mobiltelefone mit dem eigenen offenen Betriebssystem bada vorgestellt. Für Nutzer des mobilen Internets wurden WLAN und Social Networking Funktionen integriert. Außerdem bieten beide Geräte Zugriff auf Samsung Apps. Samsung Apps ist ein Marktplatz für mobile Anwendungen, die speziell für Samsung-Mobiltelefone entwik-



kelt wurden. Bei der Navigation durch das Angebot hilft das intuitive Menü. Die Apps lassen sich mit einem einzigen Click herunterladen und installieren. Das Wave S533 ist darüber hinaus mit einer aufschiebenden Qwertz-Tastatur ausgestattet. Die Anwendung Social Hub bündelt alle eingehenden Neuigkeiten aus sozialen Netzwerken. Somit können Anwender sich jederzeit über Status-Updates, Nachrichten oder Foto-Upload ihrer Kontakte informieren. Die technische Ausstattung des Sam-



Samsung Mobile ist neuer Premium-Partner des FC Bayern München

Für die kommende Erstliga-Saison unterstützt Samsung den deutschen Fußball-Rekordmeister FC Bayern München. Zum Start der Zusammenarbeit stattet Samsung den Verein mit seinem aktuellen Android Smartphone Samsung Galaxy S I9000 aus. „Wir freuen uns auf eine Zusammenarbeit mit dem FC Bayern München. Wir sind sicher, den richtigen Partner gefunden zu haben. Wir beide spielen in unserem Bereich in der Champions League, für beide zählt nur der erste Platz“, sagte Martin Börner, Head of Samsung Telecom Division. „Die Partnerschaft bietet uns die Möglichkeit, die Marke Samsung und unsere Produkte in einem aktiven und emotionalen Umfeld zu positionieren.“ Neben attraktiven Produkt-Bundles, die Samsung zusammen mit dem FC Bayern München anbieten wird, stellen die beiden Partner Nutzern von Samsungs eigenem offenen Betriebssystem bada in Kürze eine offizielle App des FC Bayern München bereit. Diese können Fans problemlos bei Samsung Apps herunterladen.

Zwei EISA Awards 2010/2011 für Samsung Mobile

Die European Imaging and Sound Association (EISA) hat Mitte August ihre begehrten Auszeichnungen für 2010/2011 vergeben. Insgesamt wurden 60 Geräte und Software-Produkte in sechs verschiedenen Panels bewertet. Im Panel Mobile Devices wurden zwei Auszeichnungen für das Galaxy S GT-I9000 („European Smartphone 2010-2011“) und das Wave GT-S8500 („European Social Media Phone 2010-2011“) an Samsung Mobile vergeben.

Die Begründung der Jury liest sich folgendermaßen: „Ausgestattet mit dem Android-Betriebssystem ist das Galaxy S GT-I9000 ein Juwel für anspruchsvolle Nutzer, die unterwegs vernetzt, unterhalten und immer ‚up-to-date‘ sein wollen. Das Smartphone verfügt über einen großen 4 Zoll (10,16 cm) AMOLED-Touchscreen, der dank einer Auflösung von 800 x 480 Pixeln für eine beeindruckende Bildarstellung sorgt. Die vorhandene Fünf-Megapixel-Kamera bietet zwar keinen Blitz, aber Videoaufnahmen mit 720p. Bei den kabellosen Anbindungsmöglichkeiten vereint das Galaxy S Bluetooth 3.0, Wi-Fi mit DLNA, eine Hotspot-Funktion und AllShare, eine Technik, die das Nutzen und Abspielen von Inhalten des Smartphones auf TV-Geräten und Blu-ray-Playern von Samsung ermöglicht. Dieses Smartphone ist ein hochwertiges Gerät, das jeder Mobiltelefon-Interessent in Betracht ziehen sollte.“

Das Samsung Wave GT-S8500 zieht Nutzen aus dem derzeit vorhandenen Interesse an Smartphones, indem es Mittel und Applikationen für Social-Media-Anwendungen zur Verfügung stellt. Das Wave ist das erste Gerät von Samsung mit bada-Betriebssystem und Zugriffsmöglichkeit auf einen Apps Store. Hinter dem überwältigenden 3,3 Zoll (8,38 cm) AMOLED-Touchscreen befindet sich ein leistungsfähiger 1-GHz-Prozessor. In Sachen Konnektivität bietet das Wave Wi-Fi und Bluetooth 3.0. Die Audio/Video-Funktionalität beinhaltet FM-Radio mit RDS sowie eine ausgezeichnete Fünf-Megapixel-Kamera mit LED-Blitz und der Möglichkeit, Videos in 720p-Qualität aufzuzeichnen. Das dünne Samsung Wave beeindruckt mit einem Metal-Chassis in außergewöhnlichem Design.



ausgestattet und IP54-zertifiziert zum Schutz gegen Staub und Spritzwasser. Alleinstellungsmerkmal des Gerätes ist der extrem leistungsfähige Akku. Er sichert mit 2.000 mAh bis zu 67 Tage Standby-Zeit. Zusammen mit dem integrierten MP3-Player, dem UKW-Radio und dem erweiterbaren Speicher sind Nutzer damit auch für ausgiebige Touren gut gewappnet. Das Samsung E2370 X-treme edition verzichtet auf überflüssigen Schnick-Schnack. Outdoor-Fans bietet es ein robustes Gehäuse in einem sportlichen Design, das das Gerät vor Widrigkeiten wie Staub und Spritzwasser schützt. Außerdem ist das Gerät mit einer integrierten Taschenlampe ausgestattet. Der interne Speicher lässt sich durch eine bis zu zwei Gigabyte große microSD-Karte erweitern. Bluetooth v2.1 ermöglicht den kabellosen Datenaustausch. Die Kamera macht sowohl Fotos als auch Videos. Das Samsung E2370 X-treme edition ist ab sofort erhältlich. Der unverbindlich empfohlene Verkaufspreis liegt bei 129 Euro.

Bis zu 67 Tage Standby-Zeit

An Outdoor-Freunde, die lange unterwegs sind, wendet sich das neue Mobiltelefon Samsung E2370 X-treme edition. Es ist mit einem besonders starken Akku



ausgestattet und IP54-zertifiziert zum Schutz gegen Staub und Spritzwasser. Alleinstellungsmerkmal des Gerätes ist der extrem leistungsfähige Akku. Er sichert mit 2.000 mAh bis zu 67 Tage Standby-Zeit. Zusammen mit dem integrierten MP3-Player, dem UKW-Radio und dem erweiterbaren Speicher sind Nutzer damit auch für ausgiebige Touren gut gewappnet. Das Samsung E2370 X-treme edition verzichtet auf überflüssigen Schnick-Schnack. Outdoor-Fans bietet es ein robustes Gehäuse in einem sportlichen Design, das das Gerät vor Widrigkeiten wie Staub und Spritzwasser schützt. Außerdem ist das Gerät mit einer integrierten Taschenlampe ausgestattet. Der interne Speicher lässt sich durch eine bis zu zwei Gigabyte große microSD-Karte erweitern. Bluetooth v2.1 ermöglicht den kabellosen Datenaustausch. Die Kamera macht sowohl Fotos als auch Videos. Das Samsung E2370 X-treme edition ist ab sofort erhältlich. Der unverbindlich empfohlene Verkaufspreis liegt bei 129 Euro.

Klassische Form zum günstigen Preis

Samsung hat beim neuen Samsung C3200 klassische Form mit dynamischem Design kombiniert. Das Mobiltelefon bietet bei einem günstigen Preis unter anderem eine Zwei-Megapixel-Kamera, einen MP3-Player und einen microSD-Steckplatz. Beliebte soziale Netzwerke wie Facebook, MySpace oder Flickr lassen sich per Direktzugriffe auf dem Startbildschirm mit einem Klick erreichen. Der Multi-Instant Messenger kombiniert die verschiedenen Accounts des Benutzers, wie zum Beispiel von Google Talk, Palringo oder AIM. Die Zwei-Megapixel-Kamera ermöglicht auch das Aufzeichnen von Videos. Für Unterhaltung hat der Nutzer die Wahl zwischen dem MP3-Player und UKW-Radio. Kopfhörer werden über den 3,5-mm-Klinkenanschluss eingesteckt. Das Display mit einer Diagonale von 2 1/5,1 Zentimetern stellt 262.144 Farben dar. USB 2.0 und Bluetooth 2.1 garantieren beste Konnektivität. Das Samsung C3200 ist ab sofort zum unverbindlich empfohlenen Verkaufspreis von 149 Euro zu haben. www.samsung.de



TK



Extra lautes Telefon PowerTel M6000 von amplicom



An Menschen, die im Alltag ein lautes Handy benötigen, also zum Beispiel Senioren, Hörgeschädigte oder jene, die in einer lauten Umgebung arbeiten, wendet sich das neue PowerTel M6000 von amplicom. Ihnen bietet



falls zur Ausstattung. Darüber hinaus geben ein Fallsensor und eine Notruf-taste Senioren mehr Sicherheit im Alltag. Beide Funktionen aktivieren die Freisprecheinrichtung und versenden einen Notruf an bis zu fünf programmierte Telefonnummern. Der Notruf hält so lange an, bis eine der angerufenen Personen diesen per Tastendruck bestätigt. Versehentlich ausgelöste Notrufe können schnell und einfach wieder ausgeschaltet werden. Das PowerTel M6000 ist ab sofort erhältlich. Die unverbindliche Verkaufspreisempfehlung lautet 119 Euro. www.amplicom.de

BlackBerry Curve 3G unterstützt auch HSDPA-Netzwerke



Mit dem neuen Smartphone BlackBerry Curve 3G hat RIM ein leistungsstarkes und gleichzeitig erschwingliches Gerät für die zunehmende Zahl an Smartphone-Interessenten ent-



wickelt. Das Gerät bietet eine volle Qwertz-Tastatur, auf der bequem, schnell und präzise getippt werden kann. Das optische Trackpad sorgt

das Gerät eine extra laut einstellbare Hörerlautstärke bis 30 Dezibel und einen extra lauten Rufton bis 100 Dezibel. Für Träger von Hörgeräten wurde eine Induktionsspule integriert, die für eine ausgezeichnete Hörgerätekompatibilität und besten Klang ohne Verzerrungen sorgt. Darüber hinaus bietet das Handy eine SMS-Funktion, ein Telefonbuch für 500 Einträge, Bluetooth, eine extra laute Freisprecheinrichtung und Vibrationsalarm. Durch die großen beleuchteten Tasten und das große Farbdisplay mit einer gut lesbaren Schrift ist es einfach zu bedienen. Drei Kurzwahl-tasten gehören eben-

Panasonic DECT-Telefone mit neuer Tastatur im Wellen-Design



Die neu gestalteten Tastaturen im Wellen-Design sind das herausragende optische Merkmal der neuen Panasonic DECT-Linien KX-TG85xx und KX-TG55xx. Zur technischen Ausstattung gehört die Clear Sound Technologie, die rauschfreies Telefonieren bis an die Reichweitengrenze ermöglicht. Anwender haben es zudem durch Drücken der Eco-Taste in der Hand, die Signalstärke der Basis beim Telefonieren um 90 Prozent zu senken und damit der Umwelt etwas Gutes zu tun. Im Standby-Betrieb verbrauchen die Modelle mit integriertem Anrufbeantworter (AB) maximal 0,5 Watt, die Modelle ohne AB sogar nur 0,45 Watt. Damit gehören sie aktuell zu den stromsparendsten DECT-Geräten auf dem deutschen Markt. Eine Fünf-Wege-Navigation im Handy-Stil lotst beim KX-TG85xx durch das auf dem 2,0-Zoll-Farbdisplay dargestellte Menü. Wer beim Telefonieren gern die Hände frei hat, kann hier neben der Freisprechfunktion auf den Schulter-Grip, eine Anti-Rutschgummierung auf der Mobilteilerückseite, zählen. Für Entspannung sorgen die Sperre für unerwünschte Anrufe ebenso wie der Nacht-Modus. Ein schlankes



Design und ein ebenso schlanker Preis kennzeichnen die KX-TG55er-Serie. Hier finden Konsumenten 1,8-Zoll-Displays, eine Freisprechfunktion und beim Modell mit AB auch die Sperre gegen unerwünschte Anrufer. Für eine komfortable Bedienung sorgt eine Vier-Wege-Navigation.

Ab sofort sind folgende Modelle der KX-TG55er Serie erhältlich:

- das KX-TG5521 mit integriertem AB (20 Minuten Aufnahmezeit) und einem Mobilteil in Schwarz (Klavierlack-Optik), Weiß (Klavierlack-Optik) und Mitternachtsblau für 49,99 Euro (unverbindliche Verkaufspreisempfehlung),
- das KX-TG5522 (wie KX-TG5521 inklusive zwei Mobilteilen) in Schwarz oder Weiß (jeweils Klavierlack-Optik) für 69,99 Euro (unverbindliche Verkaufspreisempfehlung),
- das KX-TG5511 ohne AB und einem Mobilteil in Schwarz (Klavierlack-Optik), Weiß (Klavierlack-Optik) oder Mitternachtsblau für 39,99 Euro (unverbindliche Verkaufspreisempfehlung)
- sowie das KX-TG5512 (wie KX-TG5511) in Schwarz (Klavierlack-Optik) mit zwei Mobilteilen für 59,99 Euro (unverbindliche Verkaufspreisempfehlung).

www.panasonic.de

für fließende Navigation. Integriertes GPS und Wi-Fi gehören ebenso zur Ausstattung wie spezielle Media Keys, über die Musikliebhaber von unterwegs einfach auf ihre Songs zugreifen können. Das BlackBerry Curve 3G unterstützt weltweit 3G-HSDPA-Netze und bietet Nutzern alle wichtigen Features, um von zu Hause, während der Arbeit oder von unterwegs aus zu

kommunizieren. Das Gerät hat zudem eine Kamera, mit der Videos aufgenommen werden können, sowie einen microSD/SDHC-Kartenslot für Speicherkarten mit bis zu 32 GB. Die Unterstützung von 3G-Netzwerken sorgt für schnelleres Browsing, reibungsloseres Musik-Streaming und gibt Nutzern die Möglichkeit, zeitgleich zu telefonieren, zu browsen,

den Instant Messenger BlackBerry Messenger zu nutzen oder mit Freunden über Soziale Netzwerke den Standort zu teilen. Das BlackBerry Curve 3G wird mit BlackBerry 5 geliefert und ist kompatibel mit BlackBerry 6. Dieses neue Betriebssystem bietet neben den vertrauten Features auch ein neues, intuitives und ansprechendes Nutzererlebnis. www.rim.com

Gigaset erweitert das DECT-Portfolio mit den beiden besonders ressourcenschonenden Modellen Gigaset A400 und Gigaset C300



Gigaset hat sein DECT-Portfolio erweitert Großzügig, übersichtlich und klar lautet das Designkonzept des neuen Gigaset A400 DECT-Telefons. Das Gerät ist auf eine einfache Bedienung ausgelegt und wurde dafür mit einem red dot Designpreis prämiert. Und mit Farbdisplay, Freisprechen, großem Telefonbuch, hohen Standby- und Sprechzeiten sowie besonders energiesparendem, strahlungsarmen Betrieb soll das ebenfalls neue DECT-Telefon Gigaset C300 neue Maßstäbe in der Kategorie der Geräte unter 50 Euro setzen. Zur Ausstattung des A400 gehören komfortables Freisprechen in fünf Lautstärkestufen und umweltfreundliche ECO-DECT-Technik. Ausgewogene Formen in schwarz-silberner Schale kennzeichnen die Neuheit, die mit ihrem 1,7 Zoll großen beleuchteten Display, der hochwertigen Tastatur und dem 4-Wege Navigationskey besonders die Bedienfreundlichkeit in den Vordergrund stellt. Das



Telefonbuch fasst 80 Einträge. Die letzten 25 Anrufe werden mit Rufnummer bzw. Name und Zeit gespeichert. Zur Kurzwahl können bis zu neun Nummern unter den Zifferntasten 0 sowie 2-9 gespeichert werden. Die Variante Gigaset A400A ist zusätzlich mit einem Anrufbeantworter mit 25 Minuten Aufzeichnungszeit, der komfortabel an Mobilteil und Basis bedient und auch aus der

Ferne abgefragt werden kann, ausgestattet. Lange Standby- und Gesprächszeiten von bis zu 220 beziehungsweise 20 Stunden sowie

energiesparende ECO-DECT-Technik gewährleisten einen ressourcenschonenden Betrieb. Darüber hinaus ist das Gigaset A400 besonders strahlungsarm. Das Gigaset A400 ist für 29,99 Euro*, die Variante mit Anrufbeantworter für 39,99 Euro* erhältlich. Darüber hinaus gibt es Pakete mit zwei oder drei Mobilteilen: das Gigaset A400 Duo für 49,99 Euro*, mit Anrufbeantworter für 59,99 Euro* sowie das Gigaset A400 Trio für 69,99 Euro* und mit Anrufbeantworter für 79,99 Euro*. Beim Gigaset C300 ergänzen Extras wie SMS und Wecker die Telefoniefunktionen. Die Variante Gigaset C300A ist zusätzlich mit einem Anrufbeantworter ausgestattet. Zu den Funktionen gehören außerdem ein brillanter Klang durch hochwertige Lautsprecher- und Mikrofon-Komponenten im Hörer- und im Freisprechmodus. Die Tasten (Metaldome) gewährleisten eine präzise, ergonomische Bedienung. Das Farbdisplay ist 1,7 Zoll groß, der Speicherplatz reicht für 250 Telefonnummern. Funktionen und Kontakte werden in gut lesbaren, großen Schriften und

Symbolen angezeigt. Per Zeitsteuerung kann der Klingelton deaktiviert werden, beispielsweise nachts. Außerdem lässt er sich im Mobilteil bei anonymen Anrufen stumm-schalten. Die Anrufliste zeigt bis zu 30 gewählte, angenommene oder verpasste Anrufe an. Das Senden und Empfangen von SMS ist bis zu einer Länge von 160 Zeichen möglich. Der Energieverbrauch des Gerätes liegt bei niedrigen 0,4 Watt im Standbybetrieb. Das Mobilteil erreicht eine lange Bereitschaftszeit von bis zu 300 Stunden sowie eine Sprechzeit von bis zu 20 Stunden und wird von zwei Standard-Akkus (NiMH, AAA) versorgt. Zugleich ist das C300 besonders strahlungsarm. ECO-DECT reduziert die Funkleistung des Mobilteils in Abhängigkeit der Entfernung zur Basis variabel, bei eingeschaltetem ECO-Mode wird sie zusätzlich auch während Gesprächen um 80 Prozent

gesenkt. Der ECO-Modus Plus schaltet im Standbybetrieb den Funk komplett ab, sofern alle angemeldeten Handteile dies unterstützen.



Das Gigaset C300 ist für 49,99 Euro* erhältlich. Die Variante Gigaset C300A ist zusätzlich mit einem Anrufbeantworter mit 25 Minuten Aufzeichnungszeit ausgestattet und kostet 59,99 Euro*. Das System lässt sich auf vier Mobil-

teile erweitern. Ein einzelnes Mobilteil kostet 49,99 Euro*.

(* alle Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise)

www.gigaset.de



Acers Full-HD-Projektor H7530D bringt Kinoerlebnis in die eigenen vier Wände

Acer hat mit dem H7530D einen Full-HD-Projektor vorgestellt, der mit seinem hohen Kontrastverhältnis von 40.000:1 und tageslicht-tauglichen 2.000 Ansi-Lumen ein wahres Kinoerlebnis in die eigenen vier Wände bringt. Dank der integrierten Acer ColorBoost II+ Technologie für optimierte Farbleistung stellt der Acer H7530D auch anspruchsvolle Filmfreunde zufrieden, die Wert auf höchste Bildqualität legen. Home Entertainment-Fans können sich auf der IFA in Halle 12 an Stand 116 von der Leistungsfähigkeit des Projektors überzeugen. Der Full-HD Home Cinema-Projektor liefert hochaufge-



löste Bilder mit 1.920 x 1.080 Pixeln in leuchtenden Farben. Dank der sehr hohen Bildhelligkeit und des hohen Kontrastverhältnisses können Heimkino-Freunde auch bei Tageslicht ansprechende Projektionen erwarten. Für den Fall, dass einmal keine weiße Leinwand verfügbar ist, ermöglicht die Wandfarbenkorrektur des Acer H7530D auf farbigen Flächen wie Tafeln und Tapeten die Anpassung für eine brillante Bildendarstellung. Die DynamicBlack Technologie nimmt

eine dynamische Feinabstimmung für jede Szene vor, um die ursprüngliche Bildhelligkeit zu erhalten. Das Ergebnis sind leuchtende Farben und satte Schwarztöne. Die Bild-im-Bild-Funktion projiziert ein kleines Vorschau-Bild einer zweiten Quelle in die Hauptprojektion. Beim Anschluss von zwei TV-Tunern erlaubt dieses Feature die parallele Wiedergabe zweier Sender in einem Bild.

Mit einer Geräuschentwicklung von 26 dBA im ECO-Modus bietet der Acer H7530D auch bei leisen Filmpassagen Home Entertainment ohne störende Nebengeräusche. Zudem ist das Gerät mit verschiedenen Schnittstellen ausgestattet, von HDMI über D-Sub, Component und Composite Video bis zu S-Video.

Für eine einfache Bedienung des Projektors leuchten das Acer-Logo sowie die integrierte Bedienkonsole in einem sanften Blau. Der Projektor lässt sich ebenfalls mit der im Lieferumfang enthaltenen Fernbedienung steuern. Als Service für Hörgeschädigte umfasst der Acer H7530D die Funktion Closed Captioning, die Dialoge und nicht gesprochene Audio-Elemente als Text darstellt, ohne dass ein zusätzlicher Decoder benötigt wird. Komfortabel für die Deckenmontage ist der integrierte Schwerkraftsensor. Er erfasst, ob der Projektor über Kopf an der Raumdecke montiert ist und dreht das Bild für eine korrekte Ausrichtung automatisch um 180 Grad.

Der Acer H7530D ist mit dem umweltfreundlichen Acer EcoProjection Management ausgestattet. Dieses

Zwei neue Powerline Adapter in MSIs ePower-Serie

MSI hält mit den neuen HomePlug-Powerline-Modellen Mega ePower 200AV mini Black und Mega ePower 85 Black Lösungen für anspruchsvolle Mehr-Etagen- oder Zimmer-Surfer mit bis zu 15 Adaptern parat. Die MSI Powerline Adapter ePower 200AV mini Black Series zeichnet sich durch geringen Stromverbrauch aus: Mit MSI Eco Safe haben diese HomePlug-Modelle im Betrieb lediglich einen Stromverbrauch von unter 3,5 Watt – im Standby sogar unter einem. Für die Nutzung von Video on Demand hält der in dezentem Schwarz gehaltene Ethernet-Adapter eine Bandbreite von bis zu 200 Mbit/s bereit. Die einfache Installation per Plug&Play sorgt in wenigen Minuten für den Start ins Surf-Vergnügen: Einfach zwei oder mehr Adapter an beliebige Steckdosen anschließen – schon steht ein leistungsfähiges Netzwerk zur Verfügung. Der ePower 200AV mini Black stellt eine sichere Verbindung (128 Bit AES Verschlüsselung) mit dem 10/100 Mbit/s RJ-45 Netzwerkanschluss über das hausinterne Stromnetz her. Mit einer Datenübertragung von 85 Mbit/s und einer Reichweite von 200 Metern stellt auch das kleinere Modell ePower 85 Black eine sichere Verbindung (56 Bit DES Verschlüsselung) mit dem 10/100 Mbit/s RJ-45 Netzwerkanschluss her. Damit steht auch bei dieser Variante VoIP-Telefonie oder Video- und Musik-Streaming in HD-/DVD-Qualität nichts mehr im Wege. Die MSI Powerline Adapter ePower sind ab sofort mit zwei Jahren Garantie zu einer unverbindlichen Verkaufspreisempfehlung in folgenden Ausführungen erhältlich: ePower 200AV mini Single (ein Adapter): 39 Euro; ePower 200AV mini Kit (zwei Adapter im Set): 79 Euro; ePower 200AV mini Network Kit (drei Adapter im Set): 119 Euro; ePower 85 Black Single (ein Adapter): 34 Euro; ePower 85 Black Kit (zwei Adapter im Set): 69 Euro. <http://de.msi.com>



Dienstprogramm spart Energie durch den niedrigen Standby-Verbrauch von unter einem Watt, die automatische Aktivierung des Eco-Modus nach fünf Minuten sowie das Abschalten des Projektors nach einer definierten Zeit, wenn keine Quelle gefunden wird. Alle Videoprojektoren von Acer haben

eine Garantie von zwei Jahren. Beim H7530D ist der DLP Chip mit einer Garantie von fünf Jahren und die Lampe mit einer Garantie von einem Jahr ohne Einschränkung der Lampennutzungsdauer versehen. Die unverbindliche Verkaufspreisempfehlung für den Acer H7530D lautet 1.199 Euro. www.acer.de

Wacom zeigt auf der IFA interaktive Möglichkeiten des Tablett Bamboo

Wacom ist auf der IFA am Stand des Plus X Awards vertreten und zeigt dort sein mehrfach ausgezeichnetes interaktives Tablett Bamboo, das sowohl Stift- als auch Multi-Touch-Technologie miteinander verbindet. Ein speziell geschultes Team wird die zahlreichen Möglichkeiten demonstrieren, die Bamboo bietet: So können Bamboo-Nutzer durch die Kombination von Stift- und Multi-Touch-Eingabe ihren Computer intuitiver steuern und mit handschriftlichen Elementen in Dokumenten, E-Mails oder Social Media-Postings individueller und kreativer kommunizieren. Mit den Bamboo Minis steht zudem eine wachsende Anzahl kleiner, aber nützlicher und unterhaltsamer Anwendungen und Spiele bereit. Was es sonst noch auf der IFA zum Thema „Kreativität“ zu sehen gibt, zeigt der Facebook-Channel „Bamboo Europe“ während der Messe mit Hilfe täglich neuer Fotos, Filme oder Zitate. Die Standbesucher sind zudem dazu eingeladen, mit dem neuen Bamboo Mini Montmartre ihr eigenes Facebook-Profilfoto mittels einer Reihe künstlerischer Filter- und Zeichenfunktionen zu verändern und mit ihrem Werk am Bamboo-Wettbewerb teilzunehmen. Hauptpreis ist ein Wochenendtrip für zwei Personen in die estnische Metropole Tallinn. Die Kulturhauptstadt 2011 gilt derzeit als einer der kreativsten Orte in Europa. Als zweiter bis fünfter Preis gibt es jeweils ein Bamboo Fun zu gewinnen, und der sechste bis hundertste Gewinner erhält jeweils ein Bamboo T-Shirt. <http://wacom.eu/bamboo>

Microsoft kündigt die ersten Smartphones mit Windows Phone 7 für den Herbst an

Microsoft hat die ersten Prototypen mit Windows Phone 7 Betriebssystem an Entwickler herausgegeben. Es handelt sich dabei um Geräte der Hersteller Asus, LG und Samsung. Seit März stehen bereits Windows Phone Developer Tools zur Verfügung. Sie wurden mehr als 200.000mal abgerufen.

Microsoft hat die Windows Phone 7 Plattform neu aufgelegt. Ziel der Maßnahme ist, das Betriebssystem durch mehr Stabilität, Sicherheit und Anbindung an Web 2.0-Dienste zukunftsfähig für die Cloud zu machen. Anwendungen und Spiele für Windows Phone 7 basieren auf .NET, Silverlight und XNA-Technologien. Da .NET-Technologien heute eine sehr breite Unterstützung bei Entwicklern genießen, ist sichergestellt, dass Applikationen für Windows Phone 7 sehr schnell und einfach erstellt werden können. Darüber hinaus bietet Windows Phone 7 ein neues, durchgängiges und konsistentes Design.

„Die sehr positive Resonanz seitens der Entwickler ist beeindruckend. Sie bestärkt uns in unserer Überzeugung, mit Windows Phone 7 sowohl bei den Wünschen der Entwickler als auch denen der Anwender richtig zu liegen“, sagt Frank Fischer, Leiter des Geschäftsbereichs Mobility bei Microsoft Deutschland, im Rahmen eines Pressebriefings.

Windows Phone 7 zeichnet sich durch ein neues smartes Design aus, das sich durch einfache Bedienbarkeit, sinnvolle Bündelung von Themenbereichen in Hubs und nicht zuletzt durch eine Einbindung der Suchmaschine Bing auszeichnet. Der Anwender hat einen direkten und einfachen Zugriff auf alle wichtigen Aufgaben und Informationen, zum Beispiel E-Mails oder Informationen aus sozialen Netzwerken. Dadurch wird der Aufwand für tägliche Routineabfragen deutlich verringert.

Im Gegensatz zu den üblichen „Apps-Sammlungen“ bietet Windows Phone 7 thematisch zusammengefasste Bereiche (Kontakte, Bilder, Spiele, Musik & Video, Marketplace und Office), die das mobile Nutzungsverhalten von Anwendern unterstützen. Auch wurden die Standards und Anforderungen an die Hardware

angehoben. So müssen die Geräte beispielsweise mindestens 8 GByte Flash-Speicher, eine standardisierte



Displayauflösung (WVGA) und einen kapazitiven Multitouch-Bildschirm anbieten. GPS-Empfänger, Beschleunigungssensor, Kompass und Helligkeitssensor sowie eine Kamera mit mindestens fünf Megapixeln und Blitz sind weitere Anforderungen.

Microsoft hat auch das Zusammenspiel von Windows Phone 7 mit dem PC, dem Internet und mobilen Serviceangeboten weiter verbessert. In diesem Zusammenhang hat das Unternehmen neue mobile Services angekündigt, wie etwa die neue Windows Phone Live-Webseite und den kostenlosen Find My Phone Service.

- PC: Windows Phone 7 verbindet sich automatisch via WLAN mit der Zune Software auf dem PC. Nutzer können so einfach Musik, hochauflösende Fotos und andere große Datenmengen verwalten, ohne dass dabei Kosten anfallen.
- Internet: Der Nutzer profitiert von der Anbindung an webbasierte E-Mail- und Kalenderfunktionen von Windows Live und anderen Anbietern sowie gehosteten Exchange-Accounts. Der Zune Marketplace für Musik und Videos sowie Xbox Live-Inhalte erweitern das Online-Angebot.
- Services: Mit Windows Phone 7 kann der Nutzer einfach auf Internet-

Services zugreifen. Auf der Windows Phone Live Webseite kann er Bilder verwalten und zugänglich machen, seine Kontakte, OneNote und andere Informationen zwischen Telefon und Internet synchronisieren. Der neue, kostenlose Find My Phone Service erleichtert das Finden und Verwalten eines verlorenen Telefons durch Klingeln und umfasst eine Umgebungskarte sowie die Sperr- und Lösch-Funktionen via PC. Echtzeit-Updates in den Live Tiles oder auf dem Start-Bildschirm funktionieren mit dem Push Notification Service. Ein neuer Location Service erleichtert darüber hinaus die Verwendung ortsbezogener Funktionen in Applikationen. Die ersten Smartphones mit Windows Phone 7 kommen im Herbst auf den Markt, der Windows Phone 7 Marketplace wird in Deutschland und 15 weiteren Ländern verfügbar sein. www.microsoft.de



IT



Lite-On und Alternate bündeln BD-Paket mit „Alice im Wunderland“

Ab sofort ist das BD-Laufwerk Lite-On iHOS104 und der Blu-ray-Brenner Lite-On iHBS212 auf www.alternate.de im „Alice im Wunderland“-Bundle erhältlich. Mit dieser Kooperation machen die beiden IT-Spezialisten den Einstieg ins Blu-ray-Segment attraktiv und bezahlbar. So ist das BD-Laufwerk „iHOS104“ bereits für 59,90 Euro inkl. BD-Film erhältlich. Auch beim Kauf des neuen 12fach Blu-ray-Brenners iHBS212 gibt es „Alice im Wunderland“ gratis für 139,90 Euro (beide Preise sind unverbindliche Verkaufsempfehlungen) dazu. Der „iHBS212“ ist das Flaggschiff der aktuellen Blu-ray-Serie von Lite-On. Der interne Brenner bietet mit einer Schreibgeschwindigkeit von 12x bei Blu-ray-Medien die höchste Brenngeschwindigkeit, die aktuell auf dem Markt zu finden ist. Das interne Laufwerk iHOS104 ist ein SATA BD-ROM und liest Blu-rays mit 4facher Geschwindigkeit. Zudem wird es mit Cyberlink Power DVD Software inklusive der „CyberLink TrueTheater-Technologie“ ausgeliefert.

www.alternate.de

Toshibas Portégé M780 kommt mit einem Twist & Write Touchscreen

Wer im Tagesgeschäft gerne spontan Notizen oder Zeichnungen machen möchte, findet ab sofort in der neuen Portégé M780-Reihe von Toshiba ein passendes Arbeitsgerät. Denn dieser Tablet-PC bietet einen Twist & Write-Touchscreen, der nicht nur auf das

Schreiben mit Stift, sondern auch auf Fingereingabe reagiert. Dabei wird handgeschriebener Text umgehend in digitale Daten übertragen. Aufgrund seines kompakten 12,1-Zoll-Formats und seines Gewichts von zwei Kilogramm ist der Tablet-PC einfach zu transportieren. Da das Gerät mit einem entspiegelten Display arbeitet, ist bei den wechselnden Lichtverhältnissen unterwegs stets für klare Sicht gesorgt. Damit der Anwender überall auf das Internet



zugreifen kann, ist das erste Modell der Reihe, der Portégé M780-10G, mit einem High Speed 3G/UMTS-Modul ausgestattet. Konnektivitätsoptionen bieten zudem WLAN a/g/n und Bluetooth 2.1 mit EDR. Über die Software ConfigFree können Verbindungen hergestellt und Standortprofile gespeichert werden. Für eine hohe Sicherheit sorgen bewährte Funktionen aus dem EasyGuard Paket von Toshiba. Dazu gehören eine 3D-Bewegungsüberwachung für den Festplattenschutz, eine spritzwassergeschützte Tastatur und ein besonders stabiles Gehäuse aus einer Magnesiumlegierung. Zum Schutz der Dateien kann sich der Anwender nicht nur über das Passwort, sondern auch über Fingerabdruckleser und Bluetooth-Mobiltelefon authentifizie-

Acer T231H unterstützt die Multitouch-Funktionalität von Windows 7

Das Acer T231H ist ein innovatives 58 cm (23 Zoll)-Display, das speziell für die Nutzung von Touch-Funktionen entwickelt wurde und die ins Betriebssystem Windows 7 integrierte Multitouch-Funktionalität uneingeschränkt und optimal unterstützt. Nach dem Anschluss werden die Multitouch-Funktionen des LCDs automatisch in nur wenigen Schritten eingerichtet. Mittels optical Multitouch erfasst das Acer T231H zwei Berührungspunkte gleichzeitig. So kann der Anwender direkt mit den Fingern Objekte verändern oder Bilder verschieben. Er kann ebenso mit einer simplen Berührung des Bildschirms zwischen verschiedenen Programmen wechseln, Bilder drehen oder vergrößern, Objekte auswählen, durch Dateien blättern, Anwendungen starten oder durch Menüs navigieren. Für die optimale Position kann der User den Blickwinkel zwischen fünf Grad und 60 Grad stufenlos einstellen. Weiterhin überzeugt das LCD mit seinem glänzend schwarzen Gehäuse und der eleganten Linienführung.



Das neue Acer T231H bietet eine Bildschirmdiagonale von 58,42 cm (23 Zoll) mit einer Full-HD-Auflösung von 1.920 x 1.080 Pixeln im Seitenverhältnis von 16:9. Die Reaktionszeit von nur 2 ms und die mit der OD-Technologie (Overdrive) zusätzlich verbesserte Grauzu-Grauzu-Reaktionszeit sorgen für eine fließende Darstellung auch bei schnellen Bildfolgen. Mit Acer Adaptive Contrast Management (ACM) erreicht das Display ein dynamisches Kontrastverhältnis von 80.000:1 und garantiert so extrem kontrastreiche Bilder in leuchtenden Farben und hochaufgelöste Multi-

media-Darstellungen insbesondere bei sehr dunklen und hellen Szenen.

Umfassende digitale Konnektivität garantieren der integrierte DVI-Port mit HDCP-Unterstützung und der HDMI-Anschluss. HDMI ermöglicht digitale Audio- und Video-Verbindungen mit einem einzigen Kabel und erlaubt High Definition Video-Darstellung in Spitzenqualität. So können externe Wiedergabegeräte wie DVD-Player, Set Top-Boxen und HD-Spielekonsolen direkt an das LCD angeschlossen werden. Über die beiden integrierten Lautsprecher ist zudem die Wiedergabe von Audiosignalen in Stereo direkt über das Display möglich. Das Acer T231H ist zudem mit diversen Dienstprogrammen der Acer Empowering Technologie ausgestattet. Dazu gehö-

ren das Acer Adaptive Contrast Management (ACM) zur dynamischen Regulierung des Kontrastverhältnisses, Acer eColor Management zur Anpassung der Darstellungsleistung des Bildschirms an unterschiedliche Umgebungen und Anwendungen, Acer eDisplay Management zur einfachen Veränderung von Grundeinstellungen wie Auflösung, Bildhelligkeit, Kontrast, Scharfstellung und Bildposition, zur Aktivierung der erweiterten Farbkalibrierung für professionelle Farbdarstellung und die Regulierung der Bildschirmposition. Alle individuellen Einstellungen können gespeichert und für verschiedene Anwendungen oder Lichtverhältnisse abgerufen werden.

Das Acer T231H ist zu einem unverbindlich empfohlenen Endkundenpreis ab 349 Euro erhältlich.

www.acer.de

ren. Vor Viren und Würmern schützen Execute Disable Bit (XD Bit) und Data Execution Protect (DEP). Für die Überwachung der Funktionen steht der Toshiba Health Monitor bereit, der den Anwender über auffällige Werte bei Temperatur, Festplatte oder Akkustatus informiert. Diese werden durch den Health Monitor registriert und helfende Maßnahmen vorgeschlagen, bevor Probleme entstehen. Um die Arbeit der Administratoren zu erleichtern, können dank der Intel AMT 6.0-Unterstützung Fehler direkt identifiziert werden. Die mindestens zwölf Monate währende Plattformstabilität garantiert Investitionssicherheit. Mit einem Handgriff lässt sich der Portégé M780 über die optional erhältliche Dockinglösung Express Port Replicator mit der Peripherie im Büro verbinden. Andere Möglichkeiten bieten sich über zwei USB 2.0-Schnittstellen, einen eSATA/USB 2.0-Sleep-and-Charge Anschluss und einen Bridge Media Adapter. Die unverbindliche Verkaufsempfehlung lautet 2.299 Euro.

www.toshiba.de

Frank Driessen ist neuer Managing Director DACH bei Memup Deutschland

Frank Driessen hat bei Memup Deutschland die Position des Managing Directors DACH übernommen. Driessen ist seit über 15 Jahren als Sales Manager im IT-Consumer-Bereich tätig. Er hat Erfahrungen mit allen relevanten Kanälen (zum Beispiel Consumer Electronic Stores,

Hypermarkets, E-Tail) im Retail und in der Distribution. Diese Expertise



möchte er nutzen, um die französische Marke Memup in der DACH-Region konsequent auszubauen. Dabei wird er sich besonders auf eine Ausweitung der Distributionskanäle sowohl im stationären Handel als auch im stark wachsenden E-Tail-Vertrieb konzentrieren. Zuletzt arbeitete Driessen als Sales Manager bei Packard Bell. Vor 2005 betreute Driessen als Inhaber der Handels- und Industrievertretung D+H freiberuflich Unternehmen wie Eizo, Samsung, Western Digital und Philips für mehr als zehn Jahre. Davor war er für Hama tätig.

www.memup.com

Memup stellt neue Lösung fürs Heimnetzwerk vor

Q-One heißt eine neue Netzwerklösung von Memup. Das Gerät ist Festplatte, WLAN-Netzwerkrouter sowie Druck-, Web-, FTP- und Mailserver in einem und kommt mit einem ästhetischen, modernen Design auf den Markt. Der WLAN-Netzwerkrouter ist nach Herstellerangaben bis zu zehnmal schneller als ein klassischer Router. So können alle angemeldeten Mitglieder im Netzwerk mit Hochgeschwindigkeit Dateien auf dem Q-One speichern, ins Internet gehen oder Videos, Fotos und Musik ins Netz stellen. Über die integrierte Firewall wehrt der Q-One mittels eines leistungsstarken Webfilters (per IP-Adresse und MAC) Attacken aus dem Netz ab. Der leistungsfähige Mail-, FTP- und Webserver ermöglicht den Dateizugriff und die Verwaltung der komplexesten Websites und -Blogs. Und da der Q-One auch ein Druckserver ist, macht er jeden USB-Drucker zum Netzwerkdrucker. Obendrein dient der Q-One auch noch als Up- und Download-Station für die bekanntesten Peer-to-Peer-Netzwerke, mit der private Nutzer Dateien austauschen können: Durch das innovative SideLoading-System können in wenigen Sekunden auf jedem beliebigen Rechner des Netzwerks Dateien ausgetauscht werden. Q-One bietet außerdem ein komplettes Funktionspaket für Windows-, Linux- und Mac OS-Clients. „Die Themen Multimedia und vernetzte Welten sind endlich in unseren eigenen vier Wänden angekommen. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um allen Computern eines Haushalts einen zentralen Datenzugriff über ein Heimnetzwerk zu ermöglichen“, erklärte Frank Driessen, Managing Director DACH von Memup Deutschland. „Mit unserem Q-One ist das drahtlos, sicher und komfortabel möglich.“



www.memup.com

Archos 8 Home Tablet mit WiFi-Internet-Zugang

Das Android-basierte Archos 8 Home Tablet ist ab sofort erhältlich. Das Tablet mit 8"/20,23 cm großem Display wurde speziell für den heimischen Gebrauch entwickelt und bietet einen permanenten Zugang zum Internet. Der Zugriff auf E-Mails, Social Networks, E-Papers, Fotos, Videos, Musik, Bankkonten und mehr ist mit dem Gerät schnell und einfach möglich. Die am häufigsten gebrauchten Apps können auf dem Desktop hinterlegt werden. Der AppsLibStore hält für den Archos 8 eine Vielzahl unterschiedlichster Apps zum Download bereit. Das designorientierte Gehäuse ist mit einer Bauhöhe von zwölf Millimetern sehr flach. Das Gerät wiegt 800 Gramm. Werden gerade keine Apps genutzt, können Videos oder Fotos als Diashow auf dem Display (800 x 600 Pixel) wiedergegeben werden. Die Navigation erfolgt über den hochauflösenden Touchscreen. Dank des integrierten MP3-Players, des Zugriffs auf kostenlose Musik-Streaming-Services sowie eingebauter Lautsprecher kann das Archos 8 Home Tablet auch als Radio fungieren. Via USB oder den integrierten SD-Kartenslot können Inhalte auch direkt vom externen Speicher übertragen werden. Bei Musikwiedergabe hält der Akku bis zu 42 Stunden, Videos können acht Stunden lang abgespielt werden. Das Archos 8 Home Tablet mit 4 GB ist ab sofort zu einer unverbindlichen Verkaufsempfehlung von 199,99 Euro zu haben. Das Gerät ist, ebenso wie weitere Neuheiten, auf der IFA in Halle 15.1, Stand 113, zu sehen.

www.archos.com

Gebietsverkaufsleiter Unterhaltungselektronik (LCD-TV, DVD) Gebiet Süddeutschland – Home Office

In Ihrer Verantwortung liegen:

- Aufbau und Festigung der Kundenbeziehungen in dem zugeordneten Gebiet
- Sicherstellung der Erreichung der Umsatz-, Margen- und Marktanteileziele gemäß Budgetvorgabe in dem zugeordneten Gebiet
- Ausbau und Weiterentwicklung der Vertriebspotentiale bei den Kunden in dem zugeordneten Gebiet
- Kommunikation der wesentlichen Kundeninformationen an die Key Account Manager, die Gebietsverkaufsleiter und das Management
- Erstellung und Umsetzung der Business-Pläne für das zugeordnete Gebiet
- Erstellung der Kundenanalysen
- Planung der Vertriebsaktivitäten, Gewinnung von Neukunden und Festlegung der Arbeitsschritte zur Erreichung der Vertriebsvorgaben
- Koordination der Projektabläufe und Kontrolle der getroffenen Vereinbarungen
- Unterstützung des Fachhandels durch Informationen, Beratung und Durchführung von Verkaufsförderungsmaßnahmen
- Termin- und fachgerechte Durchführung von zentral vorgegebenen Verkaufsaktionen
- Bearbeitung von Ausschreibungen und Erstellung von Angeboten
- Abschluss von Rahmenverträgen
- Erstellung des Forecasts, der Planung und des Berichtswesens entsprechend den Vorgaben
- Erfassung und Berichterstattung von relevanten Informationen zu Markt- und Mitbewerbsbedingungen
- Durchführung von Marktbeobachtungen

- Planung und Unterstützung von Kundenveranstaltungen
- Vorbereitung von und Teilnahme an Messen

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium betriebswirtschaftlicher Ausrichtung oder abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Mehrjährige Vertriebserfahrung, idealerweise im Bereich Unterhaltungselektronik
- Überdurchschnittlich erzielte Verkaufserfolge
- Gute IT- und MS-Office-Kenntnisse
- Überdurchschnittliche Überzeugungsfähigkeit und Abschlussicherheit
- Hohes Maß an Kundenorientierung
- Ausgeprägte Kommunikationsstärke
- Gute Präsentationsfähigkeit
- Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein
- Hohe Reisebereitschaft

TOSHIBA
Leading Innovation >>>

Toshiba Europe GmbH

Ansprechpartner: Arndt Reichmann • www.toshiba.de
Hammfelddamm 8 • 41460 Neuss - Germany



Tagesaktuelle News aus der Welt der Consumer Electronics...

... Unterhaltungselektronik

... Infotainment

... Informationstechnologie

... Fotobranche

... Telekommunikation

Besuchen Sie PoS-MAIL im Internet www.pos-mail.de

Interessiert am monatlichen, kostenlosen PoS-MAIL E-Mail-Newsletter?
Senden Sie uns eine E-Mail an: pos@cat-verlag.de

IMPRESSUM

PoS-MAIL

Informationen für High-Tech-Marketing
erscheint monatlich.

C.A.T.-Verlag Blömer GmbH,
Postfach 12 29, 40832 Ratingen
Freiligrathring 18-20, 40878 Ratingen
Telefon: (0 21 02) 20 27 - 0
Fax: (0 21 02) 20 27 - 90
Online: <http://www.pos-mail.de>
Bankverbindung: Postbank Essen,
Kto. 164 565 438, BLZ 360 100 43
IBAN: DE35 360100430164565438,
BIC: PBNK DE FF

Herausgeber:

C.A.T.-Verlag Blömer GmbH
Thomas Blömer, Geschäftsführer

Verlegerische Leitung:

Thomas Blömer, DGPh.
Objektmanagement: Franz Wagner

Redaktion:

Thomas Blömer, DGPh. (verantwortlich);
Franz Wagner; Dr. Herbert Päge; Dipl. rer. pol.
Karla Schulze; Lidija Zimmek M. A.

Anzeigen:

Ralf Gruna
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste
Nr. 11 v. 1. Januar 2010

Layout und Herstellung:

Susanne Blum, Detlef Gruss, Albert Willmann

Vertrieb:

Silke Gräbel

Satz und Repro:

C.A.T.-Verlag Blömer GmbH, Ratingen

Druck:

D+L Printpartner GmbH, Bocholt



PLUS X AWARD®

PoS-MAIL ist offizieller Partner
des Plus X Awards

Namentlich gekennzeichnete Berichte geben
nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion

wieder. Für unverlangte Bilder und Manuskripte
wird keine Verantwortung übernommen.
Rückporto ist beizufügen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Ratingen.
Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung
und Urhebervermerk.
Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedin-
gungen für Zeitungen und Zeitschriften.

Erscheinungsweise: PoS-MAIL erscheint
monatlich. Der Abonnementspreis beträgt
60,- € jährlich (Ausland: 80,- €).
Die Zustellung ist im Preis enthalten. 

ISSN: 1615-0635

Die neue Farbqualität von Samsung

...mehr Glanz und Brillanz
durch Einsatz von **Polymer Toner**

Die neue Profi-Technologie
reduziert Energiekosten
und erhöht die Farbbeständigkeit



CLP-320 / CLP-325

CLX-3185 / CLX-3185FN

Diese **IFA Neuheit** ist ab sofort über **ALSO** lieferbar.
info-de@also.com • www.also.de

ALSO
more than distribution



Besuchen Sie Samsung Printing auf der IFA Halle 20

TURN ON TOMORROW